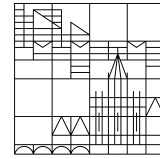


Universität  
Konstanz



## **Anhang zur Masterarbeit**

### **„ICH LERNT BEI UNSEREN TREFFEN EINE GEMEINSCHAFT KENNEN“**

Eine Ethnographie über die Herstellung von Zugehörigkeit  
am Beispiel des Tauschrings Konstanz

Masterarbeit im Fachbereich  
Geschichte und Soziologie  
vorgelegt von

**Sarah Pawlitzek**

Konstanz, März 2017

Matrikel-Nummer: 01/761837

E-Mail: sarah.pawlitzek@uni.kn

Erstgutachter: Dr. Frank Oberzaucher

Zweitgutachter: Professor Dr. Christian Meyer

## 8 Anhang

### Ben Interview: Transkript der Tonaufnahme

Ben (B), Forscherin (F)

- 1 F: ok also zuerst ähm würde ich dich einfach gerne so als person  
2 mal kennenlernen
- 3 B: mhm
- 4 F: damit ich mir ein bild von dir machen kann das heißt ähm es wär  
5 schön wenn du mir erzählen könntest wie alt du bist als was du  
6 arbeitest
- 7 B: mhm
- 8 F: hobbies familie einfach so was dich so darstellt
- 9 B: mhm also ich bin sechsundfünfzig jahre hab mal physik studiert  
10 wollte immer etwas machen mit umweltschutz hat nie richtig  
11 geklappt war auch öfters arbeitslos zwischendurch weil ich eben  
12 nicht so mainstream arbeiten wollte und irgendwie hab ich mich  
13 selbständig gemacht mit dem fahrradladen also wir machen  
14 fahrradreparaturen bin reparatist und dann machen wir halt auch  
15 noch ein bisschen umweltschutz und ein bisschen soziale  
16 innovationen bringen wir da auch mit rein und mein hobby sagen  
17 wir mal das ist mehr so sagen wir mal das ist bisschen bio rot  
18 grün alternativ die ecke also ich les viel so alternativen  
20 versuche ne vielleicht alternative gemeinschaften irgendwie zu  
21 finden wo wo\_s mir halt passen könnte versuche so ein bisschen  
22 anders mich zu ernähren so mit getreidemühle und so also die  
23 ganz alte <<lachend> geschichte> na also möglichst naturnah sag  
24 ich mal und auch sag mal einfühlsam für den menschen so  
25 irgendwie ne so grundsätzlich einen garten hab ich  
26 ((unverständlich, ca. 2 Sek.)) im paradies also in ( ) hinten  
27 draußen und geh gerne spa=wandern eigentlich das war\_s  
28 vielleicht reicht dir das schon
- 29 F: mhm? und ähm ja so familie lebst du
- 30 B: ich leb getrennt ne hab aber zwei kinder meine frau wohnt auch  
31 in konstanz die kommen halt ab und zu sind noch in der  
32 ausbildung muss einen haufen geld rüberschießen das ist  
33 schwierig ne mit einem fahrradladen das zu wirtschaften die  
34 studieren auch und so
- 35 F: mhm das ist teuer

36 B: mhm also sind jetzt zwanzig und zweiundzwanzig jahre ja (0.5)  
37 nur so zur orientierung ((schmunzelt))  
38  
39 F: mhm ok und ähm könntest du dich einfach nochmal selbst  
40 beschreiben also jetzt nicht anhand diesen merkmalen sondern  
41 [einfach]  
42 B: [mhm ]  
43 F: was sagst du was macht deine eigene person aus  
44 B: das ist schwer zu sagen eigentlich denk ich äh\_äh wir haben die  
45 aufgabe sagen wir dass man die leute in dem was sie was ihre  
46 anlage ist unterstützen irgendwie sagen wir das gute im menschen  
47 wecken das versuch ich immer verstehst? wenn ich irgendwie sehe  
48 da kannst du bisschen unterstützung geben das mach ich ich bin  
49 gar nicht so drauf aus sagen wir mal ein vermögen zu  
50 erwirtschaften ich bin drauf aus soziale innovationen eigentlich  
51 steckt so wie so ein revolutionär in mir weil so wie es jetzt  
52 ist kann es nicht weitergehen ja wir müssen einen ausweg finden  
53 und ich probiere verschiedene wege aber hab mich oft auch  
54 festgerannt ne und das ist wieder ein weg mit der  
55 fahrradwerkstatt und dem tauschring damit es sowas gibt noch  
56 viele ideen also bin sozial ziemlich innovativ ((lacht))  
57 gemeinwohloökonomie bin ich zum beispiel  
58 F: mhm  
59 B: und ( ) so ein österreichisches projekt und ähnliche dinge bin  
60 ich immer mit dabei ne ((lacht))  
61 F: schön ähm ja und jetzt zum tauschring speziell ähm seit wann  
62 bist du denn mitglied beim tauschring  
63 B: seit gründung bin ich mitglied seit gründung ich war bei der  
64 gründung mit dabei bin aber nicht unbedingt der aktivste gewesen  
65 bei der gründung sondern zufällig kannte ich jemanden der das  
66 aktiv betrieben hat und die brauchten halt eben sieben leute da  
66 war ich mit dabei  
67 F: mhm ähm ja gut dann nee eigentlich hat sich die frage nicht  
68 erledigt wie du auf den tauschring aufmerksam geworden bist  
69 sprich es gab ihn noch nicht aber ähm wie ist denn die idee dazu  
70 entstanden also wie ist man denn wirklich dazu gekommen zu sagen  
71 jetzt gründet man das  
72 B: es gab natürlich immer das rot grüne chaos schon früher und es  
73 wurde viel geschwätzt und es wurde viel beschuldigt von  
74 politikern und so weiter ja aber ich dachte immer wenn man die  
75 bessere idee hat dann soll man es auch bitteschön selber

76 umsetzen ne und ich ( ) die idee des tauschrings ist schon  
77 aktuell ne ich hab auch viel gelesen schon über zinseszins  
78 geldsyndrom von Creutz ( ) die ganze geschichte rauf und runter  
79 und andere leute auch die ich kannte und das\_da irgendwie war  
80 die zeit reif den tauschring äh zu gründen das war damals auch  
81 mehr modern ja

82 F: mhm

83 B: also es hat mehr aufmerksamkeit bekommen heute ist es irgendwie  
84 normal geworden

85 F: mhm ok und was würdest du sagen was ist jetzt dir persönlich am  
86 wichtigsten am tauschring

87 B: soziale innovation einfach ich mein mit unserem  
88 wirtschaftssystem kapitalismus tauschen wir halt nach bestimmten  
89 regeln und im endeffekt ist es so dass man eben ( ) tauschen in  
90 arbeitskraft gegen andere und die schaffen ein vermögen zu  
91 erwerben und macht zu erwerben und\_s gegen andere durchzusetzen  
92 und ich denke es wäre richtig wenn alle sagen wir wenn alle  
93 ähnliche möglichkeiten haben ja und so eine sache wollten wir  
94 mit dem tauschring ausprobieren ja das heißt es gibt diese  
95 limits im vermögen es gibt die limits im umsatz es gibt  
96 zinsfreies äh system es gibt so eine art (XX) lohnkonto und ich  
97 denke das zeigt wir wollten zeigen das es anders was besser geht  
98 ja und dass es uns dabei besser geht dass wir nicht immer  
99 schauen müssen dass wir möglichst viel raffen auf kosten der  
100 anderen dass wir gemeinsam schauen was es und gut für uns ist so  
101 nach neuen regeln wirtschaften zeigen dass es geht

102 F: und was also welchen stellenwert hat der tauschring jetzt für  
103 dich in deinem leben wieviel platz nimmt der ein

104 B: ((lacht)) sehr wenig ((hustet)) also ich hab ja einen  
105 monatsumsatz von vielleicht zweitausend euro sagen wir mal ja  
106 und ich verwende dafür vielleicht zweihundert stunden auf von  
107 der werkstatt und so sechzig stunden und für den tauschring  
108 verwende ich vielleicht zwei drei stunden auf im monat ja also  
109 das ist ganz minimal marginal eigentlich ja es ist (--) und das  
110 hat mich hat mich bisschen enttäuscht ich dachte vielleicht dass  
111 man zehn prozent erzielen kann ich muss halt meine miete  
112 bezahlen klar das ist jetzt in euro mein wasser in euro ich mach  
113 meine fahrradreparaturen die mach ich gegen kröten und bekomme  
114 dafür andere sachen wieder gemacht meine werbung wird gemacht  
115 und meine arbeitsjacke wurde gemacht vom geschneidert vom  
116 tauschring mit logo drauf und so ich hab mein auto mal verliehen

117 aber es es ist mir zu wenig also drum such ich eben nach einer  
118 möglichkeit wo man das stärker leben kann die idee ist gut wenn  
119 man ich voll drauf verlassen würde hundert leute hätte voll  
120 drauf sich verlassen könnte würd man bestimmt auf dreißig  
121 vierzig prozent kommen aber das ist alles nur so nice to have  
122 das läuft so nebenher mit

123 F: also würdest du sagen der tauschring ist schon anders als deine  
124 erwartungen am anfang an ihn waren [deine] hoffnungen

125 B: [ja ]

126 ist klar also ich mein bundesweit ist\_s ja so es gab ja glaub  
127 ich über tausend tauschringe ja und vie=die meisten sind wieder  
128 eingegangen wir sind einer der wenigen der noch überlebt hat  
129 sogar in großen studentenstädten heidelberg weiß meine tochter  
130 freiburg gibt\_s das kaum das ist schade ja und es liegt  
131 vielleicht daran es sind auch viele leute mit rein die brauchen  
132 keine soziale innovation die suchen jemand der ihnen ein bild an  
133 die wand befestigt möglichst billig und da wird noch rumgemacht  
134 ja das ist wieder das alte denken nach dem motto mach mir das  
135 bild ran ich verkauf meine leistung teuer das ich ein ganz ein  
136 großes konto hab und ob das gut oder schlecht geht ist mir  
137 völlig egal so ungefähr ja dieses denken ist auch ein bisschen  
138 miteingekehrt wieder und das äh tut die leute so ein bisschen  
139 frustrieren mhm

140 F: und jetzt mal zu was positiverem

141 B: ((lacht))

142 F: was gefällt dir am besten am tauschring oder was gefällt dir gut

143 B: am besten gefällt mir die grundidee einfach die grundidee ja zum  
144 beispiel hier dieser boden ich hab in der fahrradwerkstatt  
145 geschafft keine zeit gehabt mich groß bin hier neu eingezogen  
146 den boden zu machen ja jemand vom tauschring angerufen kam ein  
147 alter mann was vielleicht war der schon fünfundsechzig ja der  
148 berno weißt falls du den kennst ja und der hat hier mir geholfen  
149 das zu verlegen kam noch ein anderer vorbei ich find wenn\_s  
150 drauf ankommt gibt\_s halt doch leute ja wenn ein umzug ist zum  
151 beispiel und du hast einen arbeits=du hast einen großen  
152 arbeitsanfall dann klappt\_s dann klappt\_s immer noch ein  
153 bisschen ja und meistens ist es aber so dass\_s nur bestimmte  
154 leute sind die ich anspreche wo ich weiß die ticken ein bisschen  
155 ähnlich also die grundidee ist einfach sensationell ja ist dem  
156 kapitalismus weit überlegen ja seit zweitausend dreitausend  
157 jahren dieselbe misere immer arme und reiche und dann gibt es

158 irgendwelche aufstände und die umwelt wird mit der umwelt wird  
159 rumgeaast ja damit könnte es ende sein aber die leute sind so  
160 konditioniert dass sie es nicht schaffen aus dem denken  
161 rauszukommen ja das ist das problem und das ist auch eigentlich  
162 ist es ein lernprozess es ist eigentlich ein lern=ein lernfeld  
163 für leute die sagen oh wir probierens wie kommt=es kann nicht  
164 von heute auf morgen klappen ja man muss sich echt nur  
165 hinbewegen und das find ich auch das spannende ich hab auch  
166 dabei gelernt ja so muss es eigentlich sein ne es treibt den  
167 menschen zum positiven das find ich das schöne es weckt das gute  
168 im menschen während aus der kapitalismus macht das schlechte im  
169 menschen wenn es anderen schlecht geht wenn einer mit dem  
170 fahrrad zu mir kommt er ist gestürzt und sein fahrrad ist kaputt  
171 ist es gerade gut für mich weil ich kann neuen umsatz machen ja  
172 das ist doch schwachsinnig ja also wir sollten einfach anders  
173 anders denken wir sollen das fahrrad immer schön am laufen  
174 halten das so etwas nie passiert und dann ist beiden=beiden  
175 besser geholfen (--) nur als beispiel ((lacht))  
176 F: mhm und ähm ja was gefällt dir nicht so gut was würdest du gerne  
177 ändern  
178 B: ja ich möchte dass er viel mehr relevanz in meinem leben erzielt  
179 und viel größere bevölkerungskreise erreicht ja also wenn ich  
180 mir die facebookgruppen anschau vershenks konstanz teil  
181 konstanz oder was die haben ja alle über so fünf bis  
182 fünfzehntausend mitglieder oder so ja und der tauschring hat  
183 siebzig oder was ja also einfach es ist ein bisschen  
184 sektiererisch geworden ja die letzten fundis haben sich da  
185 versammelt viele auch erfolglose leute die noch irgendwie  
186 versuchen irgendwo ranzukommen also schon kein geld haben an  
187 leistungen also und wir haben eben sagen wir mal keine großen  
188 charismatiker im vorstand ja die verwalten das gut kann man  
189 nichts sagen das mit dem tauschprogramm das funktioniert alles  
190 wunderbar besser als bei der bank aber einen der die vision  
191 vorne hinträgt ja da haben wir eben grad keinen das ist das  
192 problem der mal auf veranstaltungen ( ) das breit darlegt ich  
193 könnt\_s vielleicht machen aber ich hab keine zeit ((lacht))  
194 F: mhm ja das kann ich mir vorstellen  
195 B: ( ) genau ich hock siebzig stunden in der werktstatt und muss  
196 schauen dass ich da kohle rausbring auch für meine kinder  
197 F: siebzig stunden  
198 B: ja in der woche verstehst also nicht ich schaffe zwölf stunden

199 zehn stunden am tag und dann hab ich halt noch meine buchungen  
200 hier zu machen so das läppert sich dann schon  
201 F: ja wahnsinn  
202 B: ja ((lacht))  
203 F: ja da bleibt nicht mehr viel [zeit ]  
204 B: [die zeit] das ist das problem  
205 gerne ich würde gerne das voran treiben so eine soziale  
206 irgendwann schmeiß ich die fahrradwerkstatt hin und zieh einmal  
207 noch was soz=also soziales projekt hoch ((lacht))  
208 F: ja?  
209 B: <<lachend> ja genau> soweit kommt\_s noch wenn\_s mir stinkt  
210 ((lacht))  
211 F: <<lachend> ja du lachst aber>  
212 B: ja  
213 F: wahrscheinlich meinst du es ernster [als du]  
214 B: [ja ] ich mein es ernst  
215 ich mein\_s ernst  
216 F: ja naja und wenn du jetzt jemandem der den tauschring jetzt  
217 überhaupt nicht kennen würde wie würdest du dem erklären was der  
218 tauschring ist worum es da geht  
219 B: ja also die meisten meinen natürlich es ist eine schöne  
220 plattform für schwarzarbeit geht schon los dass man das einmal  
221 aus den köpfen rauskriegen muss für mich ist es eigentlich äh  
222 die nachbarschaftshilfe wie\_s früher auf dem dorf war na jemand  
223 hat ein haus gebaut dann kamen die verwandten und die bekannten  
224 und haben da mitgeholfen da mit ein haus zu bauen und später als  
225 derjenige ein haus gebaut hat haben die anderen wieder  
226 mitgeholfen ja und das ist auch dieses freundschaftliche geben  
227 aber bisschen auf gegenseitigkeit nicht nur blind einfach naiv  
228 na sondern bisschen auf gegenseitigkeit hoffen verbindlich das  
229 ist eine althergebrachte form von gesellschaftlichem  
230 zusammenhalt und das schöne ist dass eben die zeit gleich  
231 gewichtet wird wenn einer eine stunde bringt die putzfrau und  
232 der fahrradmechaniker bringt eine stunde oder der zahnarzt  
233 bringt eine stunde das ist dann halt gleich viel wert ja das  
234 verhindert das hierarchien zwischen den leuten entstehen  
235 verhindert das sie große vermögen aufbauen und es schafft was  
236 die demokratie eigentlich braucht zum gefühl der  
237 gleichwertigkeit also und viele die nur ihren nutzen draus  
238 ziehen wollen die einen billigen mechaniker suchen das sind die  
239 falschen ja aber die eine vision leben wollen und sagen lass uns

240 das anders probieren wir haben eine möglichkeit warum probieren  
241 wir es nicht mal ja und wenn es nicht klappt finden wir  
242 vielleicht verbessern wir das so ungefähr würde ich\_s würd ich\_s  
243 ihm erklären

244 F: mhm und [äh ]

245 B: [nee] vielleicht noch was dazu weil es ist so jeder kann  
246 was damals war eine höhere arbeitslosigkeit in deutschland ich  
247 war selbst auch arbeitslos da hat das noch talente na talente  
248 tauschen geheißen ja weil jeder hat talente wieso soll er  
249 arbeitslos sein er kann seine talente einbringen nur in im  
250 bisherigen system äh kann er es eben nicht weil alles an so\_n  
251 verwendungszwang gekoppelt ist ja und jemand muss ihn bezahlen  
252 aber jeder wird gebraucht ja ich könnte ständig arbeiten  
253 vergeben wär überhaupt keine sache ja das heißt überhaupt auch  
254 mal anzuerkennen ja dass jeder etwas kann und niemand ist  
255 überflüssig und muss arbeitslos sein oder wird an den sozialen  
256 rand gedrängt das ist mal eine gute erfahrung für diese leute  
257 mehr fällt mir jetzt auch nicht ein ((lacht))

258 F: animierst du denn auch aktiv andere menschen [dazu ]

259 B: [ja\_ja\_ja\_ja]

260 F: die du kennst tritt doch bei oder [erklärst du was ]

261 das ist ja

262 B: [ja mach ich mach ich]

263 zum beispiel kommen sie manchmal in die fahrradwerkstatt leute  
264 die können sich die reparatur nicht leisten kostet was weiß ich  
265 vier stunden arbeitszeit und so viel teile kostet 200 euro  
266 können sie sich nicht leisten dann sag ich warum gehst du nicht  
267 zum tauschring kostet was weiß ich glaub 12 euro momentan  
268 jahresgebühr ja und dann bring ich dir die zeit und du kannst  
269 für mich die zeit wieder bringen ja zum beispiel ich hab einen  
270 garten da kannst etwas machen oder du kannst hier äh  
271 dieses=diesen essraum noch streichen wenn du möchtest und so  
272 weiter ja animier ich die leute und andere leute die versuchen  
273 mich immer einzuspannen ich soll zum beispiel einer hat wachteln  
274 ich muss die wachteln immer pflegen ich sag geh doch in  
275 tauschring dann pfleg ich dir problemlos die wachteln und du  
276 kannst wieder was für mich tun ja so geschichten ja

277 F: mhm mhm [und hat\_s auch schon mal geglückt ]

278 B: [ich versuch auch immer zu animieren]

279 F: also weißt du das mitglieder dadurch aktiv äh hinzukamen

280 B: ja also in der anfangsphase hab ich natürlich einige geworben



281 weil ich war ja mit ein gründungsmitglied also war bei der  
282 gründung mit dabei sagen wir mal so und da haben wir schon auch  
283 veranstaltungen gemacht soviel ich weiß infostände leute  
284 angesprochen das hat funktioniert also in der anfangsphase jetzt  
285 ist es so bisschen es kommen=es wird eher weniger bisschen  
286 F: mhm ähm ja und was tauschst du und was suchst du so eigentlich  
287 was hast du da mal=weil man muss ja was angeben hab ich gelernt  
288 B: ich hab mein konto überzogen ((lacht))  
289 F: ok also das heißt [wenn ] jemand mehr als minus  
290 B: [ich bin jetzt]  
291 F: [hundert ]  
292 B: [ich darf minus] zweihundert darf ich weil ich viel umsetze darf  
293 ich minus zweihundert ja jetzt bin ich aber über minus  
294 zweihundert rausgeschossen ja und jetzt muss ich dringend wieder  
295 etwas arbeiten sag ich gleich mal und etwas bringen jetzt hab  
296 ich mein auto angeboten dass es jemand ausleiht  
297 fahrradreparaturen werden normal auch gemacht  
298 F: mhm  
299 B: dann hab ich kirschbäume irgendwie mir im paradies organisiert  
300 und hab geschaut und dass eben leute die ableeren vom tauschring  
301 gegen kröten dass sie halt zehn kröten und dann können sie das  
302 waren also bestimmt zwanzig kirschbäume die konnte man nie  
303 ableeren die sind also die sind meistens sowieso verschimmelt  
304 aber da kam auch ein bisschen was rein und ich biete an  
305 fahrradreparaturen ja oh ich glaub da hät ich werkzeug zur  
306 verfügung ich glaub ich hab nicht viel drin stehen du kannst du  
307 hast ja zugang oder zum programm hin oder  
308 F: mhm  
309 B: nee du hast keinen zugang  
310 F: ja aber ähm ähm diese ähm [zeitung]  
311 B: [zeitung] die kennst du aber ist  
312 anonymisiert ne  
313 F: aber wer was anbietet und äh sucht das kann man einsehen  
314 B: so ja <<lachend> das sollte eigentlich anonym sein> normal musst  
315 du mitglied sein und ein passwort kriegen dazu  
316 F: ja das ist irgendwie wahrscheinlich damit äh man sich vorstellen  
317 kann ah vielleicht werde ich da mitglied so damit man sich das  
318 vorstellen kann  
319 B: aber normal darfst du\_s nicht sehen weil das finanzamt ist also  
320 ein problem weil das finanzamt wenn ich jetzt repariere meint  
321 natürlich gleich ah der hat die umsätze gemacht der dumme mann

322 hat sie bisher nicht mal angegeben die muss er ja noch  
323 versteuern ja unterschlagung und so dabei ist das  
324 nachbarschaftshilfe das müssen wir immer durchsetzen es ist  
325 nachbarschaftshilfe ja und die lassen wir uns nicht auch noch  
326 kaputt machen ja vom staat der staat soll bitte schön fördern  
327 was wir machen ja und nicht noch nachbarschaftshilfe besteuern  
328 bis ins letzte ja ja ok müssen wir mal reden dass muss der da  
329 kommst aber nicht rein ich kann\_s [mal ]  
330 F: [also] es ist ersichtlich äh  
331 nur was halt angeboten [wird ] und was gesucht  
332 B: [genau]  
333 F: [wird ] also ansonsten nichts  
334 B: [genau] aber du siehst meinen namen zum beispiel nicht du weißt  
335 jetzt nicht was ich anbiete das könntest du dann ja sehen  
336 F: nee eine diese mitgliedsnummer steht glaub ich da  
337 B: genau und die ist verschlüsselt ne und da kommst du nicht ran  
338 F: ja genau also weiter kommt man nicht aber man sieht halt was es  
339 [gibt ]  
340 B: [ist gut ja ist gut] gemacht  
341 F: ja genau ähm du hast jetzt ja schon so gesagt dass du jetzt  
342 nicht so das aktivste mitglied bist ähm aber so die  
343 tauschtreffen besuchst du die trotzdem  
344 B: nee die besuch ich nicht also du kannst jetzt nicht sagen dass  
345 ich nicht besonders aktiv wäre ich habe hohe umsätze <<lachend>  
346 im negativen momentan>  
347 ((I und K lachen gemeinsam))  
348 F: also tauschen und sowas da bist du da bist du aktiv  
349 B: bitte?  
350 F: beim tauschen ähm bist du aktiv [aber jetzt] bei diesen treffen  
351 oder es gibt ja auch  
352 B: [ja klar ] bei den treffen bin  
353 ich eben nicht aktiv ich habe zu wenig zeit dahin zu gehen  
354 F: aha auch diese sommerfeste und [jetzt bald das jubiläum und ]  
355 B: [ja nee da geh ich nicht hin ]  
356 ich kenn auch viele leute gar nicht mehr das ist wirklich schade  
357 aber es stimmt ich geh nicht hin ich äh muss daran arbeiten das  
358 gehört dazu eigentlich dass man die leute kennt ich schaff\_s  
359 einfach nicht die treffen sich immer mittwoch um neunzehn uhr?  
360 F: zwanzig uhr  
361 B: zwanzig uhr und so ja das würde ich wahrscheinlich sogar noch  
362 schaffen ich war zweimal bisher glaub ich an der sitzung gewesen

363 immer dann wenn es um vorstandswahlen geht dann geh ich da mal  
364 hin aber sonst leider nicht

365 F: aber aus zeitlichen gründen also aus praktischen gründen kannst  
366 du nicht hingehen oder gibt es auch noch gründe wo du sagst ja

367 B: zeit ist natürlich so\_ne sache verstehst man macht immer das was  
368 einem wertvoller scheint ich mach halt in zwei stunden was  
369 anderes (2 Sek.) aber für mich ist es ein bisschen (--) die  
370 vision kommt auch da zu kurz man bespricht was man gerade  
371 tauschen will was anliegt verwaltungskram aber die vision in  
372 vordergrund zu stellen das ist mir zu wenig ist mir zu trocken  
373 du hast es auch schon erlebt du hast es auch schon erlebt? du  
374 warst auch schon da?

375 F: ich war letztes mal das erste mal dabei ja genau aber wenn du  
376 was tauschst mit jemandem möchtest du das mitglied dann kennen  
377 oder würdest du da [auch]

378 B: [nee ] unbe=unbedingt unbedingt ja also es  
379 ist mir wichtig ich tausch eigentlich nur mit denen die ich  
380 kenne

381 F: mhm aus welchem grund

382 B: öh das ist irgendwie verknüpft also auch die die in die  
383 fahrradwerkstatt kommen das sind eben leute die mich schon  
384 irgendwie privat kennen kommen die rein und so richtig fremde  
385 vertreter vom tauschring kommen die mal vorbei das ist richtig  
386 selten also das kennen=das kennen gehört eigentlich dazu ja bei  
387 siebzig leuten wird das noch irgendwie gehen aber das ist ich  
388 betreib das nicht gut ich bin ein bisschen da außen vor und  
389 andere aber auch sind vielleicht zwanzig leute fünfzehn leute  
390 die sich regelmäßig treffen die sich wirklich gut kennen und  
391 dann hängen so ein paar sateliten dran wie ich die kennen wieder  
392 andere ja die struktur ist nicht gut ich hab mal vorgeschlagen  
393 dass man sich im ortsviertel eben trifft dass jeder mal ich  
394 leute einlade vom paradies andere leute vom paradies und das man  
395 weiß wie der wohnt und mit einer persönlichen vorstellung und  
396 man so umeinander zirkuliert um sich kennenzulernen aber das hat  
397 auch nie stattgefunden

398 F: kam\_s die idee nicht gut an oder dann einfach nachher wurd\_s  
399 nicht weitergeführt irgendwie

400 B: das alles ist den leuten nicht wichtig genug wenn ich wüsste es  
401 bringt mir mehr als in der fahrradwerkstatt zu arbeiten ja dann  
402 würde ich natürlich liebend gern beim tauschring sein also mehr  
403 positive rückkoppelung kriege und dann hier gut was machen

404 lassen kann ja aber es ist eben grad noch nicht so die  
405 prioritäten liegen anders  
406 F: und triffst du dich auch mit manchen mitgliedern privat also  
407 außerhalb des tauschrings [freundschaftlich]  
408 B: [jaja ] das hab ich ja aber  
409 das war schon vorher so ich hab im tauschring keine neuen leute  
410 kennengelernt die jetzt meine freunde wären die hab ich schon  
411 vorher gekannt die sind halt da mit drin viel ist das nicht  
412 ((lacht))  
413 F: mhh und hast du auch schon negative erfahrungen gemacht sprich  
414 wurdest du beim tauschen auch schon mal enttäuscht oder sogar  
415 hintergangen oder weißt du ob sowas passiert im tauschring  
416 B: nee hintergehen ist fast nicht möglich weil du bringst\_nen also  
417 als wir jetzt gerade den boden verlegt haben ja dann ich war in  
418 der werkstatt da vertrau ich drauf weil das ist eine  
419 sozialvisionäre sache dass er ehrlich ist hat irgendwie acht  
420 stunden oder so abgerechnet ich kann nicht sagen dass einer  
421 jetzt auf meine kosten zu viel abgerechnet hat ich muss das  
422 vertrauen muss da sein verstehst dass einfach jemand das so  
423 aufschreibt wie es ist die meisten schreiben zu wenig auf weil  
424 sie ein bisschen angst haben dass sie wieder so in so ein ich  
425 will das meiste haben in so einen zirkel reinkommen ich hab  
426 manchmal muss man lange warten das stimmt ich wollte mal was  
427 nähen lassen das hat dann fast nicht funktioniert da hab ich so  
428 lange warten müssen einmal hat einer einen fehler gemacht der  
429 hat auf meine werbung 78467 konstanz draufgeschrieben statt  
430 78462 das wurde aber schon gedruckt aber ich hab\_s richtig  
431 abgeliefert aber ich mein sie ist nicht zu ihrem fehler  
432 gestanden ich musst es nochmal drucken lassen und nochmal  
433 bezahlen ja und so aber das gibt es wahrscheinlich woanders auch  
434 ich fand es nicht schlimm ich fand\_s ich fand mich nie  
435 ausgenutzt oder so oder die qualität war auch immer so die leute  
436 geben sich mühe und was willst mehr verlangen nichts negatives  
437 kann ich sagen nichts negatives  
438 F: und ähm so deiner familie und freunden und bekannten berichtest  
439 du da auch immer aktiv vom tauschring also ist das\_n ist das\_n  
440 aktives thema  
441 B: ja\_ja das mach ich natürlich um ihnen äh nachdenken zu lassen  
442 wie\_s in unserem system ausschaut dass es auch anders geht ja  
443 das tu ich gerne in die diskussion bringen ( unverständlich, ca.  
444 2 Sek.) für mich ne dass ich das reinzu=reinzuwerfen in die

445 diskussion ne es gibt eine möglichkeit ich braucht euch nicht  
446 aufregen ja mach ich und das löst dann auch natürlich immer  
447 diskussionen aus diese üble schwarzarbeitdiskussion die dann  
448 immer kommt ne die der staat gegen die tauschringe eine zeitlang  
449 gefahren ist ja schwarzarbeit ist unversteuerte schwarzarbeit ja  
450 aber inzwischen sind die auf den trichter gekommen dass ein  
451 bestimmter refugium für nachbarschaftshilfe muss es geben gab\_s  
452 immer da hat der staat aber nichts verloren da drin und das ist  
453 nicht gewinnorientiert ja und ich geh halt auch risiko ein ne  
454 ich hab vielleicht sag mal fünf bis zehn leute die kommen vom  
455 tauschring reparieren ich sag jetzt halt meine freunde ich  
456 reparier\_s euch dafür gebt ihr mir was nachbarschaftshilfe der  
457 staat kommt sicher irgendwann und sagt nein das ist eine  
458 wirtschaftliche tätigkeit du hast das gemacht um gewinn zu  
459 erzielen sag ich nein das ist weil ich meinen freunden helfe  
460 wenn du jetzt zum beispiel dein studienkollege zieht um du  
461 streichst die wohnung nachbarschaftshilfe irgendwie verstehst  
462 könnt auch einer kommen und sagen hey du hast da eine  
463 dienstleistung erbracht das ist soviel und soviel wert besteuern  
464 wird=irgendwann muss\_s aufhören ja und das muss man dem staat  
465 einfach klar machen das falt ich dann auch noch durch wenn\_s  
466 soweit ist ((lacht))

467 F: und ähm wenn du dann immer so berichtest davon und was sind dann  
468 aber die gründe für die menschen doch nicht beizutreten was hast  
469 du da so mitbekommen als gründe

470 B: die fremdeln ein bisschen rum mit dem milieu nä das sind so ein  
471 bisschen grün alternative fundis oder was ja da kann sich nicht  
472 jeder mit anfreunden und viele schaffen auch den sprung nicht ne  
473 also viele sind wirklich leute reden und kritisieren und machen  
474 oder machen aber nichts sie setzen es dann nicht um wenn sie  
475 eine bessere möglichkeit haben so sind viele und viele die sind  
476 einfach so verhaftet in ihrem denken die glauben es geht nicht  
477 anders dass unser system ist das beste was gibt schau wie ( )  
478 wir haben und das gibt es schon seit tausenden von jahren jetzt  
479 wollt ihr etwas besseres finden oder so die sind schwer zu  
480 überzeugen aber das ist einfach so selbstverständlichkeiten mal  
481 in frage stellen das ist schon gut

482 F: mhm und teilst und tauschst du auch außerhalb des tauschrings  
483 praktizierst du das auch

484 B: mach ich ja also ich mach das immer wenn ich ein produkt habe  
485 was ich grad nicht brauche und jemand fragt ob er es haben kann

486 dann geb ich es ihm irgendwann kommt dann mal was zurück oder er  
487 bringt eine flasche wein oder so vorbei ich hab ein  
488 lastenfahrrad stehen verstehst das leih ich dann kostenlos her  
489 oder im garten kann jeder benutzen wer will ist eh keiner da  
490 werkzeuge die ich hab und so ja motorsense verliehen an jemanden  
491 schon seit zehn jahren  
492 ((I und K lachen gemeinsam))  
493 B: ja das ist richtig ein produkt auch hier ich wohn in der wohnung  
494 und dieses zimmer würde leer stehen weil ich brauch es weil mein  
495 vater krank ist vielleicht zieht er mal ein aber kurzfristig  
496 langfristig kann ich keinen mieter reinnehmen und jetzt tu ich\_s  
497 halt über rbnb quasi vermieten ich find\_s immer blöd da werden  
498 güter produziert und liegen brach oder wohnräume und liegen  
499 brach ich finde das soll alles schön genutzt werden ja  
500 F: und [ähm ]  
501 B: [kennst] du help x  
502 F: nee  
503 B: sagt dir das was das ist ähm es können leute das ist eine  
504 internetplattform leute können kommen und mir helfen etwas zu  
505 tun im garten oder hier streichen dafür dürfen sie hier wohnen  
506 ja also help x da bin ich auch mitglied und die wohnen dann hier  
507 und dann machen sie was als gegenleistung  
508 F: und ähm warum bist du dann auch noch so ähm also warum bietest  
509 du die sachen dann auch noch außerhalb des tauschrings an oder  
510 sagst du das eignet sich für den tauschring jetzt gezielt nicht  
511 oder das ist einfach nicht meine erste anlaufstelle oder  
512 B: im tauschring steht\_s glaub ich auch drin dass ich eben das  
513 lastenfahrrad hab dass ich ein zimmer für gäste zu vermieten hab  
514 das würd ich auch gegen kröten vermieten zum beispiel ja  
515 F: das hast du also auch drin und alles angeboten  
516 B: ja\_ja ich denk es ist noch drin da bin ich mir nicht ganz sicher  
517 jedenfalls ( ) es ist ein problem dass jemand der aus berlin  
518 kommt vom berliner tauschring ja und will hier das zimmer mieten  
519 gegen irgendwelche talente kröten und sonst was das klappt nicht  
520 die haben kei=keine bundesweite plattform wo sie das verrechnen  
521 können das heißt der berliner kommt her er müsste ich verlang so  
522 und so viel berliner talente dann müsst ich in berlin wieder  
523 nachfragen direkt ja das ist schade  
524 F: das macht es halt schwieriger  
525 B: das macht\_s schwierig klar und da sind die völlig verschlafen ja  
526 da sind jetzt äh ( ) schon längst da hinterher ja das weltweit

527 anzubieten

528 F: du hast grad schon gesagt du bist auch mitglied eben bei anderen  
529 plattformen bei denen sowas angeboten wird ähm gibt\_s da noch  
530 andere plattformen außer die grad eben genannte oder vereine in  
531 denen du auch äh mitglied bist wo auch getauscht und geteilt  
532 wird wo so auch das prinzip gelebt wird

533 B: also das prinzip was der tausching macht das lebt nur der  
534 tausching zeit gegen zeit verschenks konstanz oder so oder  
535 teils konstanz das ist immer so eine sache sich möglichst gut zu  
536 verkaufen oder wer ist der schnellste der kriegt es dann ne also  
537 ich mach es so zuerst kommt\_s in tausching rein zum beispiel  
538 meine kirschen waren zuerst beim tausching bekannt ja und weil  
539 die nachfrage ja recht dürftig war hab ich\_s dann über  
540 verschenks konstanz reingesetzt ja aber ich denk da kommen dann  
541 wirklich leute die würden am liebsten noch die bäume umhacken  
542 und die kirschen ableeren ja weil sie keine visionen in sich  
543 tragen ja also ich find einfach überlegen vom ganzen ansatz her  
544 den tausching am liebsten würd ich\_s immer damit machen wenn\_s  
545 aber nicht geht gib ich\_s woanders hin

546 F: mhm kannst du dich denn so daran vielleicht erinnern gab\_s einen  
547 ausschlaggebenden punkt wo du so auf dieses prinzip hey tauschen  
548 ist wichtig teilen mit anderen ähm kannst du dich daran erinnern  
549 oder war das einfach schon immer [irgendwie was du gelebt hast]

550 B: [nee\_nee\_nee da muss man ]  
551 wirklich aufpassen unsere gesellschaft tauscht auch ja ich  
552 tausche meine arbeitskraft meine fahrradreparatur gegen geld das  
553 geld tausch ich wieder ein gegen lebensmittel bloß der tausch  
554 ist eben so gemacht so strukturiert dass der mensch da keine  
555 rolle spielt hauptsache ist man hat selbst möglichst viel bei  
556 dem tausch gewonnen ja also wir tauschen auch es geht um die  
557 vereinbarung die dahinter steckt unser ganzes wirtschaftssystem  
558 überall auf der welt ist ein tausch ein tauschen ein austauschen  
559 von ware gegen dienstleistung dienstleistung gegen  
560 dienstleistung und so weiter ist nur eine frage welche  
561 vereinbarung dahinter liegt so seh ich das was war die frage  
562 ((lacht))

563 F: ähm ab wann du auf dieses prinzip aufmerksam geworden bist sag  
564 ich jetzt mal wie\_s im tausching gelebt wird ich mein jetzt  
565 nicht dieses ökonomische

566 B: genau mich hat\_s natürlich übelst angestunken wie es in der  
567 gesellschaft läuft ja ich mein du musst hinschauen wie viele

568 leute werden an rand gedrängt haben burnout gesundheitsprobleme  
569 stress psychopharmaka scheidungsraten und alles alles das ja  
570 kinder hyperaktiv allergien arbeitslosigkeit das gab\_s ja alles  
571 muss ja gar nicht sein ja dachte äh ich war auch arbeitslos auch  
572 an den rand gedrängt obwohl ich ich war in meinem leben zum  
573 beispiel ich war immer nur drei tage in meinem arbeitsleben  
574 krank zum beispiel das musst du dir mal vorstellen ich war immer  
575 ein=ein engagierter arbeiter arbeitslos ja an den rand gedrängt  
576 keine kohle kinder da keine unterstützung ich dachte muss man  
577 wirklich soll das das beste aller systeme sein und ich schau  
578 nach alternativen der tauschring ist eine von den alternativen  
579 eigentlich ist der tauschring der ist eine bank ist einer=ist  
580 eine bank eine bank hortet und verleiht geld und erfasst  
581 sozusagen dein vermögen in geld und das ist ein  
582 leistungsversprechen das geld irgendwann gibst du das geld aus  
583 irgendwann reicht dir jemand eine jacke oder webt deine kleider  
584 näht etwas geld ist ein leistungsversprechen du bekommst dafür  
585 leistung der tauschring der tut zeit sozusagen auf ein konto der  
586 hat zeit auf dem konto ja das ist aber auch ein  
587 leistungsversprechen mit der zeit hab ich ein versprechen jemand  
588 wird ein=eine stunde zeit für mich wieder arbeiten ja und  
589 dahinter liegt eben eine ganz andere vision vom menschen und ich  
590 mein die tauschringe sind DUMM ja dass sie sich nicht als  
591 zeitbanken generieren es gibt die deutsche bank die verwaltet  
592 geld und die tauschringe äh verwalten die zeit arbeitszeit zum  
593 beispiel die japaner machen das schon lange da kannst du  
594 zeitguthaben erwerben und wenn du alt bist die haben viele alte  
595 leute dann wirst du gepflegt mit dieser zeit in vorarlberg gibt  
596 es auch schon eine zeitbank und in münchen kannste stadt münchen  
597 hat das glaub ich auch schon jetzt eingerichtet ja also mit da  
598 brauchst du einen öffentlichen träger der das über jahrzehnte  
599 das sicherstellen kann dass dein guthaben nicht der tauschring  
600 nicht aufhört verschwindet zum beispiel ja also das könnt man  
601 wirklich könnt man richtig groß denken die schaffen es nicht ja  
602 das ist das problem weil die leute glaube ich nicht schnell  
603 genug mitkommen oder denken ja ok das war nicht die antwort auf  
604 die frage aber immerhin das war eine antwort  
605 ((I und K lachen gemeinsam))  
606 F: gar kein problem ähm und ähm jetzt würd mich grad mal  
607 interessieren du hast das ja schon angerissen ähm dass du auch  
608 in anderen organisationen und so tätig bist würdest du könntest



609 du mir das vielleicht nochmal äh darstellen [wo du überall tätig  
610 bist oder ehrenamtlich oder was du was du machst ]  
611 B: [in welchen  
612 organisationen ich sag dir ich sag dir alles was sozusagen] den  
613 ( ) erschütterte bund bund für umwelt und naturschutz hab ich mal  
614 eine abm stelle gehabt weil ich halt umweltliebend schonend mich  
615 verhalten will bund dann bin ich nicht im allgemeinen deutschen  
616 autoclub sondern im vct verkehrsclub deutschland der integriert  
617 quasi auto fußgänger und fahrrad ja also er will die mobilität ( )  
618 gestalten vct dann bin ich im adfc natürlich allgemeiner  
619 deutscher fahrradclub mitglied gemeinwohloökonomie aus österreich  
620 (10.0) tauschring glaub jetzt mehr fällt mir gar nicht ein  
621 wahrscheinlich reicht mir das auch nicht alles dir auszubezahlen  
622 dann ((lacht)) das war\_s glaub ich aber verstehst immer ziel ich  
623 in diese richtung auch mit meinem strom zum beispiel also ich  
624 hab halt diesen grünen strom und so weiter wobei mich das auch  
625 wieder anstinkt der grünstrom dann bezahl ich und die stadtwerke  
626 haben die anlagen ich möchte einen teil der anlagen haben weißt  
627 du denk ich die ganze zeit weil ich immer noch geld dafür  
628 ausgabe dass ich sozusagen anteilseigner oder aktionär von  
629 dieser anlage bin nicht die stadtwerke konstanz find ich schon  
630 wieder falsch ja ok also das ist halt so\_n konglomerat von  
631 verschiedenen vereinen aber ich mach ehrlich gesagt aktiv nichts  
632 das was ich für die menschen tue und für die umwelt das mach ich  
633 in der fahrradwerkstatt und manchmal machen wir eben kommt\_ne  
634 alte mutti oder ein hartz vier empfänger oder armer  
635 flaschensammler dann machen wir\_s ihm halt mit gebrauchten  
636 teilen so gut wie\_s geht ja das ist unser soziales engagement  
637 F: gut also ähm ja an meinen fragen wär\_s das jetzt du darfst jetzt  
638 natürlich noch wenn du das gefühl hast ich hab irgendwas  
639 wichtiges vergessen würdest noch gerne was anmerken darfst du  
640 natürlich gerne noch was erzählen  
641 B: ja also zum beispiel (3.0) heute mein also was mich immer  
642 gestört hat war wenn die leute hilfe leisten dann waren\_s oft  
643 wohlhabende leute die haben gemeint sie müssen helfen den  
644 flüchtlingen den obdachlosen hartz vier empfängern weiß der  
645 teufel was ja mich hat das nie richtig überzeugt dieses topdown  
646 topdown helfen nach dem motto mir geht\_s gut ich helfe dir aber  
647 bitte mein status soll schon bleiben mir geht\_s besser damit ich  
648 dir helfen kann so ungefähr (4.0) mich überzeugt mehr der ansatz  
649 äh wo leute sich selber helfen selbsthilfe ja ((...)) solche

650 sachen interessieren mich wenn die kleinen leute quasi zusammen  
651 helfen ja und sagen wir lassen aus unseren kreisen die kohle  
652 nicht mehr abfließen einfach nach oben weil dadurch werden die  
653 reichen reich dass die kleinen für sie schaffen sondern wir  
654 versuchen das bei uns zu halten als immobilien das geld in  
655 unseren händen zu halten wie reifeisen und so weiter und einfach  
656 und das gab\_s ja alles schon verstehst das gab es schon ah was  
657 weiß ich achtzehnhundert rum schon und das sind so schöne  
658 beispiele und der tauschring ist für mich eins von denen wo  
659 leute eben die merken wir sind also meistens müssen die leute  
660 irgendwie nachdenken wenn sie alles schon ein mercedes cabrio  
661 haben sie haben einen erfolgreichen beruf und zwei kinder und  
662 eigene wohnung dann denkst du einfach nicht nach ich denk du  
663 musst wirklich eine persönliche krise haben du musst arbeitslos  
664 sein du musst schlimme gesundheitsprobleme haben allergien oder  
665 sonst was dann denkst du dann hast du den richtigen antrieb wie  
666 beim arzt wenn du so eine schockdiagnose kriegst jetzt musst was  
667 anders machen und dann ich glaub das sind dann die mich am  
668 meisten überzeugen die haben es dann wirklich gefressen die die  
669 leben dann dafür und die könnten so viel bewegen wenn die leute  
670 glauben würden dass es funktioniert ((lacht)) ich hab jetzt vor  
671 eine partei zu gründen die kleinen leute die kleinen leute dass  
672 die einfach zusammenhalten sich ihre eigenen rechtsanwälte  
673 leisten ihre eigenen wohnungen hinstellen sich gegenseitig  
674 unterstützen und sich nich irgendwie abhängig machen von den  
675 großen ((...))  
676 heute ist es schwierig wenn du wirklich sozial denkst und du  
677 verzichtest mal auf deinen vorteil stellst dich automatisch  
678 schlechter in dem system und die leute die das machen wollen das  
679 ist leider so die sind wirklich immer eigentlich unten ganz  
680 selten dass die oben sind ja die sind obwohl sie die richtige  
681 ansicht haben sagen wir vom menschen weil sie vielleicht auch  
682 fleißig sind kenntnisse haben die kasperln immer unten rum das  
683 find ich auch schlimm ja dass die besseren leute eigentlich  
684 unten sind und die sich wirklich durchsetzen und mit rabiaten  
685 mitteln vermögen anhäufen also für mich ist das schlimm ich  
686 schau da raus ich seh häuser mir gehört kein haus ich seh autos  
687 ich mein ich hab jetzt ein auto aber das hat mir jemand  
688 geschenkt ja ich hab nie ein auto gehabt boden ja (2.0) mir  
689 gehört nichts ich leb zur miete meine werkstatt ist gemietet ich  
690 hab\_s nicht geschafft vermögen zu erwerben nicht mal eine

691 gescheite altersabsicherung und trotzdem war ich immer für die  
692 leute da ich hab immer geschafft hab meinen job gemacht und mach  
693 jetzt meine reparaturen so gut es geht hab die umwelt geschont  
694 und am schluss am ende des tages bin ich schlechter gestellt als  
695 die anderen ((...))

## Eva Interview: Transkript der Tonaufnahme

Eva (E), Forscherin (F)

- 1 E: ein freund von mir ist auch im tauschring  
2 F: mhm  
3 E: und äh mein hinterrad ist kaputt gegangen ich hab\_s beim  
4 flohmarkt überlastet blockierte nichts zu machen dachte wie  
5 krieg ich jetzt da wieder irgendwie und ähm hab ihn angerufen  
6 und so und dann sagt er du ähm eigentlich kein problem ich hab  
7 noch eines liegt seit zehn jahren bei mir im keller wenn das  
8 passt mach ich dir das drauf  
9 F: mhm  
10 E: und das hat funktioniert das hat mir gespart dass ich riesen( )  
11 hatte das kaputte fahrrad mit blockiertem hinterrad wie krieg  
12 ich\_s zum händler nä  
13 F: natürlich  
14 E: und ähm ja das war jetzt grad das ganz jüngste äh was mir sehr  
15 aus der bredouille geholfen hat und ich dacht oh gott mein  
16 fahrrad kaputt und was mach ich jetzt  
17 F: ist halt auch teuer  
18 E: weißt du auch ohne auto oder so äh bist du da aufgeschmissen nä  
20 F: ja auf jeden fall und seit wann bist du mitglied  
21 E: ähm ich meine so um ich glaub zweitausend oder so  
22 F: mhm also auch schon länger  
23 E: ja ja  
24 F: und wie bist du damals auf den tauschring aufmerksam geworden  
25 E: ähm ich meine damals war es könnte sein sogar im südkurier ein  
26 bericht  
27 F: ja mhm  
28 E: und ähm dann bin ich eben mal zu einem treffen hingegangen und  
29 dann fand ich die leute ganz nett und die idee wie ich eben  
30 schon sagte ich hatte das gefühl ich brauch jetzt halt auch  
31 selber was weil ich hab eben keinen keinen partner ich hab  
32 keine äh erwachsenen kinder die mir was helfen nä so wie viele  
33 dann in der familie das regeln und von daher  
34 [hab ich eigentlich gefunden]  
35 F: [also familie ist jetzt ] dann niemand so groß da oder so  
36 [freunde auf die du zurückgreifen kannst]  
37 E: [die sind halt ja schon freundeskreis ] aber ähm so jemand  
38 der jetzt spezielle talente hat grad mit reparieren das war mir

39 wichtig oder eben cds brennen das war so am anfang wo das so so  
40 aufkam das konnte eben einer aus dem tauschring mir da so  
41 zusammenstellungen machen wie ich haben wollte und der hat das  
42 dann super gemacht oder äh meine alte schallplatte aufgenommen  
43 F: also immer nur positive erfahrungen eigentlich gemacht oder gab  
44 es auch mal einen kleinen rückschlag  
45 E: öhm da muss ich grad nochmal überlegen nee ich hab eigentlich  
46 nur positive erfahrungen gemacht weil ich im vorab ähm  
47 eigentlich schon geklärt hatte was möchte ich dafür oder der  
48 andere was verlangt er also da muss man ein bisschen klar sein  
49 weil ich kenn einen fall von einer die hat sich dann eben was  
50 reparieren lassen und ist nachher fast umgefallen wie viel  
51 dafür verlangt wurde und das war eben nicht abgesprochen und  
52 ich hab ähm zum beispiel auch näherarbeiten gemacht da denk ich  
53 war ich günstig weil ich hab das gern gemacht damals jetzt  
54 geht\_s nicht mehr mit den augen und ähm hab das für mich  
55 einfach so auch überlegt was würd ich jetzt wär ich jetzt  
56 bereit zu geben dafür ich mein das konnt sein ich hab jetzt  
57 eine stunde oder anderthalb dran rumgefusselt hab aber da jetzt  
58 nicht fünfzehn kröten oder so weil das äh hät ich jetzt als zu  
59 viel empfunden und das hat mir spaß gemacht deswegen hab ich  
60 gesagt gut gib mir fünf oder so und dann war ich zufrieden der  
61 andere war zufrieden das ist immer so die frage sind beide  
62 zufrieden  
63 F: und ähm was würdest du sagen welche bedeutung so welchen  
64 stellenwert hat der tauschring jetzt in deinem leben  
65 E: ähm nicht mehr so stark wie früher weil ich ähm hier einfach  
66 einige leute kennengelernt hab mit denen ich jetzt befreundet  
66 bin die ich dann anrufe von daher hat sich das ein bisschen  
67 verlagert ne weil dann geht halt nichts mehr über krötenschecks  
68 oder so oder tauschringschecks talenteschecks  
69 F: bevorzugst du das dann also ohne diese talente zu tauschen  
70 E: öh das ist ja also ich mein der tauschring ist ja nur nötig  
71 wenn du nicht ähm jemanden hast mit dem du eins zu eins  
72 tauschen kannst sonst brauchst ja diese ganzen verbuchungen  
73 nicht ne und der pool ist halt viel größer hier das ist aber  
74 mir ist schon viel lieber wenn ich jemand jetzt so in meinem  
75 freundeskreis hat=hab da was machen zu lassen oder so als jetzt  
76 über den tauschring wenn das geht so wie\_s eigentlich äh ja  
77 immer ist ja  
78 F: ähm bist du denn ein relativ aktives mitglied weil wir haben

79 uns jetzt ja schon das zweite mal gesehen  
80 E: ja also ich komm halt zu den treffen weil ich kein internet hab  
81 und ähm doch ein bisschen wenn ich kann auf dem laufenden sein  
82 möchte und ich hab halt ich rate auch allen bei denen es nicht  
83 läuft ähm kommt zu den treffen weil es kann sein jemand  
84 schmeißt was in die runde dass er sagt ach ich bräuchte das und  
85 das und man selber gar nicht auf die idee käme das könnte ich  
86 auch geben ne oder wenn man selber was braucht weiß vielleicht  
87 wieder ein anderer jemanden der das äh machen kann und die  
88 leute hier find ich einfach ja sie wachsen einem an\_s herz wenn  
89 man schon so lange zusammen ist und so ne und dann  
90 F: also spielt der soziale punkt schon [auch eine große rolle]  
91 E: [spielt also für mich ]  
92 spielt er inzwischen eine relativ große rolle ja  
93 F: du hattest auch gesagt es haben sich schon freundschaften  
94 E: genau  
95 F: entwickelt  
96 E: und bei mir ist\_s halt so ich kann einfach krankheitsbedingt  
97 ähm eigentlich keine unternehmungen machen ich kann nicht in  
98 irgend so einen verein oder oder irgendwohin gehen wo ich leute  
99 kennenlernen von daher deckt der tauschring auch einiges ab ne  
100 F: mhm also ist es noch wichtiger würdest du sagen als jetzt so  
101 der tauschaspekt oder  
102 E: es ist schon ich würde sagen jetzt so mal gleich gewichtet ne  
103 weil ich brauch dann schon ab und an auch mal was ich hab grad  
104 gesagt ich hät jetzt nicht ähm ich hab am großen konstanzer  
105 flohmarkt mitgemacht mit drei metern marktstand hät aber nicht  
106 gewusst ohne auto wie krieg ich meine sachen hin und da hat ein  
107 tauschringmitglied eingeladen äh dort abgeladen und mich wieder  
108 abgeholt und das war genial ne  
109 F: ja das glaub ich ja das ist echt toll ähm animierst du denn  
110 auch andere menschen dazu mitglied hier zu werden  
111 [erzählst du anderen menschen davon]  
112 E: [mhm dem finn dem finn ] dem hab ich\_s ans herz  
113 gelegt  
114 F: ach den hast du hierher [gebracht]  
115 E: [genau ] genau den kenn ich eben aus  
116 unserer cfs gruppe und ähm er sagt auch ich bräuchte da hilfe  
117 dann hab ich gesagt finn wir haben den tauschring und so weiter  
118 und so fort doch also ich mach schon bisschen werbung dafür  
119 oder eben beim flohmarkt wir hatten ja den flohmarktstand bei

120 der awo ähm auch so mit tauschring und da hab ich dann auch  
121 leuten [gesagt da haben wir so flyer]  
122 F: [mhm da hab ich bilder ] glaub ich mal von gesehen  
123 im internet sind davon bilder ja  
124 E: das ist jetzt was neueres ja und da haben also einige haben das  
125 mitgenommen und fanden die idee eben gut und ähm ja also ich  
126 mach schon werbung dafür muss ich sagen  
127 F: und würdest du denn auch sagen dass es dir wichtig ist auch die  
128 mitglieder tatsächlich zu kennen  
129 E: mhm auf jeden fall weil ähm das ist eben diese vertrauenssache  
130 zum beispiel wie gesagt ich musste da ein halbes jahr zu meinen  
131 eltern beziehungsweise äh war ein sterbefall und da musste ich  
132 halt runter ziemlich überraschend und ich hab den jan der wohnt  
133 bei mir praktisch um die ecke ähm hab meinen schlüssel gegeben  
134 hab gesagt kannst du meine balkonpflanze das wär sonst im  
135 sommer alles kaputt gegangen er hat das wirklich sehr  
136 zuverlässig gemacht hat mir auch einen günstigen talentepreis  
137 gemacht und so weiter  
138 F: <<lächelnd> wären ja sonst viele stunden zusammengekommen>  
139 E: ja und ich hab ihn eben auch schon weiterempfohlen wenn jemand  
140 dann jemanden gesucht hat hab dann gesagt du ich weiß er  
141 macht\_s gut er ist sehr zuverlässig und äh kann ich nur  
142 empfehlen ja  
143 F: mhm schön ja und triffst du dich dann auch mit den mitgliedern  
144 also privat außerhalb des tauschrings  
145 E: äh mit mitgliedern mit denen ich jetzt nicht so befreundet bin  
146 nicht nein gut man trifft sich mal auf der straße oder so also  
147 wenn\_s sich ergäbe aber  
148 F: aber die mit denen du eine freundschaft ich [mein]  
149 E: [jaja] das klar  
150 F: und teilst und tauschst du auch das hast du schon gesagt auch  
151 außerhalb des tauschrings also  
152 E: ja\_ja ja\_ja  
153 F: also ist das auch was was du außerhalb machst was dir wichtig  
154 ist  
155 E: ja ja  
156 F: ähm kannst du dich so daran erinnern wann dieses prinzip des  
157 tauschens und teilens wann das in deinem leben mal wichtig  
158 geworden ist also wo du drauf aufmerksam geworden bist wo du  
159 sagtest warum macht man das nicht das ist doch eine gute sache  
160 gabs da so einen punkt

161 E: öhm also ich glaub auf den tauschring kam ich eben als ich  
162 gemerkt hab ich brauch auch was und kann das nicht jetzt über  
163 den bekanntenkreis abdecken eben auch als es mir nicht mehr so  
164 gut ging und ähm vorher eigentlich in freundschaften war das ja  
165 immer gang und gäbe wenn einer was hat was er nicht braucht  
166 kannst du das brauchen das machen wir einfach so ne oder kennst  
167 du jemanden der es brauchen kann das ist eigentlich also zu  
168 meinem leben gehört das eigentlich dazu ne weil ich immer mal  
169 viele sachen hab oder bücher das ich sag brauchst du jetzt oder  
170 für eine freundin such ich was und weiß sie gibt\_s weiter und  
171 so also das ist nie was wegschmeißen ich bin mehr für dieses  
172 dass man sachen dann recycelt und weitergibt und ähm oder sich  
173 halt auch hilft ne wenn ich weiß jetzt ich kann einen  
174 reißverschluss reinnähen und der andere denkt oh mein gott  
175 meine lieblingshose ich kann mir\_s nicht leisten das zum  
176 schneider zu bringen sag ich kann ich machen  
177 F: ähm was würdest du sagen was gefällt dir nicht so gut am  
178 tauschring würdest du was ändern wenn du was ändern könntest  
179 weil du hast jetzt ja [viele positive sachen gesagt ]  
180 E: [ja: da hab ich jetzt zum beispiel] ähm  
181 früher war das so vor\_m bevor jetzt das mit diesem ganzen  
182 internet war äh wir hatten da auch leute die haben dann die äh  
183 die briefe verteilt und ähm inzwischen ist es halt so dass ich  
184 ohne internet auch schon bisschen in\_s hintertreffen komm ich  
185 versuch immer zu sagen ich kann mich krankheitsbedingt nicht  
186 damit beschäftigen weil einfach mein gehirn manchmal gar nicht  
187 funktioniert und das ist für mich eine irrsinnige belastung  
188 mich dann äh damit zu befassen ähm ich kann telefonieren oder  
189 so oder ich kann auch wenn\_s gut geht kann ich was lesen aber  
190 ähm ich kann mich nicht mit dieser internetgeschichte befassen  
191 und da bin ich auch schon angestoßen dass es dann hieß ja  
192 heutzutage muss man und da frag ich mich halt auch für wen ist  
193 eigentlich der tauschring noch ähm das ist was mir nicht so gut  
194 gefällt dass hier vieles jetzt eben nur online noch geht und  
195 ich jetzt wenn ich nicht in der gruppe bin ähm sehr vieles  
196 nicht mehr mitbekomm das ähm ja aber gut wir sind jetzt wenige  
197 noch ohne internet deswegen guck ich halt dass ich auf dem  
198 laufenden bin oder anruf wenn ich nicht zum treffen kommen kann  
199 was war jetzt wichtig und so  
200 F: also ist es dir schon wichtig zu wissen was hier vor sich geht  
201 E: ja\_ja\_ja doch mhm



202 F: man kann ja auch so eben man hat\_s mitgekriegt menschen sind  
203 hier auch mitglied aber  
204 E: ja klar klar aber ich möcht schon bisschen auf dem laufenden  
205 sein  
206 F: sonst hat man ja auch den kontakt zu den menschen  
207 [hier allein schon nicht mehr]  
208 E: [richtig richtig richtig ]  
209 F: und du hattest auch erzählt ähm dass du früher ehrenamtlich  
210 eben tätig warst und warst du da auch in anderen organisationen  
211 oder was hast du ehrenamtlich gemacht  
212 E: das darfst du aber nicht weil ich war bei ((...)) bis es halt  
213 für mich einfach nicht mehr ging eben und ähm das fand ich  
214 schon ganz gut das hat mir spaß gemacht  
215 F: also hast du das auch früher dann schon praktiziert anderen  
216 menschen zu helfen  
217 E: ja\_ja aber wie gesagt da war eben der punkt wo ich merkte jetzt  
218 brauch ich krankheitsbedingt brauch ich auch hilfe ne und das  
219 war halt dann da nicht gegeben ne  
220 F: ja man kann halt nicht immer nur geben  
221 E: richtig richtig ((...))  
222 ähm also ich find halt irgendwie sind wir ein ganz witziger  
223 haufen auch mit stärken und schwächen hast wahrscheinlich auch  
224 mitgekriegt ne und manchmal gehen auch die wagen hoch und aber  
225 ich denke es ist ähm auslaufmodell also ich seh mich auch  
226 bisschen als fossil noch bisschen so am rande der gesellschaft  
227 stehen so bisschen aus einer anderen zeit noch und ich glaub  
228 auch dass sich DIESES modell totlaufen wird obwohl bestrebungen  
229 sind immer neue oder jüngere und ich denke es ist einfach es  
230 ist nicht mehr zeitgemäß so richtig es passt jetzt für die die  
231 da sind und ähm aber ich glaub so mit diesen treffen oder so  
232 das wird sich nicht halten ist so jetzt meine meine meinung  
233 F: ja teilen ja doch  
234 E: weil ich denk äh jüngere die haben ganz andere arten wieder  
235 auch zu teilen oder so wieder ganz andere formen  
236 F: eben wie über\_s internet auch einfach die ganzen plattformen  
237 die es gibt da gibt es ja wahninnig viel  
238 E: richtig richtig genau vershenks konstanz und diese geschichten  
239 und ebay kleinanzeigen wo man sich da was holt und das ganze ne  
240 F: eben und das ist auch einfach schneller  
241 [da tritts du]  
242 E: [natürlich ]

243 F: in eine gruppe ein im internet hier hast du ja auch dieses ähm  
244 erst mitglied werden

245 E: also du musst hier schon was aufwenden ne ja also du musst dich  
246 schon einbringen oder

247 F: du musst es eigentlich wollen um hier auch denn zu sagen dann  
248 da fang ich an du musst wissen was du anbietest du brauchst  
249 dieses gespräch es muss akzeptiert werden du musst dich  
250 vorstellen

251 E: und wie gesagt du trittst auch als mensch in erscheinung es  
252 kann sein du eckst auch an oder solche geschichten als das äh  
253 ist so bei jeder gruppe und du wirst mit sicherheit auch deinen  
254 Lieblingsfeind dann dort treffen mit dem du gar nicht kannst ne  
255 und andere wieder wo du sagst ein herz und eine seele ne so  
256 halt wie überall ne

257 F: aber so prinzipiell würdest du sagen tickt man gleich oder

258 E: ich denk es ist so ein bestimmter geist ja und wie gesagt ich  
259 würd jedem einzelnen auch vertrauen das das denk ich ist ganz  
260 [wichtig]

261 F: [auch ] denen die du nicht kennst oder jetzt wo du sagst die  
262 du hierher jetzt kennst

263 E: also die die ich aus der gruppe kenn auf jeden fall und ähm  
264 jemand anders da würd ich dann schon würd ich erstmal kennen  
265 lernen wollen ne also ich würd jetzt nicht sagen wer jetzt im  
266 tauschring ist der hat jetzt gut der hat schon  
267 vertrauensvorschuss aber es sind natürlich schon die leute die  
268 du kennst ähm wo du einfach auch die schwingungen spürst kannst  
269 ihm vertrauen oder nicht das ist halt der vorteil

## Lars Interview: Transkript der Tonaufnahme

Lars (L), Forscherin (F)

- 1 F: also starten würde ich einfach gerne ähm mit ein paar fragen zur  
2 person also einfach um dich so ein bisschen kennenzulernen  
3 einzuordnen einfach mal alter beruf oder was hast du gelernt
- 4 L: ja äh also äh alter ich bin zweiundsechzig hab äh programmierer  
5 gelernt also betriebsinformatik eigentlich studiert ne und äh war  
6 da auch lange tä=zeit tätig bis ich dann einen studienplatz  
7 zugelost bekam für psychologie und als student durft ich dann  
8 nicht mehr offiziell arbeiten und andererseits äh äh dürft ich  
9 wenn ich a gearbeitet hät hät ich nicht mehr studieren können  
10 weil ja das studium sehr stark verschult war sechunddreißig  
11 wochenstunden zum beispiel ne abgesehen von vor und nachbereitung  
12 also das wär gar nicht möglich gewesen ja und da bin ich so ein  
13 bisschen aus dem raster rausgefallen der gesellschaftlichen  
14 arbeitswelt ja aber das mit dem tauschring das hing nur indirekt  
15 damit zusammen das hätte mich trotzdem interessiert alternative  
16 wirtschaftsmodelle hatten mich immer schon interessiert auch  
17 silvio gesell also äh die forderung das geld nicht zu horten  
18 sondern zu verwerten ne äh das ist ja das gesellprinzip das geld  
20 verdirbt sozusagen wie die waren wenn man\_s nicht bis zum  
21 bestimmten zeitpunkt ausgegeben hat ne und jetzt ist es ja genau  
22 umgekehrt das geld wird mehr wert weil es zinseszins bringt wenn  
23 man es nicht ausgibt das war so ein alternativer  
24 wirtschaftsansatz um eben die kapitalbildung die ja doch äh nicht  
25 unbedingt zu den optimalen gesellschaftlichen verhältnissen führt  
26 etwas weniger attraktiv zu machen also wenn sie zur  
27 selbstversorgung dient oder vorsorge dann ist\_s ok aber alles was  
28 drüber hinausgeht ist äh bedenklich aus meiner sicht gut
- 29 F: ähm und wie sieht so deine familien=dein familienverhältnis sag  
30 ich mal aus gibt\_s da eine partnerschaft [oder hast du kinder]
- 31 L: [nein nein ich äh ]
- 32 leb schon lange nicht mehr in einer partnerschaft äh äh wie die  
33 lia sagt äh man sucht sich dann so ersatzfamilien also ich hab  
34 zwar meine familie im münsterland aber ist relativ weit weg und  
35 äh die lia sagt ja auch sie sieht die geborgenheit in sie ist die  
36 nummer sechs übrigens die lia also schon ganz lange dabei und sie  
37 nimmt das hauptsächlich äh wegen der persönlichen beziehungen die  
38 man dann hat ne also das ist ja der der unterschied zu einem ganz

39 normalen verfahren wirtschaftsverfahren da sind die mehr oder  
40 weniger anonym die teilnehmer und hier kennt man sich halt ne die  
41 wirtschaften sind sich gegenseitig bekannt mehr oder weniger  
42 F: ähm könntest du dich vielleicht selbst beschreiben also kurz was  
43 macht deine eigene person aus was würdest du sagen  
44 L: äh das ist natürlich jetzt <<lachend> in einem satz schwer  
45 auszudrücken was macht meine person aus>  
46 F: ja das ist eine schwierige frage [ja das geb ich zu]  
47 L: [äh äh kannst du ] dich etwas  
48 präzisieren also meine person es gibt so viele aspekte ich hab ja  
49 auch wie gesagt psychologie studiert und da weiß ich welche  
50 persönlichkeitskonzepte es gibt das wär also abendfüllend wenn  
51 wir da alle durchhecheln ähm ja also ich hab zwei motti  
52 vielleicht geht\_s daraus ein bisschen hervor ähm in deutschland  
53 ist das scheitern ja sagen wir da rümpfen alle die nase wenn man  
54 kein gradlinigen lebenslauf vorweist aber ich gehe eher nach dem  
55 amerikanischen modell ähm also das hab ich erst danach erfahren  
56 dass das ein amerikanisches modell ist beziehungsweise dass das  
57 dort gang und gäbe ist ähm mein spruch lautet also selbst  
58 erdichtet bleibst du nur beim scheitern heiter bringt dich jeder  
59 irrtum weiter ne also in dem moment wenn man was draus lernt ist  
60 es gut und wenn man immer das gleiche macht deswegen die  
61 deutschen gelten ja als ängstlich man spricht ja von der  
62 deutschen angst weil sie äh einerseits perfektionistisch sind und  
63 andererseits angst haben irgendwas falsch zu machen irgendwas tun  
64 zu müssen was sie nicht beherrschen ne und das führt dann  
65 natürlich auch zu äh sagen wir mal zu einer sehr engen art und  
66 weise zu wirtschaften und zu denken und zu handeln ähm das andere  
66 motto von mir ist und das passt auch gut in tauschring oder zum  
67 sharing äh verwenden statt verschwenden ne also wir haben ja zum  
68 beispiel das ist glaub ich gar nicht so richtig angesprochen  
69 worden im tauschring wir haben dieses foodsharing also das  
70 nahrungsmittel die früher weggeworfen wurden weil sie nicht mehr  
71 verkauft werden durften oder einfach nicht mehr so ansehnlich  
72 wahren dass die jetzt kostenlos angeboten werden am palmenhaus in  
73 konstanz  
74 ((...))  
75 L: ok also es gibt da schon auch hier im nächsten umfeld wenn man  
76 genau hinguckt alternative wirtschaftsmodelle und äh was es noch  
77 gab das ist leider abgebaut im moment das äh tut konstanz ehre  
78 denn das gibt\_s sonst eigentlich nur in größeren städten also

79 großstädten aufwärts bis millionenstädten äh giftboxen also es  
80 gab eine giftbox wo man kleidung und äh technische artikel die  
81 noch funktionieren und bücher abstellen konnte öffentliche  
82 bücherregale gibt\_s ja schon länger auch in konstanz beim verkauf  
83 ((...)) und das wird sonst auch entsorgt das landet im altpapier  
84 und wird gnadenlos eingestampft

85 F: ja das stimmt ne das ist echt das hab ich auch schon öfter  
86 gesehen ja

87 L: aber dann hab ich ja auch noch also ich bin ja skeptisch  
88 gegenüber allem was verschenkt wird weil das normalerweise nicht  
89 gewertschätzt wird das schmeißt man halt genauso wieder weg wenn  
90 man bisschen reparieren muss oder wenn\_s ein bisschen muckt bei  
91 technischen geräten deswegen ich bin ein verfechter der  
92 schutzgebühr dass man also mindestens einen euro bezahlt für  
93 etwas damit man ein anderes verhältnis dazu hat ne es gibt so äh  
94 so also sinnbildlich gibt\_s einen vergleich dazu es gibt frauen  
95 die haben keine wehen beim gebären und da sagt man dass die  
96 bindung zu dem kind bei den frauen wesentlich geringer ist als  
97 bei denen die mit normalen [wehen]

98 F: [auch ] so psychologisch bewiesen

99 L: ja ist wohl ist wohl ja ja es ist nicht so zufällige befragung  
100 das ist wohl belegt also äh ein gewisser aufwand muss beim erwerb  
101 oder bei einer änderung im leben dabei sein sonst verpufft  
102 irgendwie die initialzündung oder so

103 F: ja die schönsten sachen muss man sich auch erarbeiten

104 L: ja ne genau ja eben und ein sportler der dann äh irgendwie eine  
105 medaille holt der hat jahre lang auf unglaublich viel verzichtet  
106 und hat sich geschunden bis zum geht nicht mehr wollt sicherlich  
107 zig mal aufgeben und ne also das sind alles dinge die man dann  
108 nicht sieht man beneidet die vielleicht auch noch die einkünfte  
109 oder den ruhm den die haben aber das was die im hintergrund  
110 gemacht haben was die anderen gar nicht bereit wären zu tun das  
111 sieht man nicht ne also da ist äh das plakative führt dann oft zu  
112 ungerechten urteilen ja nur wenn man dann den schuhmacher ähm zum  
113 beispiel dann sagt man ok ja was hat der jetzt alles vom ganzen  
114 ruhm und so dann dann relativiert es sich aber an sich ist da  
115 neid es gibt auch äh das führt jetzt bisschen vom thema ab aber  
116 wenn man gesellschaftlich den beurteilt dann spielen solche  
117 sachen ja auch eine gewisse rolle ((...))

118 F: gut dann ähm dann kommen wir mal zum tausching seit wann bist du  
119 denn mitglied

120 L: äh bei mir war\_s ganz originell also ich war seit etwa fünf  
121 jahren ständiger besucher was heißt ständiger häufiger besucher  
122 drei vier mal im jahr war ich dabei und irgendwann haben sie dann  
123 mal beschlossen ich darf nicht mehr kommen wenn ich zu den  
124 sitzungen wenn ich nicht beitrete weil sie keinen ewigen gast  
125 haben wollten und naja dann haben sie mir ein bisschen geholfen  
126 du hast ja sicherlich auch die formulare gesehen da muss man so  
127 fragen beantworten da kam ich mir ein bisschen ausgehorcht vor  
128 und deswegen hab ich das immer wieder auf die lange bank  
129 geschoben ich hasse so musste auch schon mal obwohl ich steuer  
130 zurückbekam musst ich schon mal zweihundert mark äh damals noch  
131 zwangsgeld zahlen weil ich die steuererklärung nicht rechtzeitig  
132 abgegeben hab weil mir so amtliche dinge die gefordert werden  
133 also solange\_s freiwillig ist geht\_s noch aber wenn\_s gefordert  
134 wird äh verursacht es unbehagen bei mir ne bis verweigerung  
135 F: denkst du dass auch für andere mitglieder diese diese  
136 zugangsbedingungen sag ich mal eine hürde darstellen vielleicht  
137 aus anderen gründen als für dich aber denkst du das stellt auch  
138 für andere eine hürde dar formulare  
139 [ausfüllen das vorstellungsgespräch]  
140 L: [ja ja sicher ] also das haben ja das kam ja  
141 auch in dem wenn die das beschrieben haben beziehungsweise wenn  
142 das zur sprache kommt immer wieder durch dass die das eben als  
143 hürde empfunden haben als und ist klar wer äh wer mehr machen  
144 muss als irgendwo beizutreten und seinen beitrag zu bezahlen oder  
145 zu überweisen der denkt natürlich wo bin ich denn hier gelandet  
146 ist dass jetzt so eine art sekte oder äh psychoverein oder  
147 irgendwie ne es ist ein bisschen merkwürdig also wenn man nicht  
148 weiß was mit den informationen passiert die dann ( ) werden ne  
149 F: und ist das so gewollt vom tauschring oder überlegt man  
150 [das zu mildern ]  
151 L: [ich glaub schon] dass das gewollt nein ich glaub schon dass das  
152 gewollt ist weil eben äh die ähm diese normale vereinsmeierei  
153 vermeiden wollen also der verein ist ja als solcher äh nur verein  
154 weil er dann zuschüsse bekommt ne also gemeinnützig ist und so  
155 weiter aber an sich ist man skeptisch gegenüber dem vereinswesen  
156 beim verein ist\_s ja typischerweise so ich hab das bei mehreren  
157 beobachtet es gibt äh sagen wir mal beispielhaft einfach hundert  
158 mitglieder dann gibt\_s den verein aus sieben mitgliedern muss ja  
159 ist ja vorgeschrieben im vereinsstatut und davon haben drei eine  
160 wesentliche funktion schriftführer sprecher und kassierer und die

161 machen auch am meisten und diese sieben äh mitglieder sind dann  
162 schon praktisch der aktive kreis also nicht mal zehn prozent ist  
163 aktiv viele karteileichen die mitgezogen werden und ja und sowas  
164 also das ist für mich so eine typische vereinsstruktur äh dass  
165 ein kleiner kopf eine zähe masse von äh äh trägen mitschleppt  
166 oder hinter sich herzieht und das soll ja hier anders sein jeder  
167 ist in der möglichkeit selber als wirtschaftender aufzutreten  
168 oder leistungen in empfang zu nehmen und abzugeben kann sich  
169 jeder wieder überlegen was könnt ich jetzt anbieten und das ist  
170 ja etwas was den meisten hier grade in deutschland wir haben die  
171 deutschen sind ja eine nation von fast nichtselbständigen also  
172 die selbständigkeit hat in deutschland keinen großen ruf und aus  
173 dem neidgrund heraus jeder selbständige egal wie viel oder wenig  
174 oder noch so wenig er verdient wird als ja als jemand angesehen  
175 der gestopft werden kann ne er muss die höchsten beiträge zahlen  
176 also höhere als jemand der arbeitet und es wird einfach negativ  
177 konnotiert und äh deswegen ähm hat man da die chance im  
178 tauschring die sachen auch von einer anderen seite zu sehen man  
179 muss ja dinge anbieten die auch nachgefragt werden ne oder muss  
180 sie anpassen wenn sie nicht so nachgefragt werden wie man sie  
181 angeboten hat dann muss man einen anderen akzent reinbringen und  
182 so und das muss ja praktisch jeder wirtschaftende überlegen wie  
183 kann ich meine ware im markt anbringen ( ) produzieren was auch  
184 gewollt wird was auch den wunschen entspricht und den  
185 bedürfnissen ne und äh da müsste man im grunde genommen müsste  
186 man die gespräche erst danach führen nicht nur bei der  
187 einstellung sondern danach wenn nichts passiert oder wenn jemand  
188 nur negative äh konten auffüllt also negative bestände bekommt  
189 dann ähm müsste man die interviewen der erik oder irgendjemand  
190 anders vom vorstand und gucken was man da anders machen kann ne  
191 damit das wieder ausgeglichener wird

192 F: das wird aber nicht gemacht

193 L: wird nicht gemacht das würde als bevormundung wahrscheinlich auch  
194 angesehen äh aber in der richtung könnte man was machen nicht  
195 unbedingt dass man bevormundet sondern dass man einfach äh ähm  
196 mal alle leute einlädt die sagen wir mal ein gewisses minus haben  
197 und dann überlegt was man da machen kann ne das man selber die  
198 ideen sammeln lässt ne weil die haben eine zahl die beschäftigen  
199 sich wahrscheinlich gar nicht die sind irgendwann mal beigetreten  
200 haben vergessen dass sie da diese willenserklärung unterschrieben  
201 haben und lassen das laufen wie bei einem ganz normalen verein wo

202 man zu faul ist auszutreten naja also die absolute anzahl ist  
203 eben auch ein problem wir haben eine ziemlich heterogene gruppe  
204 was dann auch den tausch erschwert äh weil ja die interessen und  
205 bedürfnisse dann wieder unterschiedlich sind und bei einer  
206 heterogenen gruppe mit großer streuung da gibt\_s dann also wenig  
207 schnittmengen von bedürfnissen und angeboten also ja das ist ein  
208 problem also wenn da nicht sich bald was ändert dann seh ich für  
209 die zukunft nicht so rosig für den tauschring von unserem hier  
210 allgemein kann ich es nicht beurteilen ich kenn nur den hiesigen  
211 ((...)) und dann ist natürlich wenn bei uns ein höherer  
212 alterdurchschnitt ist und gerne tauscht dann sind dass da auch  
213 die die altachtundsechziger oder die revolutionäre die dann  
214 versuchen noch auf die letzten tage noch irgendwie was zu  
215 verwirklichen ja

216 F: ähm wie bist denn du auf den tauschring aufmerksam geworden

217 L: ähm durch eine bekannte damals hieß es noch krötenmarkt und die  
218 war damals mitglied hatte ein bisschen von erzählt und hat mir in  
219 wenigen worten das geschildert worum es geht und dann fand ich es  
220 interessant also damals gab\_s noch gar keinen gab\_s zwar schon  
221 internet aber es war noch nicht so verbreitet der tauschring war  
222 glaub ich auch noch nicht drin äh deswegen ging das dann über  
223 mundpropaganda

224 F: und du hast gesagt war mitglied ist sie ausgetreten

225 L: ja ich hab sie noch nicht gefragt warum sie ausgetreten ist aber  
226 sie ist definitiv ausgetreten ja wie viele ja also wir haben ja  
227 äh ich bin ja mitglied hundertsiebzig ich glaub es gab noch eins  
228 danach und äh die alten nummern werden nicht wieder aufgefüllt  
229 und wenn wir jetzt wirklich achtundsechzig sind fünfundsechzig  
230 halt ich für übertrieben also dann wär es ja nicht mal die hälfte  
231 der der ursprünglich vorhandenen mitglieder ne und weggestorben  
232 sind nicht viele also das muss dann andere gründe haben ne  
233 ja stimmt und ähm könntest du nochmal kurz schildern deine gründe

234 F: warum du denn also beigetreten bist hast du ja schon gesagt aber  
235 warum hast du gesagt oh da geh ich mal hin das besuch ich mal

236 L: ja weil ich ja ich war ja früher grüner sogar grüner  
237 bundestagsabgeordneter äh abgeordneter nicht äh kandidat  
238 ((lacht)) damals haben sie bundesweit so im durchschnitt eins  
239 prozent bekommen ein prozent äh das war schon ein beachtliches  
240 ergebnis nein ähm also man wollte einfach was anderes machen auch  
241 ähm damals hat sich\_s ja noch basisdemokratisch ökologisch  
242 gewaltfrei und noch was viertes demokratisch das hab ich schon



243 und äh ähm und viel ist da nicht mehr von übrig geblieben bei den  
244 grünen gewaltfrei schon gar nicht äh wenn man sich die  
245 auslandseinsätze anguckt naja jedenfalls wollte man was anderes  
246 machen als die die kriegsgeneration letztendlich und deren  
247 nachfolger und naja so viel anders ist es jetzt doch nicht also  
248 der kommerz hat noch in den fünfziger jahren konnte man noch  
249 sagen ok da war nachholbedarf da hatten die leute noch nicht  
250 alles jetzt haben sie vier fernseher fünf handys und so das ist  
251 alles luxus also luxus ist mir schon immer suspekt gewesen also  
252 weil ähm ja die umwelt belastet wird ((...)) also es sind auch  
253 relativ viele alternativ sich ernährende bei uns drin in dem ja  
254 also die machen dann zum beispiel xylit nehmen sie statt zucker  
255 zuckerersatz ne und äh vegan sind auch viele und äh oder  
256 alternative gesundheitsmethoden da hatten wir jemand gibt  
257 massagekurse oder massiert andere war yoga auch dabei ne also  
258 solchen sachen solche angebote aber die werden komischerweise  
259 auch nicht sehr nachgefragt obwohl das eine ausgebildete  
260 yogalehrerin ist die da dem ring beigetreten ist  
261 ((...))  
262 F: und was ist dir persönlich am wichtigsten am tauschring  
263 L: oh das ist jetzt schwer zu fragen weil ich ja keine ähm (2.0)  
264 also das ideale wär wenn man wirklich so auf ein ausgeglichenes  
265 konto kommt aber nicht durch passivität sondern durch austausch  
266 ne also wenn man wirklich andere anstachelt etwas anzubieten was  
267 man selber nicht so gerne mag oder äh gar nicht kann und  
268 umgekehrt ne das was man gut kann eben so irgendwie auf\_s  
269 butterbrot zu schmieren dass es schmackhaft wird für andere  
270 F: also würdest du sagen dir ist dieser tuschaspekt schon  
271 L: der tuschaspekt wär mir schon am wichtigsten ja  
272 F: und welchen stellenwert nimmt der tuschring in deinem leben ein  
273 wie viel zeit investierst du in den  
274 L: ah wenig also äh also ich bin ja immer einer der gerne aufschiebt  
275 äh ich mach das meistens kurz vor der monatssitzung dann stell  
276 ich immer ein paar sachen rein oder guck nochmal was nach oder so  
277 also und dann weil ja bis jetzt keine nachfrage kam bleibt jetzt  
278 auch bis zur nächsten monatssitzung so naja immerhin ich hab  
279 jetzt zwei für die ich was gemacht hab zwei mitglieder also aber  
280 äh es ist schon also das konzept weicht von der realität schon  
281 ziemlich stark ab was jetzt die tatsächliche  
282 realisationsmöglichkeiten angeht ne  
283

284 F: also würdest du schon sagen dass der tauschring tatsächlich jetzt  
285 anders sich darstellt als du ihn dir vorgestellt hast bevor du  
286 ihn besucht hast

287 L: nein ich hab ja dadurch dass ich ihn oft besuchte hab ich ja  
288 schon einen kleinen einblick bekommen

289 F: bevor du ihn besucht hast [hattest du da ja auch schon]

290 L: [äh bevor ich hat ich ] hat ich  
291 äh nein da hat ich nur eine sehr diffuse vorstellung davon wie  
292 das ablaufen kann also es war mir schon klar dass man dann  
293 irgendwie was eins zu eins austauscht äh auch über zeit und aber  
294 was im konkreten getauscht wird und wie praktikabel das ist das  
295 hab ich nicht so also schwierig wird zum beispiel wenn man eine  
296 leistung investiert für eine ware die man dann also wo man  
297 praktisch eine ware ausgleicht denn wenn einer ein sehr hohes  
298 einkommen hat ist die ware für ihn nicht teuer gewesen relativ ne  
299 aber die zeit ist halt für jeden gleich für jeden im prinzip erst  
300 mal gleich wert ne dann wird\_s kritisch für mich deswegen hät  
301 ich\_s gerne gehabt wenn ähm transaktionen im zusammenhang mit  
302 waren und dienstleistungen differenziert werden also nach waren  
303 und dienstleistungen differenziert werden würde man das besser  
304 erkennen können aber der erik ist mehr so ein verwalter das ist  
305 keiner der große neue ideen reinbringen will oder so er macht das  
306 sehr gut mit der verwaltung aber er\_s er ist eher der typ von dem  
307 helmut schmidt gesagt hätte wenn politiker visionen haben dann  
308 sollen sie zum arzt gehen <<lachend> so in dem stil>

309 F: und ähm würdest du sagen so im vergleich es gibt ja viele  
310 plattformen die auch so ein sharingkonzept anbieten was würdest  
311 du sagen was unterscheidet jetzt den tauschring von diesen  
312 anderen plattformen

313 L: achso wollt ich auch noch sagen äh äh also wie gesagt  
314 schutzgebühr aspekt also bei ebaykleinanzeigenmarkt das dient  
315 zwar letztendlich der ebaywerbung aber das find ich sehr gut dass  
316 man mit sehr geringem aufwand eine kleinanzeige erstellen kann  
317 die dann auch entsprechend verwalten kann wo man dann auch die  
318 chance hat des direkt dann dort vor ort auszutauschen ne ohne  
319 große gebühren zu riskieren wird natürlich dann auch schlecht  
320 verwaltet die stehen dann auch viel länger drin als das angebot  
321 existiert weil die leute zu faul sind das zu löschen das ist eben  
322 unangenehm aber im prinzip ist es das richtige finde ich denn  
323 wenn man gewissen aufwand betrieben hat wenn man zum beispiel  
324 eine sache irgendwo abholt und dann etwas dafür bezahlt dann hat

325 man ein anderes verhältnis dazu haben wir vorhin gehabt als wenn  
326 man es geschenkt kriegt und\_s irgendwo rumsteht ne und dann sagt  
327 man letztendlich äh muss der noch häme über sich ergehen lassen  
328 der es verschenkt hat der der konnt\_s ja sowieso nicht mehr  
329 gebrauchen bei ihm stand es rum und ich muss jetzt mich damit  
330 beschäftigen wie ich es am besten unterbring oder so oder es ist  
331 vielleicht einfach frei erhalten nicht modisch genug dann mosern  
332 sie auch rum es gibt immer gründe dann also geschenktem gaul  
333 schaut man nicht in\_s Maul sagt der der volksmann zu recht aber  
334 sie machen es ja trotzdem die beschweren sich dann über ihr  
335 geschenktes soweit geht das dann oder es wird als müll deklariert  
336 nur weil die nicht äh weil sie keine verwendung dafür haben grade  
337 in giftboxen werden viele sachen als müll bezeichnet die  
338 eigentlich einwandfrei waren weil sie es alle nicht gebraucht  
339 haben naja also deswegen also deswegen bin ich auch eigentlich  
340 kein freund von diesem bedingungslosen grundeinkommen weil ja  
341 dann die bindung zwischen dem verantwortung also der sozialismus  
342 ist ja daran gescheitert dass äh keiner sich für eine bestimmte  
343 sache verantwortlich fühlt das man sich sagt der nächste wird\_s  
344 schon machen das ist natürlich der effekt beim helfen auf der  
345 straße wenn ein schwerverletzter im graben liegt ((...)) warum  
346 soll ich als KLEINER mann da anfangen dabei kann alles die  
347 veränderung kommt immer nur von unten ne die wenigsten  
348 revolutionen sind von oben angeordnet worden also ich kenn jetzt  
349 keine die funktioniert hat

350 F: ähm ja was würdest du sagen was unterscheidet den tauschring noch  
351 von anderen plattformen

352 L: äh ja ich kenn nicht so viele andere plattformen also ich kenn  
353 nur plattformen die nicht funktionieren können oder schlecht  
354 funktionieren können wir zum beispiel vershenks konstanz oder so  
355 äh denn da ist da ist es äh bisschen ist es im tauschring auch so  
356 dass die sachen die neu reingestellt werden im moment im fokus  
357 sind aber die bleiben erhalten aber wenn man dann äh im facebook  
358 nach ein paar tagen auch nur eine bestimmte anzahl besuchen will  
359 dann findet man es praktisch nicht wieder in dem wust von neuen  
360 eingestellten ne man hat ja auch kein suchkriterium also es gibt  
361 kein kein tabellarischen aufbau der projekte oder äh angebote und  
362 also also die das was ich bis jetzt gefunden hab äh äh war nicht  
363 vergleichbar beim tauschring find ich jetzt schlecht ich hab  
364 sowas auch schon mal in der sitzung erwähnt dass diese plattform  
365 sehr hölzern ist also sie entspricht nicht mehr dem stand der

366 technik in der bedienung und ähm wird also zum beispiel wenn ein  
367 neues angebot reinkommt ein neues angebot eingestellt und dann  
368 muss man unheimlich lange rumscrollen bis man so sieht wer es  
369 reingestellt hat und dann muss man nochmal reinklicken um zu  
370 sehen was es ist das könnte man alles im betreff ein bisschen  
371 kompakter machen und ( ) aber das nur nebenbei also das hat auch  
372 ihre mängel äh seine mängel das system aber es ist äh deshalb( )  
373 F: würdest du auch wenn du könntest noch was anderes ändern am  
374 tauschring  
375 L: öh: ja eben dass die dass mitglieder die äh praktisch passiv sind  
376 noch belohnt werden dazu dass ihnen der beitrage nicht abgezogen  
377 wird das würd ich ändern man könnt ja sagen es gibt eine  
378 höchstgrenze ab fünfzig euro dann ziehen wir den auch nicht mehr  
379 ab damit sie nicht allzu sehr auf die hundert nicht allzu schnell  
380 auf die hundert kommen aber bis dahin ist es noch überschaubar da  
381 fünfzig talente bis dahin können sie ruhig den beitrage zahlen ne  
382 kann man ja ausrechnen muss ja in einem gewissen verhältnis  
383 stehen zu dem jahres zu der jahressumme eins fünfzig mal zwölf  
384 wär fünfzehn äh wär achtzehn und äh also sagen wir mal bis  
385 achtzehn miese ziehen wir es ab und danach nicht mehr aber alles  
386 man sobald man negatives konto hat dafür belohnt wird das man\_s  
387 negativ hält oder das man nicht positives geschafft hat finde ich  
388 ganz unproduktiv  
389 F: und ähm wenn du jetzt jemandem der den tauschring überhaupt nicht  
390 kennt äh erklären müsstest worum es da geht was würdest du dem  
391 sagen  
392 L: äh: (4.0) ja ich würd sagen man zahlt sonst mit geld hier zahlt  
393 man mit zeit und ähm es ist ja nicht so wie gesagt es wird ja  
394 auch waren getauscht was das system etwas verwässert was ich  
395 jetzt beschreibe aber äh im prinzip ist das der unterschied ne  
396 und jeder ist gleich wert ne egal welche ausbildung er genossen  
397 hat äh ob er gebrechlich ist ob er topfit ist jeder bekommt seine  
398 zehn einheiten das ist ja auch ein gewisser sozialer ausgleich  
399 mit dem man dann zahlt ne  
400 F: und animierst du auch andere menschen aktiv dazu also beizutreten  
401 erzählst du anderen [vom ]  
402 L: [wenn ja ] also das das müssen schon sehr  
403 spezielle menschen sein wenn ich sie konkret animiere beizutreten  
404 aber ich erzähl vielen vom tauschring ja die meisten haben  
405 natürlich irgendwelche bedenken äh letztes mal kam ja der oliver  
406 mit immerhin ich glaub ein zwei leute hab ich schon mitgebracht

407 zu den monatssitzungen aber äh so überschwänglich begeistert war  
408 noch niemand nee zwei hab ich mitgebracht genau in diesem jahr  
409 schon den so ein iraner  
410 F: ok also von denen ist keiner beigetreten  
411 L: der der iraner wollte eigentlich nur was vorspielen und äh da hab  
412 ich gesagt da kannst du gleich mal mitgehen zur sitzung groß  
413 anhören und die nee nee die sind das wäre zu viel verlangt also  
414 ich kenn auch keinen der spontan beigetreten ist die gucken sich  
415 das an und überlegen lange und  
416 F: was sind so die zweifel also  
417 L: äh das es funktioniert eben der erwin sagt zum beispiel immer der  
418 schon öfter besucher war die brauchen doch alle geld ((lacht))  
419 das ist für ihn so das totsclagargument da brauch man nicht mehr  
420 zu tauschen wenn man bargeld braucht und dann hat einer ein  
421 mittauscher auch noch gesagt ja bargeld wär ihm lieber und dann  
422 fühlt er sich dann noch bestätigt der skeptiker aber das denken  
423 halt viele viele sachen sind ja nicht zu tauschen die muss man  
424 einfach bezahlen und  
425 F: und auch noch andere gründe von denen du weißt  
426 L: ahja dann wird\_s natürlich äh gründe geben dass die sich in der  
427 altersgruppe nicht aufgehoben fühlen oder im anspruch dass die  
428 einfach keinen verein haben wollen wo ein höherer anspruch  
429 dahinter ist oder so da irgendwie oder das sie alles alternative  
430 ablehnen und konservativ sind das gibt\_s ja auch aber das ist das  
431 wirste da nicht so auf\_s butterbrot geschmiert bekommen das  
432 erfährst du dann so ähm mehr über dritte solche vorbehalte  
433 F: äußert sich da keiner so [direkt]  
434 L: [ja ] weil das ja auch es ist ja  
435 sagen wir nicht äh der ehre förderlich wenn man solche konzepte  
436 in frage stellt ne weil es ja eigentlich ( ) konzepte sind die  
437 das miteinander verbessern sollen  
438 F: und weißt du ob ihr auf irgendeine weise ähm auch unterstützung  
439 von seiten der stadt erfahren habt oder ob ihr aktuell hilfe  
440 kriegt  
441 L: äh:: ich glaube eigentlich nicht denn wir haben ja jetzt diesen  
442 treffpunkt petershausen äh gemietet also die unterstützung kommt  
443 indirekt äh durch vergünstigungen bei den mieten zum beispiel im  
444 quartiers im berchen da warst du ja am awo treff das wird eben  
445 von der awo arbeiterwohlfahrt getragen und das büro von der  
446 gewerkschaft und die sind dann beigetreten damit sie die miete in  
447 in talenten empfangen können das ist natürlich dann günstiger für

448 den tauschring ne das sind dann so sagen wir mal so  
449 nichtregierungsorganisationen die das dann unterstützen  
450 F: aber so anderweitig  
451 L: ja ich glaub ähm dann müsste man ja auch immer eine gewisse  
452 gegenleistung bieten wenn man jetzt also eine gewisse neue  
453 mitgliederanzahl oder mindestanzahl wenn man jetzt dem ob  
454 burchardt sagt ja wir sind hier achtundsechzig hänselchen und  
455 gretelchen und wir wollen jetzt<<lachend> hier irgendwie einen  
456 zuschuss haben dann sagt der ja> verzehnfacht euch mal dann  
457 können wir drüber reden aber so also für ein auslaufmodell also  
458 für ein schrumpfendes modell gibt kaum einer gerne zuschüsse es  
459 sei denn es hängt großes kapital dran wie bei den banken oder so  
460 aber das ist ja bei uns gerade nicht  
461 F: aber man könnte sich ja vorstellen wenn das die stadt natürlich  
462 publik machen würde fördern würde dann würdet ihr ja auch mehr  
463 zulauf kriegen  
464 L: ja dann müsste allerdings der äh vorstand mehr interesse dran an  
465 der werbung haben dann müsste man also irgendwie eine broschüre  
466 erstellen jetzt hätte man zum fest zum beispiel einladen können  
467 und dann schreibt der uli burchardt der ob dann das vorwort dazu  
468 also sowas in der art  
469 F: also liegt das schon auch würdest du sagen so am vorstand an den  
470 mitgliedern dass wenig aktiv betrieben wird  
471 L: ja ja natürlich es ist auch der jan ist einer der es sehr formell  
472 handhabt und der erik auch also ist der der phil ist schon  
473 bisschen sagen wir äh wie nennt man das sinnlicher der ist äh der  
474 bringt schon mehr äh sagen wir mehr gehalt als gestalt rein äh  
475 aber die anderen sind mehr so verwalter bürokraten das ist ja  
476 eher etwas was man mit dem herkömmlichen werteseystem in  
477 verbindung bringt banken oder kreditgeber oder so aber eben nicht  
478 alternatives  
479 F: hm was tauschst und suchst du eigentlich  
480 L: äh also ich tausch ja ich überleg mir immer wieder wenn mir  
481 irgendwas einfällt das sind ja oft dinge die man selber macht wo  
482 man gar nicht drüber nachdenkt dass man das ja auch schon mal  
483 ausprobiert hat und dass das vielleicht nicht jeder auf anhieb  
484 kann also bastelarbeiten zum beispiel klebungen komplizierte  
485 klebegeschichten mit verschiedenen klebern äh sachen die man  
486 sonst wegwerfen würde die man noch reparieren kann äh dann ähm  
487 biet ich fahrradreparaturen an eben gitarrenunterricht oder  
488 ukuleleunterricht computerhilfen oder ein neuer aspekt den hab

489 ich erst glaub ich letztes mal reingebracht als du zum ersten mal  
490 da warst dass man eben alte bilder hervorkramt und daraus eine  
491 diashow macht oder einen lebens eine biographie erstellt ne mit  
492 daten anfüttert und die dann praktisch dann im hintergrund laufen  
493 lassen zur verdeutlichung das ist ja für die leute nochmal eine  
494 möglichkeit auch für die enkel oder was für die kinder noch was  
495 aufzubereiten ((...))  
496 F: befindest du dich so hinsichtlich deines talentekontos eigentlich  
497 immer eher so im  
498 L: nein ich muss ja jetzt in\_s minus gehen ich bin ja ein gegner  
499 dieser äh ähm der schenkung äh des äh des beitrages bei wenig  
500 leistung oder bei bei passivität und deswegen muss ich ja selber  
501 sehen dass ich dann noch leute beglücke mit irgendwelchen  
502 talenten bevor es der verein bekommt ich muss also knapp in\_s  
503 minus im minus halten mein im negativen halten aus vernünftigen  
504 wirtschaftlichen erwägungen  
505 F: ok darauf achtest du  
506 L: ja ich hab jetzt hab ich kurz vor zehn hab ich am ultimo also am  
507 dreißigsten september noch für zwei hosen die man mir geschenkt  
508 hat äh zwei talente überwiesen und dadurch kam ich in\_s miese auf  
509 minus fünfzig war ich dann ok und wurd ich nicht mehr weiter  
510 belastet ne aber das ist so sagen wir private spielchen oder die  
511 private rache für diese unsinnige regelung aber schon bisschen  
512 humormäßig unterfüttert  
513 F: ähm würdest du sagen du bist also ein aktives mitglied besuchst  
514 du die tauschtreffen regelmäßig  
515 L: ja die besuch ich regelmäßig bin von daher schon einer der  
516 aktiveren denn da sind ja zehn bis zwanzig leute immer nur von  
517 den haja gut das ist eine relativ hohe quote im vergleich zu  
518 anderen vereinen ne also sagen wir mal zwanzig bis dreißig  
519 prozent maximal dreißig prozent zu den feiern kommen dann ein  
520 bisschen mehr wir haben im prinzip ein sommerfest äh jetzt kommt  
521 ausnahmsweise das tauschring zwanzig jahre fest noch hinzu und  
522 eine adventsfeier und da sind\_s dann auch schon mal dreißig  
523 vierzig äh gibt halt immer musikalische darbietungen von  
524 mitgliedern die sowas anbieten dieses mal harfe ((...)) einer der  
525 ist erst neulich ausgetreten weil eine andere mit seiner leistung  
526 nicht zufrieden war und äh er durfte nicht mehr nachbessern und  
527 so und dann hat er halt die schnauze voll gehabt nach vielen  
528 jahren und ist dann ausgetreten das gibt\_s natürlich auch ich  
529 mein das ist ja das hatten wir letztes mal besprochen die

530 leistungen laufen ja sozusagen what you see is what you get also  
531 äh nachreklamationen sind vielleicht möglich aber wenig erfolg  
532 beziehungsweise die leute wollen das auch gar nicht mehr weil sie  
533 dann kein vertrauen haben in die leistung man muss es also quasi  
534 erst mal ausprobieren und deswegen ist jemand der viel in  
535 handwerklichen bereichen getan hat natürlich besser dran am  
536 anfang kriegt man ja keine vorschusslorbeeren und wenn es einmal  
537 ein bisschen hakt zum beispiel derjenige der sagte bei jedem  
538 anstrich muss man nochmal nachstreichen jeder maler fragt nochmal  
539 ob alles ok ist und das waren besonders heikle farben und die hat  
540 gesagt ja da sind löcher drin da sind flecken und was weiß ich  
541 und hat ihn gar nicht mehr nachstreichen lassen das war wohl  
542 nicht zum ersten mal passiert und das sind für beide frustend äh  
543 die eine seite will nicht zahlen oder will keine talente abgeben  
544 und die andere will auch nicht weiterarbeiten praktisch aufhören  
545 auf einer meckerbasis und das sind natürlich sachen die die nur  
546 nebenbei angesprochen worden sind danach  
547 F: aber kommt sowas dann also schon durchaus vor dass man enttäuscht  
548 ist von dem tausch  
549 L: ja klar gut bei waren jetzt weniger aber bei dienstleistungen  
550 natürlich kommt das vor ja  
551 F: ok na gut wenn man sogar austritt danach  
552 L: ja er als dienstleistender allerdings nicht als empfänger ne na  
553 gut aber das hängt natürlich auch vom naturel zusammen der hat so  
554 ein bisschen das naturel von der lia die ist ja auch einmal  
555 geflüchtet als naja als der jan das ergebnis falsch dargestellt  
556 hatte äh von der veranstal von der jubiläumsveranstaltung von  
557 unserem komitee unseren beschluss da ist sie dann auch äh mitten  
558 während der sitzung geflüchtet also ist einfach <<lachend> hat  
559 einfach den saal verlassen> das hängt immer bisschen vom  
560 temperament auch ab  
561 F: aber sowas kommt dann also scheinbar wenn du das jetzt an dem  
562 einen beispiel schilderst nicht allzu oft vor dass es so  
563 entgleist  
564 L: nein zum glück zum glück ja manchmal wird\_s schon bisschen lauter  
565 aber dass einer jetzt die sitzung verlässt das war zum ersten mal  
566 passiert  
567 F: mhm und warum entgleist\_s denn so  
568 L: ja es ist ja wie in einer großen familie man hat äh man kennt  
569 sich und man mag sich mehr oder weniger manchmal auch nicht und  
570 dann bei den leuten die man nicht mag ( ) und dann schaukelt es



571 sich wieder auf  
572 F: und könntest du mir beschreiben wie so ein tausch eigentlich  
573 genau abläuft also ich hab das ja noch nicht miterlebt sprich ich  
574 bin im internet ich seh ach dort wird das und das angeboten und  
575 was mach ich dann  
576 L: also es gibt ja viele möglichkeiten äh sich zu melden die  
577 häufigste ist das telefon  
578 [die dann ziemlich kurzfristig sind ] alle angegeben  
579 F: [also die telefonnummern sind angegeben]  
580 L: email adressen also in der regel skype ist glaube ich noch nicht  
581 drin ähm und ähm dann wird in der regel sehr kurzfristig  
582 angerufen du ich könnte das und das gebrauchen hast du zeit oder  
583 wann machen wir\_s jetzt hab ich zum beispiel ähm einem mitglied  
584 einem fast ein gründungsmitglied geholfen äh das fahrrad wieder  
585 zu richten die hatte einen platten unterwegs gehabt und die  
586 musste das fahrrad ja irgendwie weg kriegen ne das war am samstag  
587 nachmittag ja und da das ist ja praktisch wie so ein pool ein  
588 hotlinepool ne man weiß wer was kann und heut zum beispiel das  
589 könnt ich auch noch anbieten ähm wenn einem nur die tür zufällt  
590 ((...))  
591 F: ja gut und dann ruf ich da an oder schreib eine email  
592 L: ja genau also meistens anrufen email wenn\_s ja eine sache ist die  
593 äh handwerkliche sache die äh ohnehin sich über einen längeren  
594 zeitraum zieht aber wenn man spontan was will dann ruft man  
595 normalerweise an und dann erfährt das geht dann auch sehr schnell  
596 meistens also innerhalb der nächsten drei vier tage ist das dann  
597 erledigt eigentlich gibt\_s ja keine lieferzeiten meistens spontan  
598 und dann ähm es steht entweder schon im vorab fest wenn es jetzt  
599 nur ein gegenstand ist sag ich mal was man dafür möchte oder  
600 F: [wann finden diese verhandlungen denn statt]  
601 L: [äh nein das das kann man natürlich ] äh nee also das ist  
602 ja sowieso das ist ja begrenzt weil talente also man überlegt  
603 sich natürlich schon ungefähr wie lange es dauern kann aber das  
604 ist ja bei den talenten auch nicht so ein großes risiko äh die  
605 regel gilt ja was in euro bezahlt wird darf auch in euro  
606 zurückverlangt werden also dann wird praktisch nicht die ware  
607 sondern nur die dienstleistung der einbau ( ) bezahlt ne also das  
608 ist relativ gut da gibt\_s auch keine probleme weiter also es ich  
609 hab jetzt noch keinen gehört der jetzt irgendwie an der höhe wo  
610 es gescheitert wär dass sie sich nicht einig wurden also eher  
611 dass man unzufrieden war mit der art und weise wie es dann

612 ausgeführt wurde  
613 F: und das kann man dann auch online verbuchen  
614 L: ja äh man gibt äh einen namen ein oder bestandteile des namens  
615 dann kriegt man die nummer angezeigt wird nochmal gefragt ob das  
616 der richtige ist den man bedienen will und dann äh wollen sie  
617 wirklich überweisen dann wird alles nochmal komplett angezeigt so  
618 ähnlich wie bei paypal oder so ja und dann ist es erledigt  
619 F: und das wird dann vom vorstand erledigt oder vom system  
620 automatisch dann  
621 L: nein nein automatisch der kriegt das nur im nachhinein mit  
622 F: ahja ok  
623 L: und das wird ich weiß gar nicht ob die grenzen die man da  
624 eingesetzt hat diese hunderter oder fünfzig talente minus ob die  
625 da gleich mitabgeprüft werden oder ob das dann zu hoch gebucht  
626 wird das weiß ich nicht wie das organisiert ist aber die  
627 einzelnen buchungen kriegt der erik erst immer im nachhinein mit  
628 und der macht dann am ende des jahres eine aufstellung oder  
629 anfang januar dann einen jahresrückblick in der zweiten  
630 januarwoche ist das immer weil die meistens dann weg sind erst  
631 und genaue anzahl der transaktionen anzahl der talente und  
632 mitglieder mit positiven und negativen konto ohne namen zu nennen  
633 aber eben so eine gesamte übersicht  
634 F: und ähm würdest du sagen es findet jetzt mehr von diesen  
635 tauschvorgängen statt über\_s internet oder an diesen  
636 tauschtreffen da tauscht ihr ja auch immer  
637 L: äh immer mehr über\_s internet weil ähm es wird ja auch nicht so  
638 viel angeboten an den tauschtreffen das sind meistens dinge die  
639 beispielhaft äh dargereicht werden zum beispiel irgendwie diese  
640 pesti die sie anbieten oder diese marmeladen sie hat dann dreißg  
641 vierzig zu hause bringt eine mit bietet an die kosten zu lassen  
642 und hofft dass die leute anspringen ne  
643 F: ist eher so zum werbung machen für viele produkte also  
644 L: ja\_ja genau und wenn die martina macht das gerne die bringt  
645 bücher und cds mit dann sagt sie ja sie hat noch ähnliche cds  
646 zuhause kommst mal vorbei und guckst das mal an also das ist so  
647 ein anstoß praktisch für weitere  
648 F: ahja also das ist jetzt aber nicht so das [hauptding]  
649 L: [appetizer] so als  
650 teaser ja nein nein das hat einen geringen anteil am gesamtumsatz  
651 ja  
652 F: ich mein ich hab auch das gefühl es dient so der kommunikation

653 auch man redet auch viel was nicht mit dem tauschring zu tun hat  
654 L: ja natürlich wie gesagt das ist ja ein familiärer charakter ich  
655 hab zum beispiel der eli das ist ein mitglied aus wallhausen der  
656 hab ich dann äh ein euro über äh nur symbolisch ne überwiesen ein  
657 talent für die äh kostproben die sie mitbringt die sie ja sehr  
658 aufwendig gestaltet und da hat sie mir überschwänglich  
659 geantwortet jetzt bin ich wieder motiviert wieder bei den  
660 nächsten abenden noch was mitzubringen ne also kleine  
661 aufmerksamkeiten das ist eine geste ne und deswegen ähm ja die  
662 anderen haben das wohl noch nicht gemacht aber das heißt die  
663 denken dann auch nicht soweit dass das aufwand macht und dass man  
664 das auch entschädigen könnte im laden wär\_s peinlich wenn man da  
665 noch gut da bringt man auch irgendwie bei einem guten geschäft  
666 bringt man auch eine blume mit am jahresende oder so aber im  
667 prinzip wenn man dann mehr zahlt als man soll ist das ein  
668 bisschen peinlich aber hier kann man doch mal den aufwand  
669 entschädigen profitieren ja alle von ne  
670 F: und ist es dir wichtig die mitglieder auch wirklich zu kennen mit  
671 denen du tauchst oder guckst du ah das angebot ist gut ruf ich an  
672 auch wenn ich ihn nicht kenn  
673 L: ähm ja genau das wär unerheblich also wenn ich sie nicht kenn  
674 lern ich sie ja dadurch kennen das wär eher vorteilhaft ne und  
675 manche mitglieder haben ja auch eine homepage da bieten sie ihre  
676 anderen dienste an was sie sonst so machen das ist oft dann im  
677 schnittmengenbereich vom tauschring angeboten ne und dann erfährt  
678 man auch schon was über die ja sind nicht viele aber bei denen  
679 sieht man dann doch ( )  
680 F: dass man auch schon einen eindruck von denen bekommt wenn man sie  
681 auch nicht kennt  
682 L: ja genau  
683 F: würdest du jetzt so sagen die mitglieder vom tauschring ticken  
684 die irgendwie gleich sag ich mal  
685 L: ähnlich ja in gewisser weise schon aber äh es gibt ja auch äh  
686 andere hast ja gemerkt bei der eva die sagt sie will im alter  
687 versorgt sein deswegen ist sie dem tauschring beigetreten das wär  
688 jetzt für mich überhaupt kein aspekt gewesen da hät ich gar nicht  
689 dran gedacht aber ist natürlich auch ne das ist dann praktisch  
690 als pflegeversicherung es ist übertrieben aber in der richtung  
691 geht es dann ne das ist halt so ein aspekt der wahrscheinlich  
692 auch nicht im vordergrund steht aber ist auch eine überlegung und  
693 da spielt natürlich auch dieses netzwerk eine rolle wenn da einer

694 ausfällt bei der hilfe kann man notfalls noch einen anderen  
695 ansprechen ne und äh der nun was ähnliches anbietet und das ist  
696 ja auch äh also so die auswahlversicherung ne so geht man in  
697 einen anderen laden rein ((lacht)) wenn der eine es nicht hat  
698 aber der laden ist dann auch anonym mehr oder weniger man hat ja  
699 seine bevorzugten läden und und hier wär\_s dann auch eine  
700 möglichkeit eben leute kennenzulernen mit denen man dann auch  
701 andere dinge tauschen kann was man ja im laden normalerweise  
702 nicht man wenn man zum discounter geht dann ist im dann ist einem  
703 der edeka und der rewe schon zu teuer ne aber bei da tauschring  
704 kostet ja alles das gleiche im prinzip eben diese zehn talente  
705 pro stunde

706 F: und ähm ja aber ansonsten so irgendwas muss einen ja dazu treiben  
707 da mitzumachen also würdest du sagen dass irgendwas verbindet  
708 einen da schon so eine ähnlichkeit

709 L: äh

710 F: oder wirklich gar nicht

711 L: äh was verbindet mit den anderen mitgliedern ja eben das  
712 interesse an alternativen wirtschaftsformen das ist das  
713 gemeinsame sonst nee und dadurch da hat man ja schon eine  
714 gemeinsame geschätsbasis und wie gesagt die altersgruppe ist ja  
715 auch wir haben ja praktisch gar keinen ganz jungen dabei einer  
716 hat sich mal interessiert nee der ist sogar dabei aus meersburg  
717 der ist so irgendwie ende zwanzig glaub ich oder so um die dreißig  
718 rum also es geht weit aus dem kernbereich raus eine ausnahme aber  
719 im prinzip vierzig bis fünfundsiebzig kann man sagen das ist so  
720 neunzig prozent der mitgliedschaft

721 F: und triffst du dich auch mit mitgliedern privat außerhalb des  
722 tauschrings haben sich da freundschaften entwickelt

723 L: ähm die lia hat sich jetzt auch eine ukulele angeschafft wir  
724 haben aber noch nicht zusammen musiziert ich hab sie öfter in der  
725 giftbox getroffen ich hab äh bei ihrer vernissage hab ich  
726 gespielt also sie malt ja auch das ist die lia dann die zoe die  
727 wohn ja auch ganz in der nähe die ältere dame die gesundheitlich  
728 angeschlagen ist und gerne sammelt ((...)) aber ich hab jetzt  
729 noch keinen über den tauschring sind jetzt eigentlich keine  
730 freundschaften bis jetzt entstanden äh das heißt die martina die  
731 kenn ich über den tauschring die hab ich dann öfter mal getroffen  
732 aber das war dann eben das treffen dass man sich unterhält aber  
733 nicht gezielt also ich hab jetzt noch  
734 niemanden gezielt ja gut vielleicht diese zoe diese etwas

735 gesundheitlich angeschlagene die in der nähe wohnt  
736 F: ok und ja tauchst und teilst du auch außerhalb des tauschrings  
737 also oder begrenzt du das auf den tauschring  
738 L: äh ja das kommt schon mal zuweilen vor dass man eine sache gegen  
739 eine andere austauscht das ist dann mehr zufall zufallsprodukt  
740 oder einer will was verschenken du weißt das ist relativ viel  
741 wert dann bietet man ihm irgendwas anderes an dass er vielleicht  
742 gerade gebrauchen kann aber das ist mehr so eine entschädigungs  
743 äh äh ansatz nicht also motiv  
744 F: bist du auch mitglied bei anderen plattformen vereinen die  
745 tauschen  
746 L: nee nee äh das sind ja meistens keine vereine in dem sinne denn  
747 foodsharing ist zum beispiel ist vielleicht ein verein aber die  
748 meisten treten da in kontakt als nichtmitglieder also nicht die  
749 mitglieder die organisieren halt die lokalität und versuchen neue  
750 spender zu äh werben aber  
751 F: also auch keine anderen internetplattformen oder so wie  
752 verschenks konstanz oder  
753 L: äh also ein bisschen äh äh geht ja in die richtung auch das  
754 carsharing beziehungsweise mitfahrzentralen ne dass man also ein  
755 auto teilt mit anderen das ist ja auch so ein tauschprinzip du  
756 gibst mir ein bisschen geld dazu und ich biete dir die leistung  
757 an  
758 F: das nutzt du  
759 L: und äh das hab ich schon das mach ich schon seit vielen jahren ja  
760 und äh blablacar jetzt also das man da lernt man die leute  
761 natürlich auch näher kennen dann während so einer längeren fahrt  
762 mehr als im tauschring  
763 F: ok und kannst du dich so daran erinnern wo du also so bewusst das  
764 erste mal auf dieses prinzip hey tauschen ist eine gute sache  
765 teilen man sollte teilen aufmerksam geworden bist gab\_s da so  
766 einen moment  
767 L: ja eigentlich diese bekannte die nicht mehr dabei ist die damals  
768 hieß es ja noch krötenmarkt die hatte mir glaube ich mal so ein  
769 dinavier blatt von denen gegeben und da dacht ich da guckst du  
770 mal gelegentlich rein hat dann länger gedauert bis es  
771 verwirklicht wurde aber  
772 F: ähm und worum geht es dir einfach in erster linie beim tauschen  
773 und teilen also was findest du einfach gut daran was ist die  
774 motivation das zu machen es gibt ja viele motivationen sowas zu  
775 machen

776 L: äh ja also die motivation ist für ( ) ich hab ja nicht viel geld  
777 und für sachen für die ich kein geld bezahlen würde und wo mir  
778 das geld zu schade wäre dann sag ich dann bieten dann machen  
779 wir\_s eben lieber auf dieser ebene da kann ich was einbringen du  
780 kannst was einbringen und irgendwo trifft man sich dann ohne dass  
781 es weh tut ne

782 F: und bist du auch bei anderen vereinen oder organisationen oder  
783 ehrenämtern tätig die jetzt also nichts mit tauschen zu tun haben  
784 nee eigentlich nicht nee

785 L: nein

786 F: also vereinsmäßig nicht nein  
787 ((...))

788 L: ja ich mein ich bin ja auch noch nicht so lange mitglied also die  
789 dollste erfahrung hab ich auch nicht aber ah na gut wenn ich  
790 jetzt wirklich schon paar größere aktionen transaktionen machen  
791 will dann geht\_s vielleicht mit einem anderen aspekt aber im  
792 moment fehlt einfach noch die masse zur beurteilung ne  
793 ((...))

794 L: kommen dann kommen sie vielleicht nochmal eher und wenn sie mit  
795 dem nichts anfangen können bleiben sie gleich weg also aber äh  
796 also zur anbahnung ist das schon wichtig diese äh monatsrunde  
797 aber für die konkreten geschäfte dann nicht das macht man über  
798 telefon oder internet wie das hauptsächlich so ist

## Till Interview: Transkript der Tonaufnahme

Till (T), Forscherin (F)

- 1 F: ähm als erstes würde ich einfach gerne so ein paar eckdaten von dir  
2 erfahren einfach ähm alter beruf oder einfach so was du so von  
3 deinem leben kurz um dich so zu beschreiben  
4 [erzählen möchtest damit ich so ein bisschen ein bild von dir hab]
- 5 T: [ja was interessiert dich ich bin sechsundsiebzig jahre alt ]  
6 ((lacht)) um damit anzufangen ((...)) tauschring war ja auch so ein  
7 versuch da ein bisschen aus der aus der üblichen bahn zu operieren (  
8 ) der tauschring wurde (--) sechsundneunzig ja gegründet ich hatte  
9 vorher meine berufliche tätigkeit vorzeitig beendet also ziemlich  
10 früh rausgekommen
- 11 F: also was [hast du gearbeitet ]  
12 T: [das hat mir nicht mehr gefallen] ((lacht)) hm?
- 13 F: was hast du gearbeitet  
14 T: elektrotechnik studiert in aachen dann das war anfänglich war das  
15 wirklich ein richtig schöner job eine kleine gruppe und sehr gute  
16 gemeinschaft das wurde nachdem wir sehr\_immer erfolgreicher wurden  
17 wir waren also wirklich dann irgendwann <<lachend> ganz oben an der  
18 spitze> wir haben briefverteileranlagen gebaut also das mechanische  
20 ( ) elektronik programmierung zur erkennung der zeichen das ging  
21 dann auch soweit und auch ganz gut dass man handschriften lesen  
22 konnte von briefsendungen und paketen und so weiter (2.0) ja: das  
23 war nicht gut dass wir so erfolgreich waren ((lacht))
- 24 F: <<lachend> war nicht gut>  
25 T: nee ((...)) wir sind da nicht sehr untersützt worden von unserem  
26 vorgesetzten aber das war eine gute zeit aber wie gesagt der lohn  
27 den wir uns eigentlich verdient hätten wurde wenig äh gezeigt dass  
28 wir ihn verdient hätten ja ja von daher kam dann irgendwie die idee  
29 das passte zu mir eigentlich nicht mehr passt nicht und dann bin ich  
30 raus und vorzeitig das war ein sehr guter entschluss finanzielle  
31 einbußen aber das hast vielleicht schon so rausgehört das ist nicht  
32 so sehr mein thema ((lacht))
- 33 F: und dann bist du so auf die idee gekommen den krötenmarkt zu gründen  
34 oder  
35 T: ja: ja ja ziemlich gleich ich hatte noch recht viel schwung ich bin  
36 wenn man so will im zorn gegangen hab noch einen bösen brief  
37 geschrieben an die vorgesetzten an die ganze belegschaft verlesen  
38 worden ((...)) ich bin also hier ein sehr freiheitsliebender mensch

39 und da wurde mit sehr viel druck gearbeitet und wenig anerkennung  
40 (3.0) gut auf jeden fall das hat richtig spaß gemacht das zu gründen  
41 den tauschring der hat dann die verschiedensten namen bekommen eine  
42 weile gehalten halt das war krötenmarkt das haben dann die  
43 nachfolger nicht gemocht sehr zu meinem verdruss und auch verdruss  
44 von anderen<<lachend> ich fand das schön krötenmarkt>  
45 F: ich dachte das musste geändert werden damit das als verein  
46 eingetragen werden kann  
47 T: nee  
48 F: so wurde das irgendwie mal kommuniziert  
49 T: die reihenfolge ist vorgegeben es darf nicht konstanzer irgendwas  
50 heißen talentemarkt heißt er jetzt glaub ich das muss halt irgendwie  
51 drin sein talentemarkt konstanz ((lacht)) und das waren dann auch  
52 leute die wollten unbedingt einen verein gründen und das war  
53 überhaupt nicht meine absicht  
54 F: ok warum  
55 T: hm?  
56 F: warum  
57 T: vereine das ich mag vereine nicht so sehr ((lacht)) da wird dann  
58 eben auch die entsprechenden regeln aufgestellt und möglichst ja  
59 tiefgründig ich denk das kann sich alles von alleine und das ist  
60 viel geschickter wenn sich das entwickelt das sind ja nicht so viele  
61 leute aber das ist noch in den deutschen so sehr drin verein ein  
62 vereinsvorsitzender und so  
63 F: und du wolltest das also nicht dass es solche regeln hat und  
64 vorschriften vorgaben  
65 T: wir haben schon grob auch ein paar vorstellungen fixiert wie wir uns  
66 das vorstellen bisschen schon aber sehr sehr oberflächlich eher  
66 F: was waren da so eure richtlinien oder was ihr damals festgelegt  
67 hattet  
68 T: ja das war ja von vornherein so dass wir eben nicht mit geld  
69 sondern mit kröten in dem fall gehandelt haben aber das ist nur ein  
70 anderer name wir haben keine das war auch geld wenn man so will  
71 geldwährung die kröten aber ohne zins das hatte sich sehr geprägt  
72 zins und zinseszins und das war übel kennst du vielleicht schon  
73 nicht? und das ist ja heute auch wieder thema das ist einfach eine  
74 sauerrei das wird mit zins und zinseszins wurde etwa zwei drittel  
75 von den arbeitern für eben nicht ihren lohn gearbeitet sondern das  
76 geht irgendwelche anderen komischen wege ((...)) also das ist ein  
77 verbrechen das darf man nicht machen geld aus nichts das ist  
78 wirklich angeschiert ätsch und aber das hat sich so geprägt und so



79 viele anhängen auch gefunden und es wird auch über vieles nicht mehr  
80 nachgedacht dann einfach so hingenommen ist halt so

81 F: und was hattet ihr noch so für richtlinien was war euch noch wichtig

82 T: ach was war da noch gewisse regeln aber nicht allzu viele regeln

83 F: ja und was wären das für regeln also das würde mich mal  
84 interessieren was weißt du ich hab ja gar keine vorstellung davon

85 T: ((lacht)) müsst ich mal die alte

86 F: also jetzt nicht so genau aber an was du dich noch erinnern kannst  
87 so ganz elementare sachen

88 T: naja erstmal diese auch erklärt was das für eine währung wenn man so  
89 will ist und eben ohne zins und zinseszins das war schon ein sehr  
90 wichtiger punkt ( ) war dann haben sich halt leute gefunden die  
91 miteinander getauscht haben und da gab\_s dann so allgemeine regeln  
92 da das waren sehr verhalten dass man halt schaut dass man da was  
93 ordentliches liefert aber das ist genau der punkt auf den man dann  
94 später auch noch kommen kann das was er hier auch sehr ausführlich  
95 behandelt was die bessere art ist so empfinde ich das nur nicht  
96 allzu viele andere auch aber hier eisenstein hat sehr exponiert ist  
97 geld geld ist etwas das nicht verbindet hat sich da lang und breit  
98 ausgelassen dass ist ein geschäftlicher vorgang man schreibt  
99 irgendwie auf einen zettel was man da geleistet hat und wieviel  
100 kröten oder talente man dafür haben will und dann werden die in die  
101 zentrale gegeben und weiter verbucht und listen geführt und solche  
102 sachen das andere was viel schöner ist in meinen augen auch  
103 wertvoller ist dass man dass man sich die sachen schenkt das was  
104 heute glaub ich bei den jungen leuten auch sehr schon praktiziert  
105 wird in konstanz auf jeden fall hier gibt\_s schenkkreise einige mit  
106 kennst du wahrscheinlich ne das find ich toll das find ich toll und  
107 ja das heißt ja so passt treffend einem geschenken gaul guckt man  
108 nicht in die schnauze aber bei den wenn man was dafür gibt also  
109 quasi auch bezahlt mit den talenten oder damals kröten ja dann ist  
110 es anders das ist dann ein abgeschlossenes geschäft und die einen  
111 sind zufrieden die anderen sind es nicht zu teuer war nicht gut  
112 ausgeführt zu lange gebraucht und und und es wird viel gemeckert und  
113 das ist denke ich genau das was nicht den wirklichen wert ausmacht  
114 denk das ist wirklich auch eine überlegung was ist einem was wert  
115 oder auch verallgemeinern was sie auch sehr stark tun das schenken  
116 schafft verbindung verknüpfung ganz anderes miteinander

117 F: aber warum hast du denn quasi einen tauschring gegründet und nicht  
118 irgendwie einen schenk

119 T: das war damals noch zu früh

120 F: wie meinst du zu früh  
121 T: da wären wir ganz alleine gewesen wir sind auch nicht auf die idee  
122 gekommen wir haben uns auch an anderen vorbildern es gab eine zeit  
123 ja so um jahrhundertwende da gab\_s sehr sehr viele tauschringe auch  
124 mit treffen in ganz deutschland wo ich dann hingefahren bin und  
125 teilgenommen hab das hatte dann seine eigene prägung noch genau wie  
126 vorgegeben es ist halt oft so manche dinge werden nicht hinterfragt  
127 werden hingenommen ist halt so und das schöne und interessante ist  
128 eben das neue ideen kommen das man ja sich an denen dann ergötzen  
129 kann  
130 F: wie viele gründungsmitglieder wart ihr denn damals  
131 T: ah das waren wechselte auch immer oft so um hundert rum  
132 F: gründungsmitglieder ja das sind ja heute grad mal siebzig mitglieder  
133 T: ja es ist nicht gewachsen ((lacht)) ich glaub naja es ist doof das  
134 zu sagen aber genau diese art die da jetzt gepflegt wird passt in  
135 dieses nicht in das schema dass er jetzt hier vorschlägt ((klopft  
136 auf Artikel über Charles Eisenstein)) ich hab dann später auch  
137 nochmal ich bin dann ausgetreten weil mir das nicht mehr behagte und  
138 ich war auch lange im vorstand hab das ja aufgebaut und wollte  
139 nochmal eben genau dieses thema ansprechen hatten sie eine kleine  
140 gruppe die sich abgesondert nicht abgesondert die sich  
141 zusammengefunden hatte und genau über das thema dann gesprochen hat  
142 diskutiert hat die waren sich noch einigermaßen einig aber als wir  
143 das dann vorgetragen haben in einer anderen gruppe der eigentlichen  
144 gruppe überhaupt keine untersützung gefunden  
145 F: was habt ihr denn was war denn euer anliegen was habt ihr der  
146 anderen gruppe denn vorgetragen  
147 T: ja das wesentliche war genau dieses thema schenken statt es  
148 bezahlen das war das zentrale thema einfach um kennst du den gerald  
149 hüther ein ganz bekannter was ist er denn neurologe glaub ich auch  
150 und noch einiges mehr jedenfalls sehr gut wie ich ihn bewerten würde  
151 ist sehr gewandt hat übrigens hier auch einen vortrag gehalten der  
152 ähnliche wege geht und das schon eine ganze weile hat sich auch  
153 insbesondere mit der erziehung von kindern auch grad die  
154 schulerziehung beschäftigt sehr intensiv ((...)) ja und dieser  
155 gerald hüther ist auch in dieser bewegung sehr stark schreibt bücher  
156 und engagiert sich in vorträgen kann sehr gut reden also sich selbst  
157 auch gut darstellen wenn er nochmal kommen sollte den kann ich nur  
158 empfehlen  
159 F: und dann bist du also ausgetreten weil du nicht mit dem system  
160 zufrieden warst quasi weil es auf diesem tauschen basiert und das

161       wolltest du dann quasi nicht länger  
162 T:   nee mich hat\_s doch auch nach etwas neuem gezogen und nicht nur neu  
163       sondern denk ich auch einfach besser auch mit diesen ansätzen das  
164       schafft eine andere stimmung das schafft gemeinschaft und das ist  
165       mir mittlerweile viel wichtiger geworden als geld  
166 F:   und das und du meinst so wie das jetzt funktioniert im tauschring  
167       schafft es keine gemeinschaft  
168 T:   so kann man das wahrscheinlich auch nicht ausdrücken das gibt auch  
169       da begegnungen und auch gute geschäfte wahrscheinlich die in die  
170       richtung zielen aber das andere bleibt einfach und man hört das dann  
171       wieder immer so hinter\_m rücken auch ja das war nicht gut genug oder  
172       das hat zu lange gedauert oder zu teuer als diese bewertungen  
173 F:   hast du sowas oft mitbekommen  
174 T:   ja ja da spricht sich dort rum und das ist doch gerade für die  
175       gemeinschaft eine richtige basis dass man da gute geschäfte in  
176       anführungsstrichen miteinander abwickelt  
177 F:   aber wenn nur geschenkt wird meinst du nicht dass dann mit der zeit  
178       dann wie menschen halt sind dass die dann sagen ach ich geb immer  
179       und bekomm nichts zurück dass das mit der zeit gar nicht  
180       funktionieren würde  
181 T:   ich glaub das nicht ich glaub das ist einfach nur noch nicht so  
182       richtig probiert worden das andere geht über menschliche beziehungen  
183       und auch über gefühle das kann man sich gut vorstellen wenn ich darf  
184       dann mach ich keine geschäfte ich schenke etwas und wirklich dieses  
185       sprichwort einem geschenken gaul guckt man nicht in\_s maul das ist  
186       ok auch wenn\_s vielleicht auch lange gedauert hat oder nicht so ganz  
187       geworden ist wie man\_s eigentlich es hat ja nichts gekostet da kann  
188       man sich zurückziehen auch innerlich und sagen hat\_s gewollt und  
189       gemocht und das spricht für ihn  
190 F:   ich hab zum beispiel auch schon das argument gehört ähm dass selbst  
191       nur das tauschen ohne überhaupt irgendwas dafür zu bezahlen dass man  
192       dann die ware oder die dienstleistung nicht richtig schätzt das war  
193       zum beispiel eine andere meinung dazu  
194 T:   also die sind ja frei gewählt dann nicht; das wird angeboten das  
195       gibt dann eine zeitung und da wird was weiß ich ich häkel was oder  
196       koche oder was auch immer und dann wird\_s verteilt und man kann das  
197       sehen diese angebote und wahrnehmen oder auch nicht  
198 F:   aber dass man es dann trotzdem nicht so schätzt weil man weil man  
199       selber nichts dafür investieren musste dass dann die wertschätzung  
200       fehlt wenn man etwas zu leicht bekommt also nur geschenkt bekommt  
201       dann würde halt die wertschätzung dafür fehlen dann würde man es

202 schneller wieder wegschmeißen als wenn man selber was auch dafür  
203 investiert hat also das war was was ich auch schon gehört hab  
204 T: mhm mhm ich denk das geht wirklich sehr tief also nicht irgendwie in  
205 den mammon der begriff ist sehr bekannt und nicht sonderlich  
206 wohlwollend gewählt das ist wirklich so das andere das viel  
207 wichtiger ist dass man miteinander kann das man eben  
208 gemeinschaftsgeist entwickelt das macht eher froh als ich hab jetzt  
209 ein schnäppchen gemacht diese fürchterliche schnäppchenjagt überall  
210 hier und die wie leute dann stieren und gieren ja das sind so  
211 eigenschaften die mir nicht gefallen und ich denk das kommt ich  
212 glaub das entwickelt sich wirklich ((...))  
213 F: um nochmal drauf zurückzukommen ähm wann bist du denn eigentlich  
214 ausgetreten aus dem tauschring wie lange ist denn das her  
215 T: ich hab für solche daten einfach kein gedächtnis drei vier jahre  
216 oder so  
217 F: ah noch gar nicht so lang  
218 T: nee  
219 F: und wie haben dann die anderen mitglieder darauf reagiert auf deinen  
220 austritt hast du da resonanz bekommen  
221 T: äh die haben das einfach das was mein eigentliches anliegen war  
222 überhaupt nicht annehmen können auch nicht im entferntesten so dass  
223 man das einfach mal auch vielleicht spielerisch durchdenkt und sich  
224 da tja etwas überlegt wie man das machen kann und eben auch diese  
225 diskussion oder bewertung der vorgänge aber da sind sie sind einfach  
226 wahnsinnig geprägt die menschen  
227 F: also sie waren einfach dagegen was zu schenken sie wollten auch wenn  
228 sie was erbringen auf jeden fall was dafür bekommen war das der  
229 zentrale punkt  
230 T: ja ja\_ ja was man mit nach hause nehmen kann ich mein die geschenkten  
231 sachen kann man ja auch mit nach hause nehmen aber ( )  
232 F: ja aber ist das dann so eine angst vor ausbeutung oder oder was also  
233 ich gebe nur und bekomme nichts oder was ist was  
234 T: das ist wahrscheinlich auch in den köpfen drin ja ich gebe immer nur  
235 und das ist etwas was an sich was wunderbares ist und was auch  
236 gerade in der esoterik oder ja da sehr gepflegt wird auch immer aus  
237 diesem kerngedanken raus im grunde genommen sind wir alle eins und  
238 wenn ich jemandem was schenke schenke ich es mir selber soweit geht  
239 das ((...))  
240 F: und für die anderen mitglieder war einfach wichtig dass es beim  
241 tausch bleibt und dass das dann auch mit der also vergütet wird  
242 quasi äh eine stunde sind dann zehn talente oder kröten oder

243 T: genau das würde wird wenig oder gar nicht kontrolliert von daher  
244 weil das naja aber gab vielleicht auch eher anlass dazu dann das zu  
245 bewerten wiederum das ist zu viel was du verlangst einfach immer  
246 wieder dieses dieses versuchen zu werten und der neuere oder bessere  
247 wie ich es empfinde ansatz hier wirklich sehr ausführlich  
248 dargestellt wird und find ich sehr gut das ist einfach viel mehr  
249 wert in meinen augen

250 F: und ähm es gibt ja auch so beitriffsbedingungen man muss ein  
251 formular ausfüllen man brauch ein persönliches gespräch et cetera  
252 gab\_s das früher auch schon

253 T: zu anfang nicht wir haben uns unterhalten aber nicht irgendwie sowas  
254 wie eine aufnahme gemacht das hat sich geändert mit dem der jetzt ja  
255 das dann irgendwann übernommen hat ganz anderer typ ich will das ihm  
256 nicht vorwerfen er ist anders es sind alle unterschiedlich und der  
257 hat das technisch wahnsinnig gut hochgebracht hat auf dem sektor  
258 gearbeitet gelehrt sogar und das ist toll kannst also wirklich ( )  
259 das ist gut nichts gegen zu sagen aber das ist nicht das wesentliche

260 F: mhm und ähm würdest du sagen dass diese beitriffs ich nenn\_s mal  
261 beitriffsbedingungen wie sie jetzt herrschen dass das schon auch  
262 eine hürde darstellen kann für potentiell neue mitglieder

263 T: das seh ich so aber das kommt auf die leute an die sich bewerben ob  
264 die sich da gestört fühlen sehen oder und das ist dann auch  
265 ausgearbeitet worden das man kriegt erst mal sowas wie einen kredit  
266 das wurde dann auch vorher irgendwie ausgehandelt

267 F: diese hundert talente

268 T: ja sowas in der gegend und das durfte man das ist ein anreiz  
269 sicherlich durfte es zwar abarbeiten es war quasi ja ein kostenloser  
270 kredit aber das da ist man wieder auf dieser anderen ebene (1.0) da  
271 ist man so schnell drauf und merkt\_s gar nicht ((lacht)) das ist  
272 gewöhnungsbedürftig ja

273 F: im prinzip wird ja im tauschring einfach ein anderer ein anderes  
274 geldsystem gelebt

275 T: das ist im das hat irgendeinen namen bekommen also es hieß bei uns  
276 es war einfach kröte

277 F: aber im prinzip wird es ja gehandhabt wie geld nur es also man gibt  
278 sich keine schein aber im prinzip es wird abgebucht es wird  
279 verbucht man kriegt einen kredit das sind ja auch die begriffe die  
280 wir einfach aus unserer geldwirtschaft kennen

281 T: genau genau ja

282 F: und was was wolltest du so oder was wolltet ihr damals erreichen bei  
283 der gründung durch den tauschring was waren da man hat ja so ein

284       ziel [wenn man so etwas macht]

285 T:       [das war zu anfang auch ] unsere idee das haben wir übernommen

286       das gab damals das war ein richtiger boom als wir da angefangen

287       haben wie gesagt auch mit jahrestreffen bundesweit und minister

288       haben sich da eingeschaltet ((...)) aber das haben halt noch die

289       wenigsten verstanden dass es andere werte gibt die viel

290       befriedigender sind die auf der menschlichen ebene halt liegen

291       gefühlsebene auch

292 F:       ich möchte jetzt nochmal fragen ich hab\_s jetzt grad nicht ganz

293       verstanden was war was war eure motivation was war euer ziel bei der

294       gründung

295 T:       bei der gründung das war auch dieses wenn du so willst ein

296       alternatives geldsystem wir haben eben die dinger dann kröten

297       genannt nachdem die auch mal kohle hießen oder sowas ((lacht))

298 F:       und was war dir so am wichtigsten an diesem ich nenn\_s jetzt

299       einfach mal tauschring

300 T:       das hat sich da zu anfang sehr bestätigt eben gemeinschaft wir haben

301       damals relativ viel zusammen gemacht das war dann auch so ich kannte

302       dann fünfzig sechzig irgendwann waren\_s dann hundert leute und das

303       ist irgendwie auch ganz schön man geht durch die stadt und hat immer

304       wieder jemanden den man begrüßen kann und ein bisschen quatschen

305       kann das hat sich dann irgendwann auch sehr gelegt es hat sich so

306       konzentriert auf die treffen einmal im monat glaub ich

307 F:       also war das gemeinschaftsgefühl mal größer würdest du sagen

308 T:       ja ja absolut

309 F:       und und und kannst du festmachen warum das sich so minimiert hat

310       oder warum sich das geändert hat

311 T:       das ist glaub ich eine frage ich nenn\_s entwicklung das klingt

312       vielleicht jetzt hochtrabend aber eben eher geistige entwicklung

313       also einfach das kapieren dass es andere ebene gibt die viel ich

314       sags jetzt auch in anführungsstrichen die viel wertvoller sind eben

315       das gemeinschaftliche das freundschaftliche gefühl was sich auch

316       wenn\_s dann wirklich freundschaft ist sich in ganz anderen

317       situationen bewährt wenn du vorher da geschäfte gemacht hast ja dann

318       ist das alles nicht einfach nur um das so ein bisschen

319       herauszustellen dass das einfach viel mehr wert ist und wenn man das

320       ganze auch noch spirituell sind dann ist es das einzige was wert hat

321       aber das ist schwer zu vermitteln

322 F:       also war der tauschring anders als du ihn dir bei der gründung

323       vorgestellt erhofft hast

324 T:       ja: ich mein anfänglich war das alles ganz ok eben auch diese schon

325 geschilderte gemeinschaftlich ausflüge wanderungen und so weiter und  
326 so fort

327 F: also habt ihr auch wirklich dinge unternommen

328 T: ja ja auch nur einige das ist das zeigte sich dann eben auch das  
329 viele eigentlich wegen des tauschens da sind in der hoffnung da  
330 irgendwo was billiger zu kriegen das ist leider WAR so und ist glaub  
331 ich heute auch meist noch so

332 F: würdest du das so einschätzen

333 T: schnäppchen ((lacht)) mentalität ich glaub das hat sich jetzt  
334 vielleicht auch wieder geändert das weiß man so ungefähr voneinander  
335 und ich will\_s nicht schlecht machen aber man kann\_s noch weiter  
336 treiben

337 F: und was hat dir am tauschring aber am besten gefallen

338 T: bitte;

339 F: was hat dir am besten gefallen am tauschring

340 T: diese gemeinschaft mhm

341 F: und was du sagst immer anfänglich und dann hat es sich geändert wann  
342 wann was würdest du so sagen wann hat sich das denn geändert

343 T: ja das hat sich einfach irgendwie verloren ich kann\_s nicht benennen

344 F: kannst du nicht sagen so kurz bevor du ausgetreten bist oder das war  
345 schon vor zehn jahren

346 T: nee\_nee\_nee das war schon früher

347 F: also du warst noch länger mit dabei

348 T: ja ich war lange da im vorstand und öf und irgendwann dann auch das  
349 nicht mehr und das nahm den üblichen weg der materiellen dinge es  
350 nutzt sich ab ((lacht)) und schläft irgendwann ein

351 F: würdest du sagen der tauschring unterscheidet sich von anderen  
352 plattformen auf denen man tauschen und teilen kann es gibt ja  
353 mittlerweile sehr viele plattformen gruppen wo man tauschen teilen  
354 kann unterscheidet sich der tauschring von diesen anderen

355 T: ja wenn das zentrale thema da angeschnitten wird und umgesetzt wird  
356 eben kein geld sondern irgendeine andere form von austausch dann  
357 schon und das hat mich also sehr gefreut das ist noch nicht so lange  
358 her dass hier in konstanz auf einmal das gekommen ist und  
359 hochgeschossen in der teilnehmerzahl schenks

360 F: vershenks konstanz

361 T: vershenks konstanz heißt das ich war da nicht drauf aber ich hab  
362 von gehört und die haben ( ) tausende von mitgliedern das sind  
363 andere mitglieder es ist also sehr locker und so

364 F: viele jüngere leute

365 T: ja

366 F: wird halt auch anders publik gemacht im internet was beim tausching  
367 nicht der fall ist

368 T: da gibt\_s aber eine seite

369 F: ja\_ja aber es ist halt was anderes ob das eine gruppe bei facebook  
370 ist wo die ganzen leute was teilen miteinander ((...))

371 T: das andere ist einfach glaub ich interessanter und moderner und  
372 gescheiter letztendlich

373 F: was würdest du sagen woran liegt das der tausching hat ja schon  
374 relativ hohes hohes altersdurchschnitt was würdest du sagen woran  
375 liegt das

376 T: es gibt auch junge wenn du noch jemanden als gesprächspartner suchst  
377 kann ich dir einen sehr empfehlen claudio heißt er

378 F: wie alt ist der aber das ist ja eine ausnahme

379 T: studium fertig pädagogik glaub ich studiert und

380 F: das ist dann ja ein einzelner der wirklich dann quasi  
381 [jünger ist ]

382 T: [da gibts nicht viele von] ja

383 F: was würdest du sagen woran liegt das

384 T: das ist der normale mix glaub ich noch der bestehenden menschheit  
385 ist zu viel gesagt das was üblicherweise hier so gedacht wird das  
386 muss ja irgendwo einen anreiz haben ich glaub das ist überall so  
387 und verschenks konstanz das erklärt sich von alleine nicht;

388 F: aber warum hat das dann für ältere menschen mehr anreiz also

389 T: weil\_s nichts kostet das ist denen vielleicht gar nicht so bewusst  
390 dass es einen anderen weg (geht/gibt) aber ich hab auch einige  
391 sachen verschenkt das ist schön sie nehmen die sachen und  
392 aufwiedersehen und du hörst nie wieder was von ((lacht))

393 F: aber das erklärt ja nicht warum so nur so viele ältere im tausching  
394 sind wenn ja auch jüngere verschenken und

395 T: ja einen hauptpunkt sehe ich darin dass eben diese form des  
396 miteinander durch schenken sich zu begegnen auch auch mit einer  
397 entsprechenden einstellung den anderen gegenüber was gutes tun ich  
398 brauch\_s nicht ich geb\_s weiter da kommt freude auf und weiß nicht  
399 warum das sich nicht so und ich freue mich sehr dass es gerade bei  
400 der jugend doch so ankommt eben diese verschenks konstanz das sind  
401 sehr viele jugendlich junge

402 F: ja ja aber es geht ja um den tausching mir

403 T: ja das sind eben keine jugendlichen ((lacht)) die sind auch viel  
404 mehr geprägt durch das was was wir alle wenn wir älter sind erfahren  
405 und erlebt haben

406 F: meinst du dass das daran



407 T: ja das bewusstsein ändert sich und ich bin da so heilfroh drum hab  
408 natürlich dann auch den wunsch und wenn ich kann ich hab\_s ja  
409 versucht es irgendwie wo einzuführen aber hat nicht geklappt und das  
410 ist uns auch nie gelungen (-) wirklich viele junge zu finden die da  
411 mitmachen also dieser claudio hat da überhaupt keine probleme mit  
412 aber ich hab jetzt wir hatten gerade ja jetzt jubiläum und mit  
413 einigen auch noch gesprochen und das ist so gut wie nicht an mann  
414 oder frau zu bringen diese idee  
415 F: hast du es wieder versucht jetzt beim letzten treffen  
416 T: joa: ich bin <<lachend> hartnäckig> ((lacht)) ich hab\_s in einem  
417 einzelgespräch ich bin vorne hingegangen und hab versucht es zu  
418 verkaufen ich werd das aber zum beispiel auch in den tauschring  
419 einschleusen die email adressen hab ich und vielleicht fällt es  
420 irgendwo auf einen guten boden  
421 F: also ähm trotz dass du ausgetreten bist kümmerst du dich schon  
422 irgendwie noch um den tauschring oder möchtest dass er dass er sich  
423 verändert oder wächst oder  
424 T: ja das was ich ja als vorteil sehe was es auch sein könnt das würde  
425 ich denen schon sehr wünschen dass sie das begreifen das ist  
426 wirklich eine frage was schätzt man wert und da sind wir glaub ich  
427 zumeist noch ziemlich ziemlich naja egoistisch  
428 F: und angenommen es würd sich ändern es würd sich in deine richtung  
429 bewegen würdest du dann wieder eintreten  
430 T: ja:  
431 F: ja  
432 T: ja klar weil genau dieser punkt der mir eh auch ein bisschen fehlt  
433 seitdem ich aus dem job raus bin auch gemeinschaft das ist nicht  
434 mehr so leicht zu finden bei den älteren  
435 F: war das dann auch deine motivation also dort dann wieder an das  
436 treffen zu gehen um um nochmal deine ideen näher zu bringen oder  
437 warum hast du gesagt da möchte ich jetzt wieder  
438 T: ich hab\_s einfach nochmal versucht da waren auch neue jüngere auch  
439 die so gesprächsweise zeigten dass sie an sowas interessiert wären  
440 an diesem grundgedanken und wie gesagt wir haben eine kleine gruppe  
441 gehabt haben wir diskutiert und da waren nicht alle so richtig mit  
442 dem herzen dabei ((lacht)) da hat sich\_s auch irgendwann wieder  
443 verabschiedet es war ein versuch und das find ich traurig dass das  
444 folgt halt dieser einstellung alles fügt sich alles kommt zu seiner  
445 zeit und zur rechten zeit  
446 F: und war\_s dir auch immer wichtig oder machst du\_s immer noch also  
447 andere menschen auf den ring aufmerksam zu machen dazu zu motiveren

448 beizutreten  
449 T: heute nicht mehr  
450 F: heute nicht mehr  
451 T: weil ich diese form eben nicht so schätze und nicht für  
452 empfehlenswert halte  
453 F: und wie siehst du den tauschring jetzt in zukunft hast du sagst du  
454 ja das hat zukunft oder sagst du das wird  
455 T: wenn sich da nichts ändert hat\_s keine zukunft das sehe ich ziemlich  
456 deutlich so und ich finde es eben schön dass es so menschen gibt die  
457 in diese richtung denken und das auch gekonnt weitergeben ((...))  
458 F: ähm was mich noch interessieren würde hat der tauschring irgendwie  
459 auch mal unterstützung so von seiten der stadt erfahren weil ihr  
460 habt das ja ich mein es ist ja so selbst initiiert ihr habt gesagt  
461 hey komm das stellen wir auf die beine gab\_s auch mal was von  
462 seiten der stadt  
463 T: kann mich nicht erinnern hm wir sind erst kürzlich noch nicht so  
464 lange weiß nicht wie lange auch ein verein ich hab mich immer sehr  
465 gegen gesträubt vielleicht kannst du das nachempfinden so wie du  
466 mich vielleicht jetzt einschätzst ich wollte das nicht irgendwo  
467 einen betrieb der üblichen art das hat irgendwo wieder irgendwelche  
468 vorteile wenn irgendwas passiert und haftung und so ein kram und man  
469 muss da zum notar und das kostet und wenn man was ändert im vorstand  
470 dann muss man dann wieder zum notar also richtig bürokratisch das  
471 ist nicht und war nicht mein ding gerade auf solchen gebieten find  
472 ich das eher tödlich ich hab eigentlich schon immer irgendwo was  
473 gegen vereine gehabt ((lacht)) ((...))  
474 F: ähm mich würde noch interessieren was hast denn du damals so  
475 getauscht und gesucht weil jeder gibt ja was an was er tauscht und  
476 und was anbietet und was er sucht was hattest du da so in anspruch  
477 genommen oder angeboten  
478 T: ich hab einen vw bus baujahr zweiundneunzig den hab ich immer noch  
479 allerdings hab ich den mit vierundneunzig gekauft bin viel mit dem  
480 rumkutschert und der bot sich natürlich auch als transportvehikel  
481 an ich hab sehr sehr viele transporte durchgeführt umzüge und  
482 dergleichen und das hat der bus auch mitgekriegt der war dann  
483 irgendwann ganz schön verschrammt ((...))  
484 F: hast du denn ähm weil ich das jetzt immer so wie ich es jetzt  
485 begriffen hab benzingeld kriegt man dann trotzdem ausgezahlt man  
486 bietet nur seinen wagen quasi an hast du das dann auch so gehandhabt  
487 T: ja hab ich aber irgendwann dann auch nicht mehr und diese phase kam  
488 ist bei mir auch relativ frisch ((lacht)) ((...))

489 F: also hast du damals auch nicht gesagt oh das schenk ich jetzt  
490 T: nee ((lacht)) aber ich hab da ich hab da auch vieles nicht  
491 abgerechnet das war mir nie so wichtig  
492 F: ok und was hast du so in anspruch genommen  
493 T: (5.0) ahja haben wir jemanden kenn ich auch ganz gut die kann gut  
494 schneidern die ist glaub ich sogar schneiderin also wenn irgendwas  
495 zu stopfen oder nähen war dann hat die das gemacht ((...))  
496 F: sowas hast du dann in anspruch genommen also gar nicht SO viel über  
497 die ganzen jahre für die du dort warst  
498 T: nee ich mein dafür sind diese gruppen auch noch zu klein dass da  
499 vieles unterschiedliches angeboten wird viel das gleiche und auch so  
500 manche sachen ich sag\_s mal ich will\_s nicht abfällig sagen  
501 esoterische sachen ((...))  
502 F: ähm und die tauschtreffen die da immer stattfinden hast du die immer  
503 regelmäßig besucht  
504 T: du anfangs war ich ja im vorstand da ja aber das hat sich dann  
505 irgendwann gelegt und bin dann auch nicht mehr immer da gewesen weil  
506 mir das alles vom ganzen wie es aufgezoen wurde einfach nicht  
507 gepasst hat so formell wie in der schule du sitzt am tisch und jeder  
508 geht reihum und sagt dann was er anzubieten hat was er sich wünscht  
509 oder so  
510 F: wird das immer so praktiziert  
511 T: ich glaub das wird immer noch so gemacht ((...))  
512 F: ja das ist interessant was würdest du sagen wie läuft so ein  
513 tauschtreffen ab  
514 T: ja langweilig es kommt immer wieder das selbe das was auch in der  
515 zeitung steht was man nachlesen kann das hat überhaupt keinen anreiz  
516 F: also man man findet sich ein dann setzt man sich an die tische im  
517 kreis und dann ähm sagt jeder was er sucht und was er anbietet also  
518 so wird das gemacht und dann  
519 T: oft sind es die gleichen sachen die immer wieder kommen  
520 F: und was wird dann da noch so besprochen  
521 T: naja irgendwann aber das nimmt sehr viel zeit in anspruch unnötig  
522 viel zeit das könnte man nutzen um irgendwie gemeinschaft zu pflegen  
523 zum beispiel zu anfang ein lied singen oder was weiß ich ( )  
524 F: also du meinst jetzt zu institutionell organisiert oder  
525 T: ja ja aber das liegt halt auch an denen die da jetzt im vorstand  
526 sind das wird doch immer sehr stark geprägt die sind halt wie sie  
527 sind und das ist alles ok ist in ordnung  
528 F: und ich hab das jetzt miterlebt zuerst ähm sitzt man eben in dieser  
529 gesprächsrunde dann wird immer offiziell gesagt so die

530       gesprächsrunde wird aufgelöst und dann kann man auch noch so ein  
531       bisschen was tauschen oder ähm

532 T: ja manche bringen sachen mit paar brötchen und sowas

533 F: wird bei sowas eben nicht die gemeinschaft gepflegt weil ich hab so  
534       das gefühl dass da dann viel privates auch geredet wird sobald diese  
535       offizielle geschächsrunde aufgelöst ist

536 T: ja da finden sich schon einzeln paar geschächre finden statt aber

537 F: was meinst du die leute die nicht kommen es nehmen ja nicht allzu  
538       viele an diesen treffen teil warum nehmen nur so wenig teil warum  
539       nehmen die leute nich teil an diesen treffen warum besuchen sie die  
540       nicht

541 T: ich kann\_s verstehen es ist nicht attraktiv

542 F: warum ist es nicht attraktiv

543 T: weil es immer das selbe ist und bei diesen runden da muss ich schon  
544       kichern

545 F: also meinst du viele kommen eine zeit lang und kommen dann nicht  
546       mehr

547 T: es kommen eigentlich immer die selben es ist also kein wechsel das  
548       neue kommen oder alte gegangen sind oder so das ist irgendwie ja  
549       nicht sehr dynamisch die sache sehr statisch

550 F: ok was ich auch noch festgestellt hab ist dass ähm zu beginn schon  
551       der vorstand dort immer sitzt und noch dinge bespricht sind die denn  
552       warum bespricht man die nicht mit allen mitgliedern ist das denn  
553       gibt\_s so so themen die nur der vorstand bespricht von denen die  
554       anderen gar nichts mitkriegen oder was hat das auf sich

555 T: weiß ich nicht find ich auch nicht schön das ist blödsinn

556 F: weil eigentlich wird es ja so gehandhabt das ist ja so das credo  
557       jeder ist gleich viel wert und jeder hat das gleiche zu sagen keine  
558       hierarchie an sich aber ich hab so\_s gefühl dass es themen gibt wo  
559       der vorstand sagt die besprechen wir und dann kommen die anderen und  
560       dann wird das geschäch abgebrochen also

561 T: ich war wie gesagt jetzt auch längere zeit nicht mehr da das ist  
562       sehr stark abhängig von den menschen die gerade solche positionen  
563       dann auch ausüben und das war nicht so dass sich da viele nach  
564       gedrängt haben weil ich glaub das ist in fast allen vereinen so die  
565       meisten sind froh dass sich jemand gefunden und der das dann macht  
566       und oft ist es ein nebenjob

567 F: mich würde jetzt noch interessieren ähm wie so ein tauch genau  
568       abläuft also es ist ja so ich seh in diesem in dieser tauschzeitung  
569       oder im internet seh ich was und dann sag ich oh das würde mich  
570       interessieren und was was mach ich dann wie läuft das dann ab

571 T: diese phase hab ich schon direkt gar nicht mitgemacht das ist alles  
572 noch relativ frisch ((...))

573 F: oder wie hat man das denn früher gemacht also was war da anders wie  
574 hat man es da gemacht

575 T: ja wenn man was sucht dann spricht man mittlerweile kennt man so die  
576 qualitäten der einzelnen da wüsst ich auch was die machen oder gerne  
577 machen und spricht die dann direkt an per telefon

578 F: also es gab gar nicht sowas wo das alles aufgeschrieben wurde wo  
579 jeder einsehen konnte

580 T: das ist in auf dem netzt wohl so aber wie gesagt das kenn ich gar  
581 nicht so genau mehr

582 F: das war früher nicht so

583 T: nee

584 F: da hat man einfach quasi per mundprogaganda gewusst was es gibt und  
585 vielleicht deswegen auch das andere gemeinschaftsgefühl man hat mehr  
586 reden müssen

587 T: ich denk auch ich denk das spielt sicher auch eine rolle ja auf rein  
588 technischem sektor ist das ziemlich vollkommen der das gemacht hat  
589 kennt sich da gut aus hat doch sowas gelehrt irgendwo aber das ist  
590 es eben nicht das sehen die wenigsten es kommt auf den geist an  
591 ((lacht))

592 F: ähm also es war dir wichtig die mitglieder des tauschrings  
593 persönlich zu kennen

594 T: joa

595 F: und wenn du mit jemandem tauschen wolltest war es dir wichtig die  
596 person zu kennen oder hast du gesagt der person vertrau ich auch  
597 wenn ich die nicht kenn

598 T: ich hab mit dem vertrauen nicht so viel schwierigkeiten ich  
599 probier\_s ich denk ich werde es mir auch merken wenn\_s gar nicht  
600 läuft oder weniger das steht für mich und stand eigentlich nie hab  
601 das eigentlich gar nicht so direkt selbst registriert oder nicht im  
602 vordergrund ich weiß heute wenn ich so reflektiere das andere war  
603 mir viel wesentlicher und das ist eben das was wenn man es politisch  
604 umschreiben würde was das herz wärmt

605 F: ähm und hast du jetzt trotz deines austritts noch kontakt zu den  
606 mitgliedern oder zu einem teil der mitglieder

607 T: wenn ich die seh sprechen wir miteinander sind zum beispiel auch ist  
608 glaub nur einer nee sind zwei drei die auch im chor sind mitsingen  
609 aber da spielt das tauschen überhaupt keine rolle das ist kein  
610 gesprächsthema

611 F: ähm würdest du einschätzen dass die mitglieder beim tauschring so

612 sag ich mal ähnlich ticken  
613 T: ja wenn du das [direkt fragst ich glaub ja]  
614 F: [dass da so ein ]  
615 T: eben auch diese unmöglichkeit da zumindest mal irgendwie in\_s  
616 gespräch zu kommen über das schenken das hat nicht stattgefunden das  
617 wurde ziemlich klar und bewusst abgelehnt und da kann man nichts  
618 machen das ist ja auch in ordnung das ist nicht verkehrt  
619 F: also darüber ist sich der tausching einig kann man sagen das ist da  
620 haben sie alle so den gleichen die gleiche sicht  
621 T: ja es gab also keine unterstützung dieser idee sich zu schenken  
622 ((...))  
623 F: und ähm du hast ja schon gesagt dieses tauschen teilen du würdest  
624 lieber schenken aber ähm praktizierst du das auch außerhalb des  
625 tauschrings also hast du das gemacht auch außerhalb des tauschrings  
626 mit menschen getauscht und geteilt  
627 T: eher weniger ja das tauschen findet an sich immer draußen statt aber  
628 dieses schenken das ist bei mir ja auch rübergekommen relativ frisch  
629 so richtig lebhaft bemerkbar geworden das ich einfach gespürt hab  
630 das ist ein gutes gefühl das ist mehr wert als das was ich dann  
631 möglicherweise an wert in anführungsstrichen abgebe das lohnt sich  
632 ohne jetzt das materiell zu sehen  
633 F: und wann hast du so damals gesagt kannst du dich vielleicht daran  
634 erinnern wo du auf dieses prinzip des tauschens so bewusst  
635 aufmerksam geworden bist wo du dann auch gesagt hast eben lass uns  
636 sowas gründen also wann du gesagt hast hey warum tauschen wir denn  
637 nicht alle unser zeug teilen das nicht  
638 T: das ist relativ spät gekommen da da bin ich sehr angetriggert worden  
639 von dem was ja durch die jungen tausch mit schenkkreisen gekommen  
640 ist und wenn wir unsere mitglieder mühen und es wirklich mühselig  
641 ist da noch jemanden zu kriegen ist das andere überhaupt kein  
642 problem das spricht schon dafür andere herangehensweise und dann ist  
643 es halt immer die frage was ist mir das wert wo sehe ich wert drin  
644 dass ich da irgendwo was wiederkriege oder ob ich mich gut fühle  
645 mich mitfreuen kann mich drüber freuen kann dass andere sich freuen  
646 ((lacht))  
647 F: und bist du eigentlich auch noch bei anderen vereinen organisationen  
648 ehrenämter tätig  
649 T: nö  
650 F: also war das so der tausching da warst du aktiv und du hast gesagt  
651 du möchtest auch noch dinge probieren eben weil der tausching so  
652 die idee nicht lebt hast du da jetzt schon konkrete pläne oder

653 T: ich werde das im hinterkopf behalten und schauen ob sich irgendwo  
654 wieder mal die gelegenheit oder ein anlass ergibt dass in diese form  
655 umzumodeln ich werde das auch anbieten als literatur ja vielleicht  
656 liest es jemand und alles andere ja das ergibt sich ich bin jetzt  
657 wieder beim wort fügen <<lachend> es fügt sich>  
658 ((...))

## Lisa Interview: Transkript der Tonaufnahme

Lisa (L), Forscherin (F)

- 1 F: so also ähm als erstes würde ich erstmal gerne so ein paar fragen  
2 zur person stellen
- 3 L: mhm
- 4 F: einfach [um ]
- 5 L: [ja ja]
- 6 F: ein bild zu haben ähm alter beruf in welcher  
7 familienkonstellation leben sie
- 8 L: also alter ich werde nächste woche fünfundsechzig bin jetzt seit  
9 ju\_august in rente ganz neue lebenssituation ähm beruf bin  
10 eigentlich krankenschwester von beruf hab ja  
11 neunzehnhundertneunundsechzig mit der ausbildung begonnen sehr  
12 bodenständige ausbildung drei jahre ähm ja hab dann auch als  
13 krankenschwester gearbeitet bin dann in\_s ausland als  
14 krankenschwester hat man da überall möglichkeiten zu arbeiten ein  
15 großer vorteil des berufs übrigens ähm hab dann später  
16 weiterbildung gemacht pflegelehrerin heilpraktikerin und hab die  
17 letzten zwanzig jahre als lehrerin an einer eben mettnauschule  
18 gearbeitet jetzt eben in rente
- 20 F: mhm klingt interessant
- 21 L: bin öh verwitwet hab eine tochter die ist jetzt siebenundzwanzig  
22 eben und studiert ähm in chemnitz ja was soll ich noch sagen  
23 genau wie kam ich jetzt ähm auf diesen oder was wollen sie noch  
24 was würd sie noch interessieren
- 25 F: ja ähm wie sind sie auf den tauschring aufmerksam [geworden]
- 26 L: [ja genau] wie  
27 kam ich auf den tauschring genau das war äh zweitausenddreie glaub  
28 ich ja ich glaube zweitausenddreie war das ich glaub\_ja ging\_s mir  
29 gar nicht gut mein mann war schwer krank wir mussten aus der  
30 wohnung ausziehen die finanzielle situation war auch nicht gut äh  
31 die wohnung war so über zwei stockwerke so eine maisonettewohnung  
32 die wir aus zwei gründen verlassen mussten mein mann kam die  
33 treppe nicht mehr hoch es war so eine wendeltreppe und zum  
34 anderen wurde sie auch uns einfach zu teuer ich hab dann eine  
35 neue wohnung gefunden im paradies ich bin gebürtig konstanzerin
- 36 F: ja?
- 37 L: stamme aus dem paradies ((lacht)) und das war eigentlich schon  
38 immer so meine vorstellung eigentlich wieder in der gegend zu



39 wohnen ja das war ganz gut aber es kamen natürlich sehr viele  
40 kosten und äh auf uns zu mein mann konnte überhaupt nichts mehr  
41 machen weder beim umzug helfen noch sonst etwas °hh und ich hab  
42 mich dann umgeschaut beziehungsweise über eine freundin den tipp  
43 gekriegt dass es den tauschring gibt und jetzt weiß ich aber  
44 nicht mehr sicher es gab nochmal eine andere organisation aber  
45 auf den namen komm ich im moment nicht aber die waren irgendwie  
46 gekoppelt wo leute auch ähm handwerkliche tätigkeiten anbieten  
47 also lampen aufhängen äh: sonstige sachen möbel ja\_äh war das  
48 jetzt schon tauschring oder war das ich\_ich kann\_s ihnen nicht  
49 mehr genau sagen es war auf jeden fall irgendwie gekoppelt ja und  
50 dann äh hab ich den tauschring kennengelernt und das war  
51 natürlich für mich eine große unterstützung ich konnte was  
52 anbieten und konnte aber auch vom tauschring einfache dinge in  
53 anspruch nehmen in sofern ja einfach auch eine finanzielle  
54 entlastung damit dieser umzug auch nicht in den in imMENSE kosten  
55 kommt °hh da hab ich den ben kennengelernt der hat mir mit  
56 freunden zusammen beim umzug geholfen  
57 F: mit seinem wagen? von dem er mal erzählt hatte  
58 L: weiß ich grad nicht mehr damals ging\_s ben finanziell auch nicht  
59 gut er hatte keinen job war glaub ich sogar hartz vier empfänger  
60 und ähm ja irgendwie waren wir uns auch so sympathisch kamen ganz  
61 gut miteinander aus gab damals auch äh stress mit einer freundin  
62 wegen dieser wohnung das weiß der ben auch noch und der ben war  
63 dann auch so ein <<lachend> bisschen mein seelentröster> manchmal  
64 und äh ja dann war ich bei verschiedensten treffen des  
65 tauschrings also ich hab ich hab angeboten pflege also  
66 unterstützung bei einer pflege unterstützung beim suchen eines  
66 pflegeheimes unterstützung bei der pflege zuhause ähm leute  
67 anzuleiten wie sie zum beispiel techniken kennenlernen um jemand  
68 zu transferieren der krank ist so kinästhetik ähm dann hab ich  
69 auch noch angeboten wenn jemand individualreisen machen möchte in  
70 die türkei ich hab mal in der türkei auch gearbeitet als  
71 krankenschwester kannte das land recht gut °hhh ähm ja das waren  
72 so meine hauptangebote es wurde manchmal in anspruch genommen  
73 heute mach ich eigentlich nichts mehr groß mit dem Tauschring bin  
74 aber noch drin krieg noch die mails irgendwann gab\_s mal einen  
75 wechsel vor paar jahren seit dem ist das ganze wesentlich  
76 professioneller gestaltet und gestrafft äh es gibt immer wie  
77 gesagt rundmails einladungen ähm ja bin aber eigentlich jemand  
78 der wenig damit macht

79 F: mhm und das war früher dann also nicht so?  
80 L: war früher war nee da war das noch nicht so straff organisiert  
81 F: also durch den vorstand hat sich das [verändert]  
82 L: [ja das ] hat sich  
83 ziemlich verändert das bild hat sich ziemlich verändert ähm ich  
84 kenne einige leute die da drin sind noch hab vor kurzem aber mal  
85 ein paar skier oder das ist schon drei jahre her glaub ich ein  
86 paar skier jemand abge also mit talern gegenleistungen und so  
87 weiter aber wenn ich also wenn ich jetzt was brauche ich denke  
88 manchmal drüber nach eventuell um nochmal umzuziehen weil die  
89 wohnung ist natürlich jetzt für mich im moment kein problem aber  
90 ich denke mal ist schon ganz schön hoch oben wenn sich was  
91 ergeben würde mit aufzug ähnliche preislage dann würde ich da  
92 sicherlich zuschlagen und dann würde ich mich sicherlich wieder  
93 an tauschring wenden  
94 F: ja also für die zufriedenheit war alles dass sie sagen würden  
95 L: ja war alles gut also das sind sind würd ich\_s mal es ist einfach  
96 eine hilfe untereinander vielleicht so wie man früher in ddr  
97 zeiten gedacht hat so ich geb dir was du gibst mir was  
98 ((handy klingelt und Lisa nimmt ab)) ((...))  
99 L: naja ok also wo waren wir stehen geblieben  
100 F: ähm mich würde noch interessieren was ihnen jetzt so persönlich  
101 am wichtigsten am tauschring ist  
102 L: also so diese menschlichen begegnungen wie jetzt grad wie mit dem  
103 ben wo ich denke äh es ist jemand wo ich denk ja auf den kann man  
104 sich auch verlassen ähm wir sind immer irgendwo in kontakt so  
105 nicht jetzt so eng oder so aber irgendwie auch glaub ich auch so  
106 ähm wenn man jetzt unterstützung braucht ich mein ob ich jetzt  
107 mein fahrrad mir ist mein fahrrad geklaut worden vor vier wochen  
108 ((lacht))  
109 F: herrlich  
110 L: und dann denkst erstmal hm dann ähm ja oder er jetzt in einer  
111 situation mit mit eltern wo er auch unterstützung braucht dass  
112 man sich eigentlich auch gegenseitig hilft und ich glaube auch( )  
113 ich kann ja meine ressourcen weitergeben ja ich bin kein  
114 technischer mensch überhaupt nicht aber da gibt es andere die  
115 können das und da brauch ich wieder hilfe und dieses dieses  
116 gefühl auch zu haben man ist ja so irgendwie eingebunden und das  
117 ist schön dadran also deshalb finde ich das also auf der anderen  
118 seite eben dass sich die kleinen leute jetzt auch helfen können  
119 gegenseitig zu unterstützen aber auch diese menschlichen

120       begegnungen also man lernt dadurch auch tolle leute kennen  
121       bisschen anders wie in anderen bereichen aber manchmal ganz  
122       spezielle leute aber eigentlich sehr interessant  
123 F: mhm ok ähm und es gibt ja so beitragsbedingungen man muss ein  
124       formular ausfüllen man muss zu einem persönlichen gespräch sich  
125       mal vorstellen haben sie das so als hürde empfunden  
126 L: das war damals noch nicht  
127 F: war das noch nicht?  
128 L: nee ((lacht))  
129 F: <<lachend> ist das auch noch sowas neueres>  
130 L: das kenn ich nicht mehr also ich kenn das dass man sich  
131       angemeldet hat dass es gewisse leute gab dass man sich getroffen  
132       hat und zwar hat man sich früher getroffen in der huetlinstraße  
133       manchmal in so einem secondhandladen ich weiß nicht ob es das  
134       heute noch wo des heute\_heute ist das in der cherisy glaub ich  
135 F: also also da sind die tauschtreffen  
136 L: also da kann ich äh das das hat ich nicht aber das ist auch gut  
137       da weiß man auch mit wem man es zu tun hat äh ich mein es ist  
138       natürlich auch die gefahr dass es leute ausnutzen dass ist halt  
139       immer aber das wird es in in allen bereichen geben das ist halt  
140       ein risiko aber sonst grundsätzlich ist das eine tolle sache  
141 F: mhm und ähm war der tauschring dann auch so wie sie ihn sich  
142       vorgestellt haben als sie eingetreten sind oder gab es  
143       überraschungen dass sie gesagt haben oh das ist ja anders als ich  
144       es mir vorgestellt habe oder  
145 L: ich hatte überhaupt zuerst keine vorstellungen was eigentlich ein  
146       tauschring ist ähm: (--) ich hab aber mal in usa gearbeitet aber  
147       da gab es sowas ähnliches da gab es ähnliche also in berkeley  
148       californien war das und äh da war es so aber da ging es mehr um  
149       diese medizinischen dinge weil die leute ja dort keine  
150       krankenversicherung hatten ((...)) also daher kannt ich so ein  
151       bisschen das modell aber so wie es jetzt in konstanz lebt kannt  
152       ich es auch nicht  
153 F: mhm ja wenn wir es grad von anderen plattformen haben oder so  
154       anderen vereinen wie man es auch immer nennen möchte dann was  
155       unterscheidet den tauschring von anderen solchen möglichkeiten  
156       oder unterscheidet ihn nichts oder  
157 L: gute frage da hab ich zu wenig vergleichsmöglichkeiten um das  
158       jetzt zu also ( ) meinen sie sowas in die richtung oder die sind  
159       ja weniger auf tausch das ist ja mehr was was zu geben was man  
160       vielleicht zu viel hat es hat sich jetzt natürlich nochmal eine

161 neue ein neues ding entwickelt das glaub ich jetzt durch diese  
162 flüchtlingskrise grad save me gibt es ja jetzt in konstanz also  
163 da hab ich mir auch mal überlegt dass ich da vielleicht mal  
164 mitmache  
165 ((handy klingelt erneut Lisa nimmt ab))  
166 L: ja genau wie ( ) oder save me ich glaub da ist schon nochmal seit  
167 das mit der flüchtlingskrise ist ist schon mal noch eine neue  
168 form von hilfsleistungen ähm aufgekommen ne aber das wüsst ich  
169 jetzt zum beispiel nicht ob da flüchtlinge ob es da auch schon so  
170 etwas gibt dass da flüchtlinge eintreten können und auch  
171 hilfsleistungen anbieten und keine ahnung wär mal interessant das  
172 rauszufinden  
173 F: aber so also es wär für sie schon interessant auch noch so in was  
174 anderes reinzuznuppern  
175 L: ja mhm mhm  
176 F: und jetzt nochmal zum tauschring ähm was gefällt ihnen daran  
177 nicht so gut wenn sie was ändern könnten was würden sie gerne  
178 ändern am tauschring gäb es da was  
179 L: also es ist so warum ich mich da etwas zurückgezogen habe jetzt  
180 nicht unbedingt zu den treffen gehe ähm dass ich eine freundin  
181 hatte und mit der gab\_s knatsch und ich will die da nicht so  
182 gerne treffen also das ist jetzt ein grund so über den ben ja das  
183 läuft auch das ist so der nebenarm aber jetzt so direkt zu diesen  
184 treffen zu gehen das mach ich dann nicht so gerne weil ich die  
185 nicht treffen möchte also blöd halt irgendwie dass man sich mal  
186 verstritten hat das aber auch nie ausgesprochen und deshalb geh  
187 ich da eher nicht hin  
188 F: aber das wär auch so der hauptgrund ansonsten würden sie schon  
189 sagen würden sie gerne wieder zu den treffen gehen  
190 L: ja doch doch also wie gesagt ich find\_s einfach auch toll von den  
191 leuten her weil\_s interessante leute sind die da sind  
192 F: würden sie sagen man tickt so gleich also man ist  
193 [es gibt so ein gemeinschaftsgefühl ]  
194 L: [also in einer linie also es gibt schon es] gibt ein  
195 gemeinschaftsgefühl ja und vor allem auch so ein frauengefühl  
196 zum beispiel mich hat jetzt vor drei tagen oder vier tagen eine  
197 frau angerufen die auch im tauschring ist ähm die hat prax isräume  
198 also wie gesagt ich bin ja auch heilpraktikerin überleg ob ich  
199 vielleicht noch praxis einen tag in der woche oder sowas mache ob  
200 ich eventuell ihre räume bräuchte ich könnte sie auch abends mal  
201 nutzen zu veranstaltungen also da laufen dann das sind einfach so

202 dinge wo man ja sonst nicht unbedingt leute trifft und  
203 kennenlernt ja oder mit mit einer anderen die die kocht sehr  
204 gerne die erzählt mir dann immer so ihre neuesten rezepte und das  
205 ist immer ganz spannend also das ist schon eine ebene die ist  
206 eigentlich schon toll

207 F: wenn sie jetzt jemandem erklären würden worum es im tausching  
208 geht der überhaupt keine ahnung hat was das ist was würden sie  
209 dem erzählen

210 L: ( ) ja das was menschen vielleicht machen um sich gegenseitig zu  
211 helfen zu unterstützen ohne dass da geld fließt sondern das ist  
212 einfach ein gegenseitiges geben und nehmen so wie es vielleicht  
213 in früheren gesellschaften schon war bevor das geld erfunden  
214 wurde

215 F: und ähm animieren sie auch andere menschen dazu dem tausching  
216 beizutreten oder erzählen sie wenn sie jemanden kennenlernen oder  
217 ihren freunden hey da gibt es was

218 L: würde ich tun wenn ich das gefühl hätte der bräuchte das ja es  
219 gibt nochmal was wie heißt denn das na sehen sie da war ich auch  
220 schon drin aber das ist nicht der tausching das ist was anderes  
221 das war da davor so zweitausendzwei zweitausenddreier aber ich komm  
222 nicht mehr auf den namen ((...)) ich weiß nicht mehr wie das hieß  
223 aber das war so schätzungsweise zweitausendzwei weil da war ich  
224 nämlich einmal bei einem treffen auch noch mit meinem mann  
225 ((...)) vielleicht war es der vorläufer vom tausching wissen sie  
226 wann der tausching gegründet wurde in konstanz

227 F: also dieser krötenmarkt wie er damals hieß

228 L: das war\_s

229 F: ahja genau das war das? ahja das ist ja einfach nur es hat sich  
230 ja einfach nur der name verändert ahja dann haben sie das früher  
231 schonmal besucht gehabt aber da sind sie dann noch nicht  
232 beigetreten haben sich\_s nur mal angeschaut

233 L: doch ich glaub schon also ist nicht dieser krötenmarkt in den  
234 tausching übergegangen ((...)) und das muss so um  
235 zweitausendeins zweitausendzwei gewesen sein ((...))

236 F: und wenn man jetzt so den tausching in der zukunft betrachtet  
237 was würden sie so prognostizieren sehen sie da eine zukunft für  
238 den oder würden sie sagen naja der wird schrumpfen oder das wird  
239 nicht mehr lange so bestehen bleiben

240 L: nee es wird immer nee im gegenteil also ich glaub es ist jetzt  
241 nicht nur für leute die wirklich kein geld haben denen nützt das  
242 auch was aber ja es ist ich mein im moment befass ich mich ja

243 auch mit dem thema altersarmut also das ist schon krass wenn man  
244 so denkt dass es vor allem frauen trifft und wenn sie dann mit  
245 sechs siebenhundert euro rente leben müssen da müssen sie sich  
246 schon was überlegen wo können sie hilfe holen wo sind sie  
247 irgendwo eingebunden ja also teure handwerker leisten das ist ja  
248 immer ähm finanziell wahnsinnig teuer wenn sie eine  
249 handwerkerrechnung da kommen sie ja kaum mal unter hundert euro  
250 raus und das ist ja für solche leute die so wenig geld haben die  
251 immer am existenzminimum leben enorm krass und deswegen werden  
252 diese diese organisationsformen eher zunehmen weil altersarmut  
253 wird nicht abnehmen sondern eher auch zunehmen und das wird ähm  
254 gerade eigentlich sollten diese hilfs dienstleistungssachen noch  
255 intensiviert und und mehr bekannt gemacht werden also  
256 unterstützend ((...))

257 F: und ähm wenn man sich jetzt auch grad so den altersdurchschnitt  
258 von den mitgliedern anschaut das sind ja doch eher ältere  
259 personen ähm was würden sie schätzen woran liegt das dass doch so  
260 wenig wirklich jüngere

261 L: ganz junge ja weil junge leute haben natürlich oft noch ein  
262 anderes soziales netzwerk denn je älter man wird je schwieriger  
263 wird es neue beziehungen aufzubauen sich sozialen netzwerken ich  
264 glaub das das das ist auch so ein problem des alters also alter  
265 und isolation und ähm dass man sich schwerer tut so auf leute  
266 zuzugehen aber grad da müsste müsste eigentlich noch einiges  
267 passieren was man vielleicht ändern könnte es gibt zum beispiel  
268 keine es gibt keine broschüre es gibt auch keine kurse wo man  
269 lernt in rente zu gehen ((lacht)) und für die meisten jetzt für  
270 mich war\_s nicht so ich hab schon letztes jahr auf fünfzig  
271 prozent runtergefahren also so dass das letzte jahr jetzt mehr so  
272 ein relativ einfacher übergang war nicht mehr so von hundert auf  
273 null aber wenn ich hundert prozent arbeite und dann vom einen tag  
274 auf den anderen auf\_s abstellgleis komm kann\_s schon auch  
275 schwierig werden sich da zurechtzufinden und da denke ich gibt\_s  
276 gesellschaftlich noch zu wenig könnte vielleicht noch im  
277 tauschring irgendwie ein\_ein nebenbereich sein wo der auffangen  
278 könnte zum beispiel sagen du kannst das also gut wir binden dich  
279 da ein rentnerclub im tauschring zum beispiel ((lacht))

280 F: mhmm ja wär eine idee auf jeden fall ähm was mich noch  
281 interessieren würde ist wie denn so ein tausch genau abläuft also  
282 ich seh quasi ein angebot und sag oh das würde mich interessieren  
283 und was passiert dann wie habe ich mir das vorzustellen

284 L: ja dann komm ich auf denjenigen zu also zum beispiel wie gesagt  
285 ich habe diese skier gekauft vor drei jahren ähm komm ich auf den  
286 zu und dann verhandelt man halt über die über die taler die es  
287 dann also wie viele punkte sozusagen es gibt und manchmal kann  
288 man das auch mit bargeld machen also das ist zwar nicht der sinn  
289 des tauschringes  
290 F: wird aber auch so gehandhabt  
291 L: wird also weiß ich nicht ob das jetzt das war eine bekannte von  
292 mir die mit den skiern ich weiß nicht ob das jetzt äh na klar es  
293 geht sicher also es ist auch so gegangen  
294 F: also das wurde [dann]  
295 L: [also] eigentlich so ich hab ja so ein konto und  
296 auf dem konto kann ich ja abarbeiten und äh oder ja das ist  
297 eigentlich so das normale und das ändere wäre halt ich geb dir  
298 jetzt meinetwegen zehn euro und dann machen wir halt nichts an  
299 dem konto  
300 F: mhm das macht man dann also für sich so untereinander  
301 L: ist sicherlich nicht der sinn des tauschrings  
302 F: ok und ähm ich hab auch gesehen dass bei den tauschtreffen immer  
303 danach nach dieser gesprächsrunde auch noch getauscht wird ähm  
304 und das jetzt ja auch über\_s internet abläuft  
305 L: mhm ja ja jetzt läuft halt viel über\_s internet seit drei jahren  
306 etwa ist das erst  
307 F: und davor war das dann  
308 L: nur so über wie war das denn vorher gut da gab\_s glaub ab und zu  
309 mal post  
310 F: ah aha  
311 L: ist schon alles so lang her (-) ja ich glaub oder halt bei den  
312 treffen dass man das gesagt hat ich ich biet also bei den alten  
313 treffen jetzt so diesen krötentreffen da ging\_s dass man halt so  
314 in der runde saß hat sich jeder vorgestellt dann hat jeder gesagt  
315 was er kann und was er anbieten kann  
316 F: ja das war auch so als ich da war  
317 L: ja ja das ist immer noch ne  
318 F: mhm  
319 L: und dadurch wird man natürlich ähm allein schon durch diese  
320 vorstellungsrunde ah der kann das auf den kann ich mich da  
321 vielleicht äh zurückbesinnen wenn ich das brauche man hat  
322 natürlich auch durch diese persönlichen kontakte hat man auch ein  
323 gesicht dazu ne das ist natürlich auch wieder ein großer vorteil  
324 F: und ähm jetzt hab ich selber grad vergessen worauf ich hinaus

325 wollte achja bei den treffen irgendwie also man man sagt dann was  
326 man so hat und was man sucht und was findet da noch so statt bei  
327 den treffen also um was geht\_s dann  
328 L: persönliches kennenlernen freundschaften also das ist sicherlich  
329 der eine effekt ist dieses tauschen dieses anbot ware gegen  
330 tauschringe oder tausch und das andere ist diese sozialen  
331 kontakte eben die möglichkeit ganz unterschiedliche leute  
332 kennenzulernen mit denen man sonst vielleicht gar nicht in  
333 kontakt käme also der effekt ist sicherlich genauso hoch wie der  
334 tauscheffekt vielleicht sogar höher  
335 F: also ähm ((...)) würdest du sagen dass es wichtig ist die  
336 mitglieder zu kennen  
337 L: mhm  
338 F: im tauschring also wenn man mit denen tauschen möchte dass es  
339 schon [auch ]  
340 L: [ja also] ich glaub dieses sollte man sollte die  
341 tauschringe dann auch nicht zu groß gestalten wenn die dann zu  
342 groß werden verliert sich das also sie können vielleicht eine  
343 gruppe mit zwanzig fünfundzwanzig leuten noch irgendwie aber  
344 wenn\_s dann mehr werden wird\_s schwierig und dann kommen diese  
345 sozialen dinge diese persönlichen natürlich nicht mehr so raus  
346 dann ist es halt reines tauschgeschäft  
347 F: also wär das ziel jetzt auch gar nicht das SO groß [zu machen]  
348 L: [würde ich]  
349 sagen  
350 F: ähm und trifft man sich mit den mitglieder auch privat also  
351 L: gelegentlich  
352 F: kommt es auch vor dass man außerhalb des tauschrings äh wenn sich  
353 dann auch wirklich freundschaften [entwickeln]  
354 L: [wenn sich ] freundschaften  
355 entwickelt haben dann natürlich ja  
356 F: also man kann wirklich von freundschaften  
357 L: mit ja ja würd ich schon sagen ja durchaus  
358 F: ähm und so beim tausch enttäuscht zu werden oder sogar  
359 hintergangen zu werden irgendwie also solche erfahrungen muss man  
360 auch machen  
361 L: ja das passiert halt auch ja mhm gibt\_s  
362 F: aber es ist einfach so wie es halt im leben ist es kommt halt vor  
363 aber das ist in der regel  
364 L: ich glaub nicht dass es in der regel die regel ist das nicht aber  
365 es kommt sicherlich vor



366 F: also man kann sich eigentlich vertrauen

367 L: ja es ist dadurch dass man die leute ja persönlich kennt und sie  
368 aller voraussicht nach wiedersehen wird ist dieses risiko ja  
369 gering

370 F: aber dann auch bei denen also es kommen ja schon viele mitglieder  
371 nicht zu diesen treffen man muss ja sagen es ist ja schon eine  
372 geringe anzahl würd man jetzt auch jemandem den man noch nicht  
373 gesehen hat dann so vertrauen einfach nur weil er im tauschring  
374 ist oder [ist es halt schon wichtig ]

375 L: [also d\_der gewisse gewisses] also eine gewisse  
376 sicherheit wär die mitgliedschaft im tauschring es ist ja eine  
377 person die ist bekannt wenn ich jetzt in\_s internet geh und bei  
378 ebay kleinanzeigen einen umzugshelfer suche da hab ich keine  
379 ahnung wer da kommt also das risiko dass ich da enttäuscht werd  
380 ist wesentlich höher als wenn ich das über den tauschring mache

381 F: mhm was mich noch interessieren würde ähm ja eben dieses dieses  
382 tauschen dieses prinzip des tauschens und teilens ähm gab\_s da so  
383 einen ausschlaggebenden moment wo du mal so drauf aufmerksam  
384 geworden bist gesagt hast hey das ist doch was das hab ich davor  
385 das war mir davor gar nicht so bewusst

386 L: also sie meinen oder meinst dieses entdecken von was das bedeuten  
387 kann hm kann ich jetzt nicht so also das ist schon so lange her  
388 so die anfänge es war mehr dass es mir damals überhaupt nicht gut  
389 ging und ich eigentlich auch in gewisser hinsicht diese diese  
390 soziale nähe mal mit leuten mich auszutauschen also mal  
391 rauszukommen ich war damals ich hab ich hab gearbeitet hatte eine  
392 tochter die war damals vielleicht zwölf und hatte einen  
393 schwerkranken mann zu hause und hab eigentlich gedacht manchmal  
394 ich hab diese last nicht und da raus zu kommen wieder mal  
395 irgendwie was anderes das war immer so so ein gesundbrunnen  
396 irgendwie glaub ich das das oder mal was ganz anderes zu hören  
397 ich weiß noch die eine frau die mir immer ihre kochrezepte und  
398 erzählt und wie sie das macht und jenes macht und das war einfach  
399 schön also so wieder andere dinge zu hören

400 F: und ähm übst du dieses tauschen und teilen auch außerhalb des  
401 tauschrings aus oder beschränkst du das schon wenn du sagst oh  
402 ich such was oder ich möchte eher ich kann was hergeben dann  
403 wendest du dich in erster linie an den tauschring oder

404 L: nee nicht unbedingt nicht unbedingt also ich hab jetzt gerade die  
405 situation ich hab von einer freundin aus der schweiz einen ganzen  
406 karton mit kleidern gekriegt richtig schöne die sachen passen mir

407 aber nicht sind mir viel zu klein leider und da hab ich jetzt  
408 schon drei vier freundinnen wo ich weiß die passen figürlich da  
409 rein das angeboten die eine hat gleich ganz begeistert einen  
410 cashmepulli mitgenommen ich denk es ist ja auch wenn ich das  
411 hergebe ich erwarte jetzt nicht unbedingt etwas dafür aber  
412 irgendwann wird wahrscheinlich etwas dafür zurückkommen oder ich  
413 kann was erwarten wenn ich was brauche also ich glaub ich ähm ich  
414 weiß die die schreibt sehr gut ich hab die schon paar mal mal  
415 wenn ich irgendwas schreiben musste was offizielles gebeten ob  
416 sie mir hilft also hab ich ihre mit freuden den cashmepulli  
417 gegeben weil ich weiß ganz genau wenn ich wieder was brauche dann  
418 krieg ich auch von ihr was und das selbe ist eine andere freundin  
419 der geht\_s finanziell nicht gut äh zu der wollt ich eigentlich  
420 gestern abend fahren hab\_s dann aber irgendwie doch nicht gemacht  
421 vielleicht mach ich\_s heute noch und bring der ein paar klamotten  
422 von denen ich glaub die passen ihr ja und ich weiß es ich tu ihr  
423 was schönes sie trägt gern schöne kleidung kann sich\_s aber nicht  
424 leisten und ich denke irgendwann krieg ich was zurück wenn ich  
425 was brauche

426 F: also im prinzip wie das beim tauschring [( ) wird nur ]  
427 L: [nur halt ohne jetzt]  
428 ohne jetzt gleich eine gegenleistung zu erwarten aber ich denke  
429 so ja so läuft\_s einfach auch ne

430 F: und abschließend würd mich noch interessieren ob du noch bei  
431 anderen vereinen organisationen ehrenämtern oder so mal tätig  
432 warst oder bist

433 L: ja ich war im vorstand äh ihm aufsichtsrat von caritas bis vor  
434 kurzem da habe ich mit ben immer einen regen kontaktaustausch  
435 gehabt ich bin im spar und bauverein in der vertretergruppe und  
436 da denke ich da müsste er unbedingt rein weil er mir dann immer  
437 wieder mal so impulse gibt ((...)) ein förderverein ahja ein  
438 förderverein ist es noch für pflegeberufe da bin ich im vorstand  
439 aber das ist eine kleine organisation ((...))

## 2. Treffen: Transkript der Tonaufnahme

Phil (Ph), Jan (Ja), Lars (La), Theo (Th), Erik (Er), Finn (Fi), Eva (Ev), Lia (Li), Emma (Em), Sina (Si), Paula (Pa), Journalistin (Jo)

- 1 Jo: jetzt mal so zum überblick für mich ähm hier setzen jetzt ein  
2 paar leute die wahrscheinlich die schon ganz lange mitglied sind  
3 und ein paar leute die ( ) nur mal so grob damit ich mal so weiß  
4 wer hier sitzt (-- ) wer ist denn von wer ist denn  
5 gründungsmi tglied gibt\_s hier gründungsmi tglieder  
6 Ph: nee aktuell nicht  
7 Th: nein die gründungsmi tglieder die haben sich nach der zeit dann  
8 doch da zurückgezogen  
9 Jo: ah:::  
10 La: nee also der tobi ist noch da  
11 Ja: ja mir haben schon noch wir sind schon noch  
12 Th: ja die sind schon noch mit dabei aber halt nicht aktiv weniger  
13 aktiv sagen wir mal so  
14 Ja: ja genau so ein fahrradbastler und tobi und so das waren halt  
15 und eine dame war eben auch da die hat die gründungsversammlung  
16 eröffnet  
17 Th: wollen sie namen hören oder  
18 Jo: und sind sie sind sie jetzt äh oder äh sind hier jetzt auch  
20 leute am tisch die schon ganz lange dabei sind  
21 Ja: ja  
22 Ph: ja  
23 Ja: wir drei sind schon ähm und eva wir vier  
24 Jo: und es gibt jemanden der ganz neu dazu gekommen ist  
25 Fi: ja also ich weiß soviel wie sie und sie also ich hab noch nicht  
26 mal von der energie her die möglichkeit gehabt äh auf die  
27 homepage zu gehen  
28 Th: ja wobei jetzt wir sind auch schon [sechs ]  
29 Er: [wir sind] auch schon sechs  
30 jahre  
31 Th: ich bin wahrscheinlich acht jahre dabei oder so  
32 Ja: aber du emma du bist doch jetzt bestimmt auch schon genau wie  
33 eva also auch schon sehr lange  
34 Ev: ja müsst schon lange oder  
35 Em: ja also wann war\_s büro in der huetlinstraße  
36 Ja: in der huetlinstraße ja das ist schon eine ganze zeit her das  
37 ist schon vor zweitausendfünf gewesen (jemand kommt neu dazu es

38 raschelt und stühle werden verrückt) ja also zweitausendfünf  
39 kam\_s büro da zum benediktinerplatz ne ( ) und da davor war das  
40 in der huetlinstraße  
41 Em: achso dann bin ich mal mindestens elf jahre dabei  
42 Jo: dann sind sie ja heute der tagessieger wenn ich das richtig  
43 [( ) ]  
44 Ph: [nein nein nein] also ich bin siebenundneunzig achtundneunzig  
45 dazugekommen und  
46 Ja: achtzehn jahre gut  
47 Jo: boah tagessieger  
48 ((mehrere Personen lachen))  
49 Ph: ja das heißt ja das heißt ja alles noch nichts aber ähm ich hab  
50 noch ein paar so wie soll man sagen so von der ersten besetzung  
51 das noch ein paar informationen mitgekriegt so als es noch als  
52 die treffen noch im dgb haus waren als ja als als ja wie soll  
53 man sagen die diese diese neugründung da ähm was ähm ein  
54 aufbruch zum neuen ufer dargestellt hat  
55 Ja: was revolutionäres hatte  
56 Ph: was revolutionäres  
57 Jo: was revolutionäres haben sie empfunden  
58 Ph: ja oder auf jeden fall nicht so wie jetzt also es war auf jeden  
59 fall schon ein anderer geist da ähm und der war natürlich auch  
60 ganz stark äh von sozialen interessen geleitet also es gab auch  
61 so eine wie soll man sagen so so eine verbindung also eben  
62 deswegen auch dgb haus äh zu zu dem äh ich sag jetzt mal so ähm  
63 linksmarxistischen bereich also sagen wir es einfach mal so die  
64 soziale erneuerung des gesellschaftliche umgestalten war war  
65 damals ein aktives thema  
66 Ja: ja und dann sagst vielleicht noch was von der [konradigasse ]  
66 Jo: [ist das heute]  
67 kein aktives thema mehr wir sind mitten in der größten krise  
68 wahrscheinlich  
69 Ph: nee man sieht sie nicht nicht deswegen das ist das problem die  
70 krise ist da aber man sieht sie nicht ähm also wir wir hätten  
71 vielleicht sogar ganz gern eine größere krise aber  
72 ((einige lachen))  
73 Ph: man sieht sie kaum es ist tatsächlich so solange die bäuche äh  
74 voll und äh und wie soll man sagen das fernsehprogramm  
75 einigermaßen gut ist äh ist ein (2.0) ist äh sind solche  
76 gedanken zurückgesetzt  
77 Jo: also für sie gab es durchaus eine politische motivation zu sagen

78 ähm sie schließen sich dem tauschring an  
79 Ja: ähm ja aber es war auch also das muss man auch sagen am anfang  
80 auch auß dem dgb haus wo die gründungsversammlungen waren und  
81 später noch einige mitgliederversammlungen immer im  
82 jahresturnus ist ja klar waren außerdem immer klar  
83 Ph: nein monatlich  
84 Ja: nein es waren auch noch treffen in der konradigasse  
85 Ph: ja aber das war später  
86 Ja: bei der arbeitsloseninitiative nee das ist sogar  
87 [schon sechsundneunzig gewesen]  
88 Ph: [achso ahja: ]  
89 Ja: da war das schon und zwar schon vor gründung und danach noch  
90 weiter  
91 Jo: also so einen kleinen abriss wann sie wo gegessen sind das hab  
92 ich schon der äh jubiläumszeitung entnommen das kann ich da  
93 nochmal nachlesen mir geht es jetzt auch so bisschen darum das  
94 so bisschen paar leute schildern was so sie denn bewegt hat sich  
95 der sache anzuschließen und wo sie denken dass sich die sache  
96 hinentwickeln wird  
97 Ph: mhm also um das noch abzuschließen ich hab zu dem zu dem ersten  
98 zu der ersten gruppe die das ganze in\_s leben gerufen hat nie  
99 dazugehört ich bin dann praktisch schon die nächste bei der  
100 nächsten besetzung gewesen wo es wo die themen dann  
101 Jo: aber das war so ab siebenundneunzig dann oder  
102 Ph: ja ich würd sogar sagen ab zweitausend  
103 Jo: darf ich mir noch ihren namen aufschreiben  
104 Ph: ja phil heiß ich mit ph  
105 Er: aber phil mit ph das war im artikel falsch wiedergegeben  
106 ((...))  
107 Ja: ja aber das mit der konradigasse ist nicht nur ein treffrat  
108 gewesen sondern das hatte damit zu tun dass aus dieser damaligen  
109 arbeitslosengruppe heraus auch die intention entstand eben  
110 diesen tauschring oder krötenmarkt oder was auch immer zu bilden  
111 das heißt also es stand schon auch im vordergrund ähm also  
112 praktisch eine solidarität unter gebeutelten leuten  
113 arbeitslosigkeitgebeutelten  
114 Ph: mhm genau so habe ich das auch aufgefasst  
115 Ja: und dann hat man natürlich auch eine deutlich kritische  
116 einstellung halt zum geld also nicht zum bargeld sondern zum  
117 geld an sich das hat jetzt nichts damit zu tun dass man das  
118 bargeld beseitigt das wär natürlich schrecklich aber ich mein

119           jetzt das geld überhaupt  
120 Ph: die wertung vor allen dingen  
121 Ja: genau das zinstreibende geld  
122 Er: aber die solidarität bestand ja in dem talentekonzept nicht  
123           irgendwie subventionieren also man hat gesagt äh du kannst  
124           vielleicht nicht so viel wie ich aber du kannst was anderes aber  
125           wir tauschen eins zu eins  
126           ((Geflüster: setzt dich doch da vorne hin, an Emma gerichtet,  
127           die schlecht hört)))  
128 Ja: wir tauschen eins zu eins  
129 La: das ist die solidarität sonst versteht man unter solidarität  
130           dass einer der mehr hat denen was abgibt die weniger haben also  
131           so verstehe ich es ursprünglich so und auf freiwilliger basis  
132 Ev: ähm erik habt ihr noch ein plätzchen weil emma versteht gar  
133           nichts  
134 Em: weil ich schlecht hör  
135 Ph: achso wir können auch tauschen ((...))  
136           ((Emma setzt sich um))  
137 Jo: es ist also wichtig zu sagen dass jede arbeit gleich viel wert  
138           ist  
139 Ph: das war nicht immer so  
140 Jo: das wollte ich gerade fragen war denn das eigentlich immer so  
141           von anfang an schon  
142 Ja: wir wollten das von anfang an aber es war immer umstritten also  
143           es gab immer welche die gesagt haben öh ich kann aber viel mehr  
144           und will dafür mindestens äh keine ahnung was und wir haben dann  
145           wirklich ernste diskussionen führen müssen bis wir uns da  
146           geeignet haben nein das ist für alle gleich ( )  
147 Ph: seit zehn jahren ist das so da haben wir das einfach in unsere  
148           tauschenregen fixiert dass das so sein soll  
149 Ja: eine stunde ist eine stunde ist für jeden lebenszeit immer  
150           gleich  
151 Ph: und das ist auch ein argument im sinne von dass unsere talente  
152           oder kröten wie sie früher heißen kein GELD sind weil sie eine  
153           zeit als maßgabe haben also weil zeit kein geld sein kann  
154 Er: also wir haben uns mit den talenten eigentlich den tauschringen  
155           wie sie in deutschland üblich sind und in europa angepasst auch  
156           da ist es so dass eben die arbeit nach zeit bewertet wird und  
157           die arbeit für alle gleich gesehen wird das ist also in den  
158           meisten tauschringen gleichwertig und auch der name talente und  
159           der name tauschring und dann den ort dranhängen das ist eine

160 vereinheitlichung so wie es in den  
161 [meisten städten eben damit zu identifizieren]  
162 [hallo hallo ((jemand betritt den Raum)) ]  
163 Jo: aber das waren jetzt auch bei ihren mitgliedern wie bei den  
164 interessenten hier ähm war das nicht immer ganz unumstritten  
165 sozusagen also da gab es dann auch leute die gesagt haben mensch  
166 wenn ich da einen brief schreibe dann ist das doch viel mehr  
167 wert als wenn mir einer rasen mäht  
168 ((einige stimmen zu))  
169 Ph: ja genau natürlich sind da auch welche ausgetreten  
170 Ja: es sind handwerker auch ausgetreten die gesagt haben ich kriege  
171 halt was weiß ich fünfzig sechzig euro ( )manche leute konnten  
172 damit nicht leben  
173 Jo: warum ist ihnen das so wichtig warum soll es dieses  
174 gleichheitsprinzip geben  
175 Ph: es der hauptsächliche grund war damals dass es eine zeitlang  
176 eigentlich mit der verhandlung eigentlich halbwegs funktioniert  
177 hat es war so dass es eine vorgabe gab zwanzig kröten sind  
178 ungefähr eine stunde  
179 Em: nee zehn  
180 Er: wir hatten nachher eine kleine währungsreform  
181 Ph: ich hab gesagt zwanzig zwanzig jetzt augenblick mal wir reden  
182 jetzt ganz klar zwanzig kröten war eine stunde  
183 Em: das hab ich nie erlebt und ich bin seit dem anfang dabei das gab  
184 es noch nie  
185 Ev: [emma zu dmarkzeiten war das so dann haben wir uns und dann kam  
186 Ja: [ja und dann kam der euro zweitausendzwei kam der euro und dann  
187 Ev: der euro und dann haben wir]  
188 Ja: dann waren es zehn ] das ist richtig  
189 Ev: genau  
190 Ph: ja also zwanzig auf jeden fall bin ja noch am reden und ähm und  
191 dann war es halt so dann hat der maler gesagt ähm ne also für  
192 für zehn oder für zwanzig die stunde buckle ich mich da nicht ab  
193 ich nehm fünfundzwanzig und aber das hatte dann das hatte dann  
194 so einen sogeffekt irgendwann waren dann die computerexperten  
195 bei über dreißig und ähm das war damals was wichtiges computer  
196 das war eine verschworene gemeinschaft die man gut behandeln  
197 musste und dann haben wir gesagt jetzt reicht es dann irgendwie  
198 es war einfach man hat das maß nicht gefunden und es war dann  
199 auch nicht mehr richtig darstellbar für die normalen mitglieder  
200 und deswegen haben wir gesagt schluss mit dem blödsinn jetzt

201 machen wir klare eine klare linie das war wirklich eine heftige  
202 debatte

203 Jo: also erstmal war quasi ihr wirken hier auch so ein bisschen  
204 abbild der sonstigen wirtschaft einfach es gab gewisse  
205 dienstleistungen die rar waren und besonders häufig nachgefragt  
206 wurden und die stiegen sozusagen im preis

207 Ph: das ist immer noch so

208 Ev: es ging nicht nur dass sie rar waren sondern dass diejenigen das  
209 gefühl hatten dass es mehr bringen sollte zum beispiel jetzt  
210 coaching oder so wohingegen dann babysitting oder so sehr  
211 runtergestuft wurde obwohl da ja auch die gleich zeit angewendet  
212 wurde ähm und dann kam es eben in die schiefelage ne

213 Li: aber es hatte auch immer stark was mit der person zu tun das  
214 muss man auch mal sagen das hat eigentlich jetzt nicht nur etwas  
215 damit zu tun gehabt ob was rar war sondern das war einfach ein  
216 bestimmter typ von mensch der unter einem bestimmten betrag  
217 nicht gearbeitet hat also das war so meine erfahrung also halt  
218 auch in der freien wirtschaft da gibt\_s halt leute die arbeiten  
219 für weniger geld und dann gibt es leute die arbeiten für mehr  
220 geld und dann gibt es einfach welche die haben da keinen bock  
221 drauf und die möchten da auch stark von profitieren und ähm die  
222 machen dann halt ihre geschäfte jetzt außerhalb

223 Jo: ist das dann jetzt motivierender wenn sie alle wissen eigentlich  
224 ist es gleich bewertet für jeden gleich oder verändert das was  
225 an der arbeit

226 Em: ja also für mich ist das voraussetzung dass es überhaupt so  
227 funktionieren kann wir sind wir sind nicht in der wirtschaft  
228 sondern wir wollen uns gegenseitig helfen und da ist das für  
229 mich gar keine frage dass man da keine abstufungen macht sonst  
230 braucht der nicht zu uns kommen das ist meine meinung

231 Si: also für mich hat das auch was mit gleichheit zu tun dass die  
232 lebenszeit die zeit wo ich investier für was dass das für jeden  
233 gleich ist

234 La: auch was mit wertschätzung ne das würde eine abwertung bedeuten  
235 für die die schlechter bezahlt werden

236 Li: genau das wäre sonst abwertend

237 Er: also ich denke der fehler der überhaupt jetzt nicht von uns  
238 sondern überhaupt von der tauschringidee gemacht wurde ist eine  
239 andere währungseinheit für diese zeit die aufgewendet wird zu  
240 finden hätte man von vornherein in stunden und minuten die zeit  
241 gutgeschrieben hätte man vielleicht diese diskussion im



242           vergleich zu einer bezahlung in der freien wirtschaft nicht  
243           gehabt sondern man hätte einfach von anfang an gesagt wir äh für  
244           eine stunde hilfe die ich leiste bekomme ich eine stunde eine  
245           andere hilfe egal welche ja also und so muss man es eigentlich  
246           sehen dass eben diese währung ob\_s die kröten waren oder eben  
247           jetzt talente heißen dass die im grunde genommen nur eine  
248           aufschreibung der zeit sind und diese zeiteinheiten verrechnet  
249           werden und das ist letztlich lebenszeit und lebenszeit ist für  
250           uns für jeden gleichwertig und das ist für uns finde ich wichtig  
251           um sich in dieser gemeinschaft überhaupt wohlzufühlen  
252   Li:   aber man muss ja auch dazu sagen wenn jetzt unkosten entstehen  
253           zum beispiel wenn jetzt jemand einen kuchen backt und der  
254           braucht jetzt zum beispiel fünf euro für seine für seine  
255           naturalien dann bekommt der die fünf euro damit er keine  
256           [unkosten hat            ]  
257   Em:   [aber das ist ja klar]  
258   Li:   ja das weiß sie ja vielleicht gar nicht das heißt also der  
259           bekommt dann schon das geld für das was er halt ausgehen musste  
260           und das andere wird dann praktisch als in der stundengeschichte  
261           verrechnet dass einfach jetzt niemand groß noch unkosten hat ich  
262           finde das schon wichtig das weißt du ja bestimmt nicht  
263   Jo:   nee das wusste ich tatsächlich nicht  
264   Li:   eben  
265   Er:   material fahrtkosten benzin oder sowas die kann man in euro  
266           verrechnen also alles was man in euro bezahlen muss das geht  
267           eigentlich um die reine zeit um die den arbeitsaufwand  
268   Ja:   ja sonst würden wir ja leute über\_s ohr hauen das geht ja auch  
269           nicht ne  
270   Th:   gut vielleicht muss man trotzdem noch  
271   Jo:   darf ich mir vielleicht noch ein paar namen aufschreiben  
272           (((...)))  
273   Ph:   so ich bin verkältet und fahr jetzt heim  
274           ((gute Besserung und tschau wird von mehreren gesagt))  
275           ((russisch Brot aus Dresden, das Eva mitgebracht hat wird auf  
276           Tellerchen verteilt))  
277   Jo:   vielleicht können auch nochmal ein paar leute so berichten was  
278           für sie eigentlich so der antrieb war hier überhaupt mitzumachen  
279           was war so die motivation zu sagen mensch ich steig da ein  
280   Ev:   also ich kann da grad was dazu sagen (((...))) bei mir war es so  
281           gewesen ich hab viele jahre in einem ehrenamt gearbeitet auch  
282           gerne und ähm hab aber gemerkt ich wurde dann krank ähm dass ich

283 selber auch was brauche und die zeit des nur gebens was ich  
284 gerne gemacht für mich vorbei war weil ich auch selber  
285 bedürfnisse hatte ich bin alleinlebend und ähm hab dann im  
286 tauschring einiges gefunden was mir geholfen hat zum beispiel  
287 dass jemand mit ich hab auch kein auto bewusst mir mit dem auto  
288 mal was transportiert oder cds überspielt was mir wichtig war zu  
289 der zeit oder ähm ich hab dann mal eine starke hand mal  
290 mitanzupacken oder vor allem auch was zu reparieren ähm und das  
291 hat mir ähm eigentlich nicht nur geld gespart sondern es hat  
292 mich auch irgendwie so psychisch entlastet weil ich wusste ähm  
293 wenn ich hilfe brauch sind da ganz viele leute die ich anfragen  
294 kann und dir mir vielleicht helfen könnten und ähm ich find das  
295 eben ganz gut so dann

296 Jo: was erbringen sie denn selber in den ring ein  
297 [was haben sie denn da so]

298 Ev: [also im moment ] ich hab früher hab ich ähm einiges  
299 gemacht fenster putzen gartenarbeit ähm alle möglichen hilfen  
300 ging aber dann nicht mehr was ich jetzt noch mache ist mal  
301 käsekuchen backen oder ich bring flohmarktsachen mit oder bücher  
302 die man dann eben auch in talenten abrechnet

303 Jo: wie lange sind sie dabei

304 Ev: wie lange bin ich auch bestimmt schon seit zweitausend so um den  
305 dreh auch schon also ich war noch damals in der huetlinstraße am  
306 anfang wann war das

307 Ja: ja das ist in der zeit also nach der konradigasse kam gleich die  
308 huetlin und nach der huetlin kam die ( )

309 Em: also ich hab das wirklich vergessen wo wir uns früher getroffen  
310 haben

311 Li: <<lachend> oh emma bedenklich>

312 Ev: und ich muss noch eins dazu sagen was hier so toll ist man  
313 trifft irgendwie leute die ich sonst nie kennengelernt hätte ich  
314 hab hier auch wirklich freundschaften geschlossen gute  
315 freundschaften und da läuft das dann natürlich ohne verrechnung  
316 mit talenten oder so dass man sich dann so hilft also das denk  
317 ich ist auch wirklich für mich ein wichtiger aspekt

318 Jo: also durchaus auch ein soziales netz

319 Ev: ja\_ja ja\_ja ja\_ja mhm

320 Em: vieles könnte ich da auch sagen also ich hab ich glaub  
321 ursprünglich also ich hab den till gekannt der hat den kreis  
322 gegründet und da haben wir halt drüber geredet und so und dann  
323 hat er gesagt komm doch mal vorbei und so und das war eigentlich

324 glaub ich schon so der ursprung wie ich dann dazu gestoßen bin  
325 ja ich fand das auch gut erstens dass dass ich auch jemand  
326 finden kann der mir hilft ich bin alleinstehend und ähm wenn  
327 irgendwann mal das schreiben sie also alles in der zeitung? also  
328 ich weiß nicht kriegen wir da nicht mit dem finanzamt  
329 schwierigkeiten wenn wir sagen wir lassen da reparieren  
330 ((viele Einwände werden geäußert: achwas nein nein))  
331 Ja: die diskussionen haben wir alle durch  
332 Er: wenn alles nachbarschaftliche hilfen ohne den zweck gewinn zu  
333 erzielen für das finanzamt geht\_s nur darum es darf nicht den  
334 zweck haben gewinne zu erzielen  
335 Em: ( ) ich konnte jemanden anrufen der mir hilft der mal was  
336 repariert und ja früher hat mir der till auch oft was gemacht  
337 jetzt kann er halt nicht mehr er ist auch krank ja und und ja  
338 ich früher wo ich selber noch geschafft hab hab ich nicht so  
339 viel eingebracht das stimmt schon weil ich so kaputt war vom  
340 dienst  
341 Ja: aber du hast doch immer genäht  
342 Jo: aber kann man das überhaupt weil muss man denn nicht hab ich das  
343 jetzt falsch verstanden ich hab immer gedacht man muss das konto  
344 irgendwann ausgleichen  
345 Em: früher war das früher hatte man einen ga:nz hohen spielraum also  
346 dem till war das wichtig dass die leute nicht angst haben jetzt  
347 dürfen sie nichts mehr in anspruch nehmen als ich war mal ganz  
348 schön in der kreide und also das hat sich auch durch diesen  
349 mitgliedsbeitrag angesammelt jeden monat so und so viel talente  
350 dann ich hab gar nicht so viel in anspruch genommen ja aber ich  
351 habe das schon alles wieder abgearbeitet und ich hab selber hab  
352 ich auch botengänge einkäufe für andere blumen gießen äh flicken  
353 und nähen und ja das war\_s eigentlich am meisten gott sei dank  
354 gibt es hier einige männer die froh sind wenn man ihnen mal was  
355 flickt  
356 ((alle lachen))  
357 Em: oder häusliche krankpflege ja wobei sich das jetzt auch so  
358 anhört wir nehmen dem pflegedienst die arbeit weg hat aber noch  
359 gar niemand angefordert ge  
360 La: erst muss man in die pflegestufe kommen damit man  
361 Ev: das kommt noch emma wenn man älter wird  
362 La: nein ich mein nur es wird ja nicht so leicht in die pflegestufe  
363 zu kommen weiß nicht ob man  
364 ((...))

365 Em: ( ) mal ein regal zusammenzuschreiben oder ja oder irgendwie so  
366 kleine elektroreparaturen das macht mir immer der phil also da  
367 bin ich total froh und ich fand einfach die idee gut dass so ein  
368 verein also früher war er gar kein verein daber dass es eine  
369 gruppierung gibt die bereit ist sich gegenseitig zu helfen ich  
370 fand das toll also wie so eine gegenbewegung zu dem  
371 gewinnstreben und ähm wie\_s in der wirtschaft so geht  
372 Er: gerade in städten ist es ja oft so dass die leute anonym in  
373 hochhäusern oder sonst wie leben und man weiß nicht wen man  
374 fragen soll und helfen soll und auf dem lande ist  
375 nachbarschaftshilfe eigentlich oft noch standard und üblich da  
376 kennt jeder jeden und da ist es bei uns eigentlich eine lösung  
377 weil nachbarschaft ist im prinzip nicht das haus sondern das ist  
378 im prinzip alle der ganze ort die ganze region nicht also wir  
379 haben auch ein paar mitglieder aus der schweiz und ein paar  
380 mitglieder aus dem bodanrück also das verteilt sich schon  
381 La: ich mein davon lebt ja der kapitalismus sie kaufen sich für ein  
382 wandloch lieber eine bohrmaschine als den nachbarn fragen ob sie  
383 sich seine mal leihen können für fünf minuten  
384 Er: genau das ist auch ein thema das in der gruppe auch gegenstände  
385 zum leihen angeboten werden  
386 Li: wir leben eigentlich den sozialismus das kann man sagen doch  
387 La: mit allen schwierigkeiten die er hat  
388 Li: mit allen schwierigkeiten die er hat genau  
389 ((...))  
390 Li: ich wünsch mir ja den weltumgreifenden sozialismus und hier ist  
391 er wenigstens im kleinen funktioniert er das ist doch tröstlich  
392 ge  
393 Ja: kann nur im kleinen funktionieren sowas  
394 Fi: ja richtig  
395 Li: ja aber er funktioniert  
396 Fi: von unten nach oben und nicht von oben nach unten  
397 Li: sie können noch dazu schreiben der kapitalismus funktioniert  
398 nicht  
399 ((Lachen im Saal))  
400 Fi: das ist die frage für wen  
401 La: doch er funktioniert für die kapitalisten  
402 Li: <<rufend>für ein paar für ein paar funktioniert er aber für ganz  
403 wenige ja für ganz wenige funktioniert er und geht auf kosten  
404 von den anderen ja>  
405 Jo: schafft eigentlich allein schon das gefühl dass ähm jemand egal

406           jetzt was er einbringt ähm auch gleich bewertet wird sozusagen  
407           schafft das schonmal eine ganz andere sphäre oder sowas  
408           ((mehrere Antworten: ja natürlich))  
409 Ja: auf jeden fall  
410 La: ja man geht ja mehr auf den anderen ein man wird ( ) was bringt  
411           er eigentlich man überlegt halt mehr was er eigentlich einbringt  
412           ne sonst wird das irgendwie als leistung man trennt die leistung  
413           von der person und jetzt ist es so viel mehr verbunden also für  
414           mich  
415 Em: also was ich auch noch so wichtig find dass wir auch so viel  
416           gegenseitig verleihen wenn ich die zeitung durchles was da alles  
417           angeboten zum verleihen wird was ich nicht kaufen muss  
418 Er: also da gibt es dinge die äh sogar in sind also man kann jetzt  
419           von nicht nur werkzeug oder sowas leihen sondern es gibt sogar  
420           einen thermomix solche sachen die in sind  
421 Li: kann man ausleihen ja kannst du ausleihen ja  
422 Ev: darf ich noch was anmerken  
423 Jo: ja selbstverständlich  
424 Ev: mir ist noch was eingefallen was ich ganz wichtig find ähm also  
425           ich hät jetzt zu jedem der im tauschring ist auch vertrauen mir  
426           ging\_s so ich musste ähm zu meinen eltern ähm längere zeit und  
427           ähm hab dann ein tauschringmitglied gebeten ähm meine wohnung zu  
428           versorgen balkonpflanzen und so weiter und so fort das war gar  
429           kein thema und das hat wunderbar funktioniert  
430 Er: dieses vertrauen baut sich natürlich besonders auch durch unsere  
431           regelmäßigen treffen auf denn wen man sieht und wen man kennt  
432           vertraut man ja eher als bloß äh dadurch dass er mitglied ist  
433           aber man ihn noch nie gesehen hat  
434 Ja: mhm genau  
435 Jo: nun leben sie ja in einer welt in der ähm so so tauschdienste  
436           sogar richtig in sind und eigentlich boomen durch\_s internet ist  
437           es möglich geworden sie können jetzt auch einen haussitter  
438           inzwischen per internet suchen da wird dann eine bewertung  
439           abgegeben wie gut er gesittet hat und sowas und das hält man  
440           auch für möglich denken sie diese entwicklung wird ihnen  
441           publikum bringen mehr interesse an dem thema tauschen und teilen  
442           sozusagen ähm wecken oder ist das was das sowieso ganz  
443           unabhängig läuft und sie überhaupt nicht berührt  
444 Ja: moment ich glaube ich glaube dass die meisten noch nicht  
445           verstanden haben dass diese sogenannte shareingeconomy die von so  
446           firmen wie uber und ähnlichen betrieben wird wo zum teil auch

447 amazon so die finger drin hat ähm dass das natürlich in eine  
448 völlig falsche richtung läuft dass sind monopolbetriebe die  
449 wollen sich da wiederum auch wieder was zu nutzen machen so  
450 einen nischenmarkt quasi besetzen den sie dann auch noch  
451 gewinnbringend ausschlagen können und die stellen das dann halt  
452 in\_s netz und machen die plattform dafür und was weiß ich und  
453 die leute müssen dann da irgendwo in einer cloud vegetieren und  
454 wissen nicht ob sie am ende des monats überhaupt tausend euro  
455 zusammen kriegen weil sie da in einer cloud ( ) haben äh das  
456 sind natürlich verhältnisse die sind mehr die erinnern mehr an  
457 ( ) oder sowas also achtzehnhundertirgendwas und äh das kann  
458 natürlich nicht sinn der sache sein beim tauschring oder so und  
459 vielleicht blicken die das ja irgendwann und kommen dann doch  
460 zum tauschring lieber

461 Li: und das ist auch so dass dass mir eine relativ altmodische  
462 geschichte hier sind weil was so über das netz läuft ist ja  
463 relativ unverbindlich das heißt die leute kennen sich meistens  
464 nicht die tauschen unverbindlich ja die haben keinen  
465 persönlichen kontakt und insofern ähm macht man ja bei uns hier  
466 am anfang schon mal so einen kleinen ganz kleinen vertrag das  
467 bedeutet man zahlt jedes jahr einen mitgliedsbeitrag der ist  
468 ganz niedrig aber man macht immerhin einen kleinen vertrag und  
469 äh im netz ist das alles viel [launiger]

470 Er: [anonym ]

471 Li: launiger anonymer ohne jegliche verpflichtung und die leute die  
472 jetzt äh da tauschen sind jetzt nicht unbedingt die die sich  
473 jetzt hier wohlfühlen würden denk ich jetzt mal die kämen jetzt  
474 nicht unbedingt hier her das hat eigentlich äh insofern wenig  
475 miteinander zu tun klar die tauschidee ist schon dieselbe aber  
476 die menschen die angesprochen sind sind es ist einfach die sind  
477 einfach anderster von ihrem von ihren erwartungen auch ne das  
478 ist ja heutzutage eher so unverbindlich und bei uns herrscht  
479 jetzt nicht man muss jetzt nicht immer herkommen oder so es ist  
480 jetzt hier kein zwang dabei aber man kann ja nur vertrauen  
481 finden wenn regelmäßig irgendwo hingeht wenn man sich immer  
482 wieder blicken lässt wenn man die leute über jahre kennt man  
483 weiß dann der hat solche macken der hat solche macken der ist so  
484 und so und so aber immerhin vertrauenswürdig und ähm ja das  
485 wächst dann halt so langsam und dann ist da halt wie so eine art  
486 große wg also jetzt nicht wo man tagtäglich zusammen ist aber  
487 halt wo es ist wie in einer wohngemeinschaft halt so man kennt

488 seine spezels und weiß wie die ticken und regt sich da auch  
489 nicht mehr so drüber auf es gibt hier natürlich auch manchmal  
490 nicht direkt streit aber halt einmal jeder hat so seine macken  
491 und äh der andere weiß dann eigentlich so wie wie der andere so  
492 bisschen drauf ist und das find ich ganz angenehm man kann sich  
493 auf die leute verlassen man weiß auch wenn jemand krank ist oder  
494 wenn man mal wegfährt man kann jedem einen schlüssel in die hand  
495 drücken sagen kannst in meine wohnung das gibt es heute jetzt  
496 auch nicht grad überall dass man sagen kann äh man kennt jetzt  
497 gerade mal so fünfzehn leute wo man sagen kann dem würde ich  
498 jetzt meinen hausschlüssel geben ja und ähm man also ich fühl  
499 mich da schon aufgehoben ja so art familienersatz so ein  
500 bisschen ich hab auch andere familie wo ich aktiv bin aber für  
501 mich ist der soziale aspekt halt ganz ganz wichtig ich möchte  
502 mich wohlfühlen in der welt und ähm das ist ein ganz kleiner  
503 teil davon wo ich sagen kann ok da fühl ich mich geborgen und  
504 wohl ne das ist für mich ganz wichtig im leben weil ähm das ist  
505 ein ganz wichtiger aspekt ich würd mich nie in meiner freizeit  
506 mit leuten treffen die ich nicht mag oder wo mir die idee nicht  
507 gefällt das hat hier schon auch was mit idealismus zu tun hier  
508 sind schon würde ich mal behaupten vorwiegend idealisten dabei  
509 ja die die irgendwo sich ein bisschen ja sicher also ich will  
510 mich auf jeden fall wohl fühlen und ich fühl mich hier wohl also  
511 das ist mir EXTREM wichtig im leben ganz wichtig ja das ich mich  
512 wohlfühl

513 La: also der offline austausch ist glaube ich vielen auch sehr  
514 wichtig das sind nicht die typischen surfer und hacker die hier  
515 unterwegs sind es sind sogar sechs leute sind\_s glaub ich im  
516 moment die nicht mal internetzugang haben von den achtundsechzig  
517 mitgliedern

518 Jo: was?

519 Li: und es sind hier auch einige künstler gell die sich  
520 untereinander treffen und vor sich hinwursteln das macht auch  
521 spaß ne wenn man sich trifft und dann musik macht zusammen oder  
522 irgendwie das finde ich auch klasse

523 Jo: wie sind sie denn zum tauschring gestoßen was hat sie gelockt

524 Li: ja wann war das überhaupt ich weiß es gar nicht mehr

525 Ja: öhm du bist irgendwie so mal zweitausendacht oder so gekommen  
526 glaub ich ne

527 Li: ja: also ich ich weiß es jetzt gar nicht mehr so äh das war ich  
528 stoppler in\_s meiste rein im leben ich bin glaub mal am

529           bürgerbüro vorbeigestolpert und hab da irgendein schild gesehen  
530           und dann also das war jetzt nicht so gezielt muss ich sagen aber  
531           ich war dann mal hier und dann hat\_s mir sehr gut gefallen ich  
532           weiß noch ich war bei dem treffen und da hab ich mich sehr  
533           wohlgeföhlt dabei und dann war\_s für mich klar es war auch  
534           wieder so bauchentscheidung da föhl ich mich wohl da gehör ich  
535           hin da geh ich hin da bleib ich so war auf jeden fall eine  
536           bauchentscheidung also hat jetzt nichts mit dem kopf groß zu tun  
537           gehabt ich hab mich einfach wohlgeföhlt <<lachend>hier bleib ich  
538           hier darf ich sein>  
539           ((Lachen im Saal))  
540 La: das ist ja von goethe  
541 Li: <<lachend> genau hier bin ich mensch hier darf ich sein>  
542 Jo: was bringen sie denn ein in tauschring  
543 Li: ja also ich hab mal bauch beine po gemacht also ja bauch beine  
544           po training ja es gibt alles bauch beine po training hab ich mal  
545           gemacht dann habe ich mal gedichte geschrieben also gedichte  
546           geschrieben wenn man jetzt zum beispiel eine rede hält hab ich  
547           das in gedichtform abgefasst ähm dann hab ich ähm mal einen  
548           bauchtanzkurs gegeben und äh was hab ich noch gemacht äh  
549 Er: brot backen  
550 Ev: weckle gebacken  
551 Li: brötchen hab ich gebacken schon also backen tu ich gern  
552 Jo: das ist das wechselt auch immer mal wieder  
553 Li: ja je nachdem wie halt auch die zeit ist jetzt hab ich zum  
554           beispiel gar keine zeit mehr zum zum äh äh äh bauch beine po ne  
555           hab ich jetzt grad gar keine zeit dazu das war halt das das ist  
556           halt mal so mal so im moment ich bin auch staatlich anerkannte  
557           kosmetikerin ja und ähm makeup ARTISTIN auch  
558 Jo: wow  
559 Li: das heißt das heißt äh ich mach alles mögliche ja aber nicht  
560           dass jetzt hier grete und plete kommt und meint ich muss ihn  
561           jetzt versorgen also ich bin schon staatlich anerkannte  
562           kosmetikerin und ähm hab auch schon bei aufführungen zum  
563           beispiel geschminkt also bei tanzaufführungen geschminkt ja und  
564           so weiter und so fort  
565 Jo: und was haben sie genossen oder in anspruch genommen  
566 Li: also genossen hab ich ähm hat mir mal die die die die lampen  
567           montiert aber eine falsch die war hinüber aber das brauch ich ( )  
568           ähm dann hab ich mal hilfe bekommen ähm beim bad da ist mir was  
569           kaputt gegangen da hat mir jemand da hat mir jemand am bad eine



570 kachel wieder reingebaut ähm was war\_s denn noch es war war mal  
571 was ganz wichtiges achja und dann hab ich zwei  
572 kunstausstellungen gemacht da hat mir der theo wahnsinnig toll  
573 geholfen der hat mir geholfen die ausstellung zu machen ohne ihn  
574 hät ich gar nicht meine ausstellung machen können  
575 Th: transport hauptsächlich  
576 Li: transport ja immerhin ich mein das war schwierig ne so transport  
577 von meinen bildern das war wichtig und dann hat mir der theo  
578 auch schon bei einem umzug geholfen auch beim transport ge ja  
579 und ähm na gut aber ich hab auch schon sehr viel gemacht so ist  
580 es nicht also und vor allem hab ich auch ganz tolle  
581 markenklamotten und ganz tollen schmuck und zwar hab ich eine  
582 bekannte die hat einen secondhand und die verscherbelt das immer  
583 an mich und ich äh tausch das dann auch kräftig also ich hab  
584 auch sehr viel anzubieten so ist es nicht ge  
585 ((Lachen im Saal))  
586 Li: und sie zum beispiel unsere biologin hat einen ganz tollen kurs  
587 also ich bin auch gelernte erzieherin unter anderem ge ich hab  
588 auch ein abgebrochenes studium ich hab tausend sachen so und sie  
589 hat eine ganz tolle äh weiterbildung gemacht für für  
590 erzieherinnen weißt noch die nachhaltigkeitsgeschichte hast du  
591 auch über den tauschring angeleiert oder teilweise  
592 Pa: das hab ich da auch angeboten  
593 Li: ja das hab ich auch bei der paula gemacht ne eine weiterbildung  
594 ((...))  
595 Pa: das hat jetzt im prinzip nichts mit dem tauschring zu tun aber  
596 ich hab da schon auch einzelne leute angesprochen bei denen ich  
597 dachte das könnte passen ja und ich fand das jetzt auch ganz  
598 toll dass die äh schnittstelle hier mit dem miteinander da ist  
599 aber es ist niemand da von denen oder  
600 ((...))  
601 Jo: sitzt hier jemand am tisch der ganz neu ist sozusagen  
602 Fi: je genau  
603 Jo: was hat sie denn gelockt der tauschring ganz alt jetzt kommen  
604 sie dazu was war der  
605 Fi: naja ich wollt eigentlich schon länger mal ähm das problem ist  
606 eigentlich dass ich ja da doch eingeschränkt bin also in meinen  
607 physischen möglichkeiten und ähm ja jetzt hab ich ja immer mal  
608 wieder auch bedarf gehabt irgendwie hilfe zu bekommen und ähm  
609 hab gedacht ja gut also bedarf hab ich ganz konkret und hab dann  
610 eva gefragt und beziehungsweise sie hat mich dann informiert und

611 so bin ich dann im prinzip dazugekommen hab auch schon hilfe  
612 bekommen im augenblick und ja und des weiteren ich ähm bekomme  
613 immer häufiger auch anrufe aufgrund dessen dass ich offiziell für  
614 die selbst für die die selbsthilfegruppe cfs mcs ähm ja  
615 praktisch gerade stehe ähm und ähm da krieg ich immer häufiger  
616 anrufe die dann eben auch teilweise recht lange gehen also auch  
617 ein zwei stunden

618 Li: ist das die chronische müdigkeit oder

619 Fi: cfs ja mcs ja und ähm da hab ich mir überlegt da krieg ich  
620 eigentlich gar nichts zurück und da würde ich dann vorschlagen  
621 den leuten also entweder wir machen das über den tauschring  
622 oder sie kommen halt offiziell zu der zu dem einmaligen treffen  
623 am letzten montag im monat und ähm ja und ja das ist im prinzip  
624 auch so ein grund dass ich sage ich hab jetzt schon mehrfach  
625 erlebt immer wieder

626 Jo: das ist so also das ist so wie ich weiß jetzt gar nicht mehr  
627 wer\_s gesagt hat einer hatte es ja genau die sich auch  
628 ehrenamtlich sehr stark engagiert hat und sagt es ist ein  
629 bisschen zu einseitig

630 Fi: genau genau und ja ich denk dass es grundsätzlich eine gute  
631 sache ist jeder hat mal irgendwann bedarf an an irgendeiner  
632 hilfe die er einfach benötigt und ähm ja und wenn man da dann  
633 irgendwie professionelle hilfe in anspruch nimmt das ist dann  
634 schon richtig teuer und oft lohnt sich dann auch irgendwas nicht  
635 mehr also wenn irgendein defekt ist an irgendetwas wo man keine  
636 ahnung hat ähm dann kann man nicht einfach irgendwo jetzt zu  
637 einem profi gehen in die werkstatt und sagen mach mir das mal  
638 und das finde ich schon ganz gut ich bin jetzt noch nicht weiter  
639 aufgeklärt oder informiert wenn es wie es aussieht also wir  
640 haben jetzt darüber gesprochen über eine einbringung von zeit  
641 also eine tätigkeit über einen zeitraumen es wurde gesprochen  
642 über materialien die man mitbringt die dann bezahlt werden in  
643 euro was mir jetzt noch nicht ganz klar ist wenn jemand ich sag  
644 jetzt mal eine werkstatt hat ja zweihunderttausend investiert in  
645 maschinen und et cetera und er sagt ok für meine stunden die ich  
646 arbeite kann ich ja schon was bringen aber ich muss jetzt  
647 irgendwie meine werkstatt muss ich auch irgendwie

648 Ev: das geht nicht

649 Fi: und das geht natürlich überhaupt nicht weil dessen kosten öh man  
650 braucht auch mal wieder neue maschinen und so weiter der kann  
651 ja gar nicht mitmachen hier

652 Pa: doch der kann betrieblich seine arbeit machen und er kann das  
653 nebenher in der freizeit an seiner werkstatt auch noch was  
654 machen aber  
655 Ja: ja haben wir doch wir haben doch solche zum beispiel den  
656 schreiner  
657 Fi: ja\_ja geht eigentlich nicht weil die kosten die er da hat kann  
658 er nicht unterbringen  
659 Ev: das war eben das frühere dass eben manche haben ein studium wo  
660 sie so und so lange und dann was angeboten und dann ja äh das  
661 war eben die geschichte die vom tisch dann ist  
662 La: ja aber das ist ja kostenäquivalent wenn man lange studiert  
663 verzichtet man auch auf einkommen  
664 Fi: schon klar schon klar ja ok also das wollte ich nur  
665 Er: ich möchte da gerade als beispiel bringen ein neues mitglied und  
666 hat vorhin gesagt er hat bereits hilfe bekommen und das ist ja  
667 gerade das ich werde oft gefragt warum muss ich denn überhaupt  
668 mitglied in einem verein werden wo es doch in facebook oder  
669 sonst was tauschgruppen gibt wo die anonym sind und das ist  
670 genau das jeder der zu tun neu kommt bekommt einen  
671 vertrauensvorschuss in form von zehn stunden die er in anspruch  
672 nehmen kann ohne bereits was geleistet zu haben und das kann  
673 keine onlineplattform bieten und das ist einfach  
674 vertrauensvorschuss auf die moralische verpflichtung auch eben  
675 wieder etwas anzubieten und das dann wieder reinzuholen und der  
676 kredit von hundert talenten also zehn stunden der besteht für  
677 jeden dauerhaft also das ist das besondere und deshalb muss man  
678 sich ( ) deshalb muss man eben irgendwo sagen ok ich mach bei  
679 euch mit das geht nicht anonym  
680 Jo: und sie sind jetzt auch noch nie ausgenutzt worden sozusagen  
681 Er: das ist natürlich ausgenutzt worden natürlich uns haben auch  
682 leute verlassen die eben einen sehr hohen minusstand gehabt  
683 haben und äh da wir das natürlich rechtlich nicht einklagen  
684 wollen vielleicht auch gar nicht könnten öh dann muss natürlich  
685 solche austritte muss die gemeinschaft dafür aufbringen also wir  
686 nehmen ja eine monatsgebühr nur von den leuten die ein positives  
687 konto haben weil wir nicht wollen dass durch unsere  
688 monatsgebühren jemand immer weiter ins minus kommt wie es früher  
689 mal war  
690 La: <<flüsternd> find ich aber nicht gut>  
691 Er: und äh das motiviert aber auch äh keine talente anzusparen  
692 sondern fördert den umlauf dass man eben sieht dass man eben

693 natürlich dann auch wieder von anderen die negativ sind im stand  
694 etwas nimmt

695 La: dann will ja jeder in\_s negative damit er keine

696 Er: wir haben eine monatsgebühr in talenten von eins komma fünf  
697 talenten früher wurde die von allen konten genommen dadurch ist  
698 aber passiert dass leute die lange nicht getauscht haben immer  
699 weiter nämlich jeden monat um eins komma fünf in\_s minus geraten  
700 und das wollten wir also ändern weil die die werden demotiviert  
701 irgendwann sagen sie ich hab nichts gemacht ich kann das nicht  
702 aufholen und dann haben wir das irgendwann mal geändert äh und  
703 gesagt wir nehmen das nur noch von positiven konten sodass durch  
704 die gebühr niemand in\_s minus kommt andere talentevereine nehmen  
705 zusätzlich eine umlaufgebühr die als motivation gelten soll  
706 praktisch negativzins auf sparguthaben damit man nicht spart  
707 sondern damit das im umlauf kommt damit die die im minus sind  
708 nachgefragt werden und der kreislauf praktisch angekurbelt wird  
709 und bei uns ist praktisch keine zusätzliche umlaufgebühr sondern  
710 wir machen das dadurch dass wir sagen äh es wird nur von  
711 positiven konten talente genommen sparen lohnt sich nicht denn  
712 wird das langsam kleiner also geb es wieder aus

713 La: mit der umlaufgebühr wär es ja silvio gesell im prinzip aber ähm  
714 ich find\_s eine belohnung von passivität und förderung von  
715 karteileichen oder beziehungsweise fehlenden druck für den  
716 verein karteileichen auszusondern also ich find\_s nicht gut  
717 ehrlich gesagt

718 Ev: aber das machen wir ein anderes mal lars

719 Er: aber darüber können wir gerne diskutieren ich sehe das was du  
720 sagst seh ich überhaupt nicht du kannst nämlich karteileichen  
721 aussortieren bedeuten natürlich auch die talente können nicht  
722 verschwinden das muss die gemeinschaft aufbringen

723 La: ja aber du sagst da wenn einer mehr als hundert talente und dann  
724 trotzdem ausscheidet dann kannst du den nicht mehr einklagen  
725 also muss dann irgendwann

726 Em: das geht ja gar nicht mehr und da hat man einen riegel  
727 vorgeschoben

728 Li: jetzt geht\_s nicht mehr

729 La: ja aber wenn er dann automatisch nicht weiter in\_s negative  
730 kommt kommt er nie an die kritische grenze wenn er nichts tut

731 Jo: wieviel darf man denn im positiv oder im negativ sein maximal

732 Er: also die leute die neu sind dürfen um hundert talente im minus  
733 sein positiv ist zweihundertfünfzig talente und äh wer aber

734 einmal bewiesen hat dass er selber über hundert talente positiv  
735 gekommen ist der bekommt ein höheres kreditlimit der darf dann  
736 bis minus zweihundertfünfzig kommen diese abstufung ist gemacht  
737 worden damit nicht jemand äh gleich auf zweihundertfünfzig minus  
738 kommen kann sondern als begrenzung schadensbegrenzung wenn  
739 jemand nur nimmt und nichts gibt dass er dann eben einen  
740 maximalen schaden von minus hundert anrichtet wenn er geht  
741 Jo: das sind dann fünfundzwanzig stunden arbeit  
742 Er: ja\_ja ja\_ja  
743 La: aber die passivität wird dann keiner weiß äh rückgängig gemacht  
744 oder  
745 Er: aber die passivität wird insofern es gibt genug ehrliche die  
746 ausgetreten sind die dann äh das minus in euro abgeben das ist  
747 in unserer satzung so drin  
748 Ja: da gibt\_s genug gute beispiele  
749 La: es gibt leute die jahrhunderte lang theoretisch auf hundert euro  
750 minus bleiben können weil nichts passiert mit denen ich war mal  
751 bei der volksbank da hat ich wenig bewegung da war plötzlich  
752 meine karte eingezogen worden ich hatte die briefe nicht gelesen  
753 ich hielt die für werbung und dann das waren androhungen dass  
754 das konto aufgelöst wird  
755 ((Lachen im Saal))  
756 Er: erst einmal wenn du bei deiner volksbank hundert euro minus hast  
757 [dann werden ]  
758 La: [ich hab keine miese gehabt]  
759 Er: entschuldigung du hast gerade gesagt wer im minus ist und da ist  
760 die kontoauflösung geschenkt wenn du sagst  
761 ((...))  
762 Er: du kannst leute nur motivieren du kannst mit ihnen sprechen das  
763 machen wir ja auch zum beispiel die eli hat viele leute  
764 angerufen um mit denen zu reden was sie anderes anbieten könnten  
765 und machen man muss natürlich die leute erstmal motivieren und  
766 nicht den leuten sagen raus mit dir verstehst du so hart wollen  
767 wir auch nicht sein wir sind keine bank in der wirtschaft  
768 Ja: außerdem dürfen wir bei alldem ja wirklich eins nicht vergessen  
769 und das ist jetzt ein bisschen mathematik einfach ja wenn wir  
770 null haben alle auf null sind dann sind wir wirklich alle auf  
771 null ja so wenn einer minus hat gibt es auch einen der plus hat  
772 ist so  
773 Er: die summe aller konten ist immer null es kann nur von einem der  
774 was macht ( ) wobei aber das nicht nur die mitglieder sind



816 Er: es geht erstmal dass wir die frau [...] informieren über dinge  
817 aber nicht über solche probleme

818 Li: genau und zwar positiv und nicht so eine scheiße also sonst  
819 kommt ja gar kein mensch

820 Jo: also jetzt man ab von war das jetzt eher eine ausnahme die frau  
821 die ähm die da jetzt gar nicht nachgefragt wurde oder ist es so  
822 dass halt immer alle computerspezialisten oder sowas  
823 ununterbrochen aufträge haben

824 Li: ja das ist schon eine ausnahme

825 Er: also ich bin computerspezialist und ich muss sagen ich hab über  
826 jahre keinen auftrag mehr gekriegt also klar ist das die  
827 nachfrage gerade die man denken sollte überhaupt nicht da ist

828 Li: aber das liegt auch da dran erik ich hätte das zum beispiel  
829 gebraucht aber ich habe durch die umzüge so viele minustalente  
830 umzug und ausstellung dass ich einfach mit meinen talenten  
831 sparen muss das heißt das das ich hätte es schon brauchen können  
832 zum beispiel in office in office hät ich schon so ein paar  
833 fragen gehabt aber wenn ich halt jetzt durch die umzüge und die  
834 ausstellungen so in\_s minus kam das hat es nämlich schnell das  
835 sind ja dann praktisch so zehn stunden gewesen insgesamt und  
836 wenn du zwei ausstellungen machst und einen umzug dann hast du  
837 das ganz schnell zusammen da muss ich natürlich dann auch  
838 wirtschaften und sagen gut ok ich kann jetzt auch nicht grad den  
839 erik jetzt da mal an meinen pc einladen und der zeigt mir dann  
840 mal so ein paar tricks wie ich meine buchhaltung besser mach  
841 oder so oder sonst was mach weil es kostet mich dann in der  
842 stunde ja auch wieder zehn talente die ich halt auch wieder  
843 nicht hab ne ge gut ich könnt\_s jetzt bezahlen so ist es nicht  
844 wenn ich es jetzt dringend bräuchte könnt ich es jetzt auch  
845 bezahlen aber das ist eigentlich auch nicht sinn und zweck der  
846 sache dann les ich halt office für dummies oder so gell aber  
847 sonst hät ich dann halt auch den dings den erik gefragt also es  
848 ist schon auch immer so dabei die frage wie viel kann ich mir  
849 erlauben ne wie viel kann ich mir jetzt talente da noch leisten  
850 da gibt\_s ja auch leute die zum beispiel shiatsu massagen  
851 anbieten ne öhm wobei man sagen muss ich bin ja auch gelernte  
852 kosmetikerin ich hab mein stundenlohn und ähm da gibt\_s auch  
853 eine shiatsu äh praktikerin die sagt zum beispiel die ist jetzt  
854 deshalb ausgestiegen aus dem verein weil sie sagt ihre  
855 ausbildung hat so und so viel gekostet was weiß ich meine hat  
856 siebentausend euro gekostet die ich selber zahlen musste ihre

857 hat auch ein paar tausend gekostet und die sagt dann ganz klar  
858 ok sie muss ja auch ihre miete zahlen und das kann sie sich  
859 nicht erlauben also das hat dann schon manchmal damit zu tun  
860 dass man halt auch rechnen muss ich denk wenn man jetzt so  
861 unbegrenzt talente zur verfügung hätte würd hier auch noch mehr  
862 getauscht werden ganz klar ja  
863 Er: ja klar wenn ich unbegrenzt geld zur verfügung hätte würd ich in  
864 der freien wirtschaft auch mir viel mehr leisten können  
865 Li: ja aber das ist hier auch genauso schon auch ein bisschen so  
866 [ja man muss hier natürlich auch gucken ja es ist eine  
867 Er: [ja natürlich die parallele kann man sehen das ( ) das  
868 Li: Parallele ]  
869 Er: ist das system]  
870 Ja: wir haben ja nur versucht  
871 Li: es ist halt nee talente es ist halt eine  
872 dienstleistungsgeschichte hier ne da geht\_s nicht um geld aber  
873 es geht halt auch um [zeit ist zeit]  
874 Ev: [zeit ist zeit]  
875 Ja: zeit ist zeit und wir hatten ja eben das problem wie wie gehen  
876 wir damit um dass uns nicht irgendwelche leute eben ausbeuten  
877 indem sie halt da so fünfhundert oder was weiß ich äh talente  
878 minus anhäufen und dann sagen tschüss  
879 Em: das ist doch aber so dass man das gar nicht darf  
880 Li: das war aber früher so da sind wir schon ein bisschen  
881 ausgebeutet worden vor der regelung sind wir auch ausgebeutet  
882 worden das war für mich dann eine klare sache  
883 Th: einzelfälle  
884 Li: einzelfälle halt das sind dann halt so assis die halt meinen sie  
885 müssen immer nur nehmen nehmen nehmen nichts geben die gibt es  
886 überall aber das ist dann halt so das war dann halt so das ist  
887 eine klare sache die leute gibt es überall und jetzt haben wir  
888 halt aufgrund dessen eine neue regelung getroffen dass wenn das  
889 jemand halt macht dann bleibst halt leider gottes auf hundert  
890 talenten sitzen das ist jetzt für die gemeinschaft auch kein  
891 zusammenbruch  
892 Jo: was passiert dann mit denen  
893 Li: die zahlt die gemeinschaft sozusagen dann kann man schon so  
894 sagen oder erklär\_s du mal erik  
895 Pa: man kann die verteilen auf alle  
896 Li: erklär\_s du erik ich kann das nicht so gut  
897 Jo: also jeder kriegt dann ein talent abgezogen so



898 Th: nee nee das ist ja was wir vorher erklärt haben dieser  
899 monatliche beitrage die anderthalb wird praktisch angespart für  
900 solche für solche fälle  
901 Li: für notfälle sozusagen  
902 Ja: also nicht nur für solche fälle auch wenn wir jetzt mal  
903 irgendwie so musik machen oder sowas dann klar dann zahlen wir  
904 auch was aus dem vereinstopf da eigentlich ist es mehr dafür  
905 aber es ist eben leider auch so dass wir manchmal da was  
906 ausgleichen müssen  
907 Jo: ich versuch\_s mir gerade vorzustellen ähm ich komm noch nicht  
908 ganz klar damit es ist doch eigentlich sowieso nur eine  
909 verrechnung von zeit jetzt scheidet einer aus und hat zeitkonto  
910 offen ähm wo wandert die zeit hin die zeit kann doch eigentlich  
911 gar nicht wandern  
912 Ja: nein nein die ist in unserem system drin wir können sie halt  
913 dann nur eins zu eins weiter buchen  
914 Jo: aber der kann doch keine ansprüche mehr stellen  
915 La: nein aber der verein kann ansprüche an ihn stellen  
916 Jo: achso ok  
917 Ja: wir verlangen dann halt einen ausgleich  
918 Jo: also er könnte die theoretisch auch in euro abzahlen  
919 Ja: ja wir verlangen dann einen ausgleich genau  
920 Th: aber das ist wirklich nur eine notlösung weil euro sind  
921 außerhalb von dem tauschsystem eigentlich  
922 Li: ja wir wollen das nicht  
923 Ev: und zu dem euro muss man sagen wir zahlen ja auch einen  
924 eurobeitrag jedes jahr und wenn jetzt zum beispiel jemand seine  
925 minustalente in euro ablöst kann es sein dass dieser betrag dann  
926 für die anderen sinkt weil diese euros dann in der kasse drin  
927 sind die gebraucht werden für manche sachen dann kann es sein  
928 dass da mal der beitrage für alle sinkt das war auch schon mal  
929 Li: man kann auch sagen eine konkrete zahl zwölf euro dass es der  
930 leser auch weiß ne  
931 Jo: aber was passiert denn jetzt mit den talenten die sie ähm  
932 einziehen ähm von den positivkonten  
933 Er: einmal zahlen wir zum beispiel die raummiete dafür also wir  
934 benutzen ja äh von dem treffpunkt pet äh von dem treffpunkt der  
935 awo cherisy die räume und die können wir jetzt mit talenten  
936 bezahlen da zahlen wir hundert talente im jahr dafür  
937 Th: weil die eben der awotreffpunkt cherisy als mitglied läuft  
938 Er: die awo ist mitglied bei uns und die awo holt sich dafür dann

939 mal wenn sie jemand zum helfen für irgendwelche anderen dinge  
940 braucht zum ausgleich

941 Jo: also die awo ist quasi auch mitglied

942 La: wir haben zwei personen juristische personen die mitglied sind  
943 der freiburger tauschverein und die awo

944 Pa: was nimmt denn die awo in anspruch von den anderen tauschsachen

945 Th: äh zum beispiel mithilfe beim flohmarkt haben wir eigentlich  
946 fast regelmäßig zwei drei leute die schon mal mitgeholfen haben  
947 sozusagen äh ja halt einfach

948 Jo: wie funktioniert jetzt das da würden sie das würden sie jetzt  
949 ausschreiben in ihrer zeitung oder so wer hilft mir beim  
950 flohmarkt

951 Th: ja\_ ja gut das kann man entweder in der zeitung ausschreiben oder  
952 wir können auch im prinzip rundmails machen und dann jemand  
953 konkret auch suchen wenn wir jetzt mal für einen einmaligen  
954 event zum beispiel braucht macht man rundmails zum beispiel oder

955 Jo: also das kommt dann auf ihre plattform drauf so als nachfrage  
956 und dann melden sich leute und  
957 ((einige stimmen durch ein Genau zu))

958 Er: die plattform ist im internet und da kann jede jedes mitglied  
959 also auch die awo als mitglied jeder kann da anzeigen aufgeben  
960 gesuche oder angebote das macht man selbstständig und äh dann  
961 kann auch jeder sogar gäste können das einsehen allerdings nur  
962 mit der mitgliedsnummer die haben natürlich nicht die  
963 kontaktdaten und das kann sich jeder auch das ganze als pdf als  
964 zeitung ausdrucken lassen das kann man tagesaktuell machen

965 Pa: haben die anzeigen eigentlich irgendein verfallsdatum

966 Er: das kann man eingeben ja

967 Pa: das tut man selber eingeben

968 Er: selber eingeben ob die in dauer als anzeige oder wie lange sie  
969 laufen sollen

970 La: der standard ist dreißig tage

971 Ja: ja das kannst du halt ändern auf unbefristet

972 Er: ich wollte noch was zu der motivation sagen dem tauschring  
973 beizutreten ich hab also auch leute gehört die zum beispiel  
974 jetzt in ruhestand gegangen sind oder frühruhestand und gesagt  
975 haben ich möchte noch irgendetwas machen ich hab ja auch ein  
976 berufliches wissen oder so und äh ich will mich nicht  
977 selbstständig machen aber äh ich kann mich nicht zuhause  
978 hinsetzen und gar nichts machen irgendetwas möchte ich doch noch  
979 tun was sinnvoll ist wo ich auch kenntisse haben und so sind

980 dann auch manchmal leute zu uns noch gekommen oder leute die ich  
981 angesprochen habe auf irgendwelchen unseren präsentationen haben  
982 auch gesagt das ist eine tolle sache aber ich hab noch zwei  
983 jahre bis zur rente und dann werde ich mich wieder melden da  
984 würde ich dann auch gerne mitmachen um neue leute kennenzulernen  
985 La: so war\_s ja bei dir auch  
986 Er: bei mir war\_s genau so ich bin eigentlich äh dazu gekommen dass  
987 ich im frühuhestand war zweitausendzehn gekommen bin und ich  
988 wollt noch was sinnvolles machen und dann hab ich mich mal  
989 umgeschaut damals gab\_s auf der gewa die veranstaltung am  
990 sonntag dass vereine sich vorstellen konnten die hab ich mal  
991 abgeklappert und da saß dann eine nette junge dame das war die  
992 lia sie saß da mit einer leider verstorbenen mit der birgit und  
993 äh die haben dann mir das tauschringkonzept erklärt und da hab  
994 ich gedacht das ist eine tolle sache da will ich mitmachen aber  
995 ich wollte nicht mitmachen weil ich jetzt was tauschen will  
996 eigentlich brauchte ich nichts sondern ich suchte eine aufgabe  
997 in der ich meine kenntnisse als informatiker einbringen konnte  
998 und insofern äh hab ich dann die webseite übernommen und die  
999 gestaltet neu gestaltet und äh naja und wenn man dann mal den  
1000 kleinen finger reicht dann hat man die ganzen  
1001 ((lautes Lachen im Saal))  
1002 Er: dann haben wir festgestellt dass da schon über jahre keine  
1003 mitgliedsbeiträge mehr eingetrieben wurden und ich keine  
1004 lastschriften einziehen konnte  
1005 Li: und der erik das war der richtig dicke fisch den wir geangelt  
1006 haben  
1007 Er: und im nu war ich auch der kassierer einer von denen im kernteam  
1008 damals der hatte harzt vier der durfte da es noch kein  
1009 eingetragener verein war ging das nur über privatkonten das  
1010 durfte auch keiner geld haben der andere hatte eine pfändung und  
1011 lauter so sachen ich war der einzige der finanziell seriös war  
1012 ((Lachen im Saal))  
1013 Er: <<lachend> solche sachen> und so bin ich dann auch dazu gekommen  
1014 und hab dann die leute natürlich auch kennengelernt und äh muss  
1015 sagen dass ich dann auch voll dahinter stehe weil auch die leute  
1016 mitgezogen haben und wir unsere werbung unseren auftritt  
1017 gestalten konnten und äh dadurch sicher auch bekannter geworden  
1018 sind und dann zu deinen karteileichen damals waren wir  
1019 hunderdfünfzig mitglieder da hab ich erstmal fünfzig mit  
1020 durchsortiert da waren wirklich fünfzig karteileichen die über

1021 zehn jahre nicht getauscht haben die zum teil verzogen waren und  
1022 sonst was nicht erreichbar und so das haben wir damals auch  
1023 schon alles durchsortiert  
1024 Pa: das gibt\_s aber in jedem verein  
1025 Er: wir sind jetzt fünfundsiebzig  
1026 La: ich komm auf achtundsechzig bist du sicher dass es  
1027 fünfundsiebzig sind  
1028 Er: willst du dich jetzt streiten  
1029 La: nein  
1030 Er: also dann halt den mund  
1031 Li: du bist noch viel zu neu lars du bist jetzt grad hier frisch du  
1032 bist jetzt hier überhaupt noch nicht lang dabei paar wochen ja  
1033 La: du ich hab die aktuelle liste  
1034 Er: also es kommt doch auf ein zwei jetzt nicht drauf an lieber  
1035 erbsenzähler  
1036 La: du bist nicht auf dem neusten stand er ist neu den musst du zum  
1037 beispiel auch dazu rechnen und so weiter  
1038 Jo: da ist halt bewegung drin in diesem verein  
1039 Fi: mich würde mal noch interessieren welchen nutzen du davon  
1040 hattest also du hast bisher immer davon geredet welchen nutzen  
1041 du bietest hast du auch schon interessanten nutzen bekommen  
1042 Er: ja natürlich das hab ich auch ich hab zum beispiel mal ein sakko  
1043 zu flicken gehabt das hast du mir gemacht und da hast du dann  
1044 futter angenäht meine tochter hatte damals ein fahrrad geschenkt  
1045 gekriegt als zweirad das sie am bahnhof stehen lassen konnte  
1046 und das diebstahl sicher ist weil sowas keiner mehr haben wollte  
1047 aber es musste verkehrssicher sein und das hab ich zum ben in  
1048 die werkstatt gebracht und die arbeitsleistung die ist in  
1049 talenten bezahlt worden also benutzen tu ich\_s auch und ich hab  
1050 auch selber aber auch schon geholfen also es ist auch schon  
1051 computerhilfe gefragt worden in form von ich mach unterricht  
1052 halt nur ich mach keine fehlersuche und da hatte ich schon so  
1053 fragestunden zuhause am computer bei jemand gegeben und dann  
1054 erklärt wie kann man was besser machen und so das mach ich dann  
1055 auch  
1056 Li: also der ben hat eine fahrradwerkstatt und gehört auch zum  
1057 tauschring  
1058 Em: und ist auch einer von der ersten stunde  
1059 Ja: ja das ist wirklich ein urgestein ja  
1060 Jo: und der macht dann tatsächlich gegen talente  
1061 ((...))

1062 Pa: ja das gerät dann gerne in eine schiefplast der hat dann zu viele  
1063 talente irgendwann das könnte beim ben auch so sein wenn er  
1064 nicht große ausgabefelder hat  
1065 Jo: also sie haben in dem fall nachdem sie mal in dem ring waren  
1066 auch seine errungenschaften sozusagen weil sie haben am anfang  
1067 gesagt naja eigentlich wollte ich ja gar nichts tauschen aber  
1068 jetzt tauschen sie auch mal ganz gerne  
1069 Er: ja natürlich das ( )  
1070 Ev: denk an die aufstriche erik von der eli  
1071 Er: natürlich wenn man schon mal dabei ist dann weiß man natürlich  
1072 auch an wenn man sich wenden kann und ich hab auch schon genauso  
1073 sachen zum verschenken mitgebracht also bevor ich jetzt wie  
1074 früher irgendwas aussortiere überleg ich mir auch ob\_s hier  
1075 jemand brauchen kann und bring das mit also bei uns werden auch  
1076 dinge verschenkt und nicht nur getauscht und das ist ja  
1077 wesentlich sinnvoller  
1078 Ja: aber was natürlich auch schön ist was man jetzt grad nicht haben  
1079 aber es gibt wirklich mitglieder die machen richtig marmelade  
1080 brotaufstriche und so  
1081 La: oder pestos zum beispiel von eli  
1082 Ja: genau die lena und ja und so weiter ne und die sind aber jetzt  
1083 zur zeit wohl irgendwie nicht da  
1084 Li: und ich bring also zum beispiel auch der zoe eben wo das nicht  
1085 so gut läuft die hat ein bisschen eine größere GRÖßE und ich  
1086 kenn eine die einen secondhand hat und der zoe hab ich auch  
1087 schon wahnsinnig viele klamotten geschenkt weil ich brauch die  
1088 nicht und sie freut sich und ähm da verschenk ich dann einfach  
1089 auch sachen wo wo soll ich also ich weiß sie freut\_s die freuen  
1090 sich hier die leute und ich brauch es nicht also verschenk ich  
1091 es hier das ist das ist ein gutes gefühl dann weil ich weiß ja  
1092 dann wer es kriegt und das ist toll hm?  
1093 Ev: es ging drum ob zoe hätte kommen können weil sie keinen hat der  
1094 sie mitgenommen hat  
1095 Em: doch da darf ich sagen liebe grüße von der zoe ich hab bei ihr  
1096 angerufen sie ist zu müde ich war auch bei ihr dran und sie hat  
1097 gesagt nee nee heut heute nicht sie ist so wackelig  
1098 La: ja sie sagte mir gestern schon sie wird es wahrscheinlich nicht  
1099 verkraften hat sie mir schon gestern gesagt  
1100 Li: ja sie ist sehr müde oft am abend  
1101 La: ich hab sie auch nochmal angerufen und ging niemand ran  
1102 Jo: jetzt hatte ich in ihrer jubiläumsschrift gelesen dass so die

1103 perspektive für\_s künftige weiterentwickeln sozusagen ein  
1104 bisschen ist sich auch so in richtung nachbarschaftshilfe zu  
1105 entwickeln aber wenn ich sie hier so sehe sie sind ja im prinzip  
1106 schon gelebte nachbarschaftshilfe  
1107 Ja: ja das ist schon lange erreicht was wir uns zum beispiel  
1108 vorstellen könnten ist zum beispiel mit dem theater zum beispiel  
1109 mit dem guten herrn ( ) zu machen der ist da ja relativ offen in  
1110 der hinsicht eigentlich auch wir müssen halt nur überlegen worin  
1111 dann die gegenleistung besteht  
1112 La: dass wir ins theater gehen  
1113 Ja: dann darf man halt auch für kröten oder talente in\_s theater  
1114 gehen und dann muss man natürlich im gegenzug müssten dann also  
1115 es gibt andere tauschringe in wangen zum beispiel oder so die  
1116 die machen das  
1117 Em: was machen die ich hab dich jetzt nicht verstanden  
1118 Ja: also wangen in lindau der tauschring ja ja die gehen zum  
1119 beispiel auch in\_s theater für talente  
1120 Em: und was kann ich für die tun  
1121 Ja: und das ist eben die spannende frage vielleicht müsste man dann  
1122 sehen dass man halt äh da beim theater eben  
1123 Li: viele wurstbrote spenden  
1124 Ja: naja dass man beim theater auch irgendwie  
1125 Li: da müsstest aber auch jemanden vom theater haben der hier ist im  
1126 tauschring und du müsstest ein theatermitglied haben hier im  
1127 tauschring und  
1128 Th: oder das theater selber wird mitglied  
1129 Ja: genau das theater selbst also es hat durchaus Gespräche gegeben  
1130 mit dem herrn ( ) so am rande der immer sagte ja da müsst ihr  
1131 mal auf mich zukommen  
1132 Er: also es gibt tauschringe da wird viel mehr gemacht aus dem grund  
1133 weil die gemeinden das mehr unterstützen wenn man einmal schaut  
1134 also das beste beispiel ist jetzt österreich im tauschring  
1135 vorarlberg im vorarlberg werden die konten von der gemeinde  
1136 geführt das hat den vorteil die leute können solange sie jung  
1137 und kräftig sind können sie etwas leisten und das ansparen diese  
1138 talente und äh wenn sie im alter selber hilfbedürftig sind  
1139 können sie diese zeit abrufen von diesen konten das geht  
1140 natürlich nur wenn es nicht ein verein ist der sich auflösen  
1141 kann sondern wenn die sicherheit da ist dass das durch die  
1142 gemeinde geboren wird  
1143 Ja: genau das sind aber drei verschiedene systeme man hat drei

1144 verschiedene systeme das eine system geht so da kann ich  
1145 wirklich die brötchen holen beim bäcker äh für ( ) und da werden  
1146 zum teil die arbeitskräfte zum teil auch entlohnt ( )  
1147 Er: das ist regionalgeld  
1148 Ja: das gibt es das regiogeld dann gibt es halt die normalen talente  
1149 die wo das so nachbarschaftlich läuft wie bei uns hier und dann  
1150 gibt es noch als drittes diese vorsorgesäule die die aufgebaut  
1151 haben die ansparkonten über die raiffeisenbank sind da muss man  
1152 aber vorher einzahlen und dann praktisch  
1153 Jo: wissen sie welche stadt das ist  
1154 Ja: das ist ganz vor arlberg meistens sind es aber ist es aber nicht  
1155 die stadt ( ) die hauptstadt sondern es handelt sich mehr um  
1156 dörfer  
1157 ((...))  
1158 Jo: also das wär so eine vision auch dass man sagt  
1159 Ja: das wär eine tolle sache  
1160 Li: das wär toll ja  
1161 ((...))  
1162 Er: wir haben hier ein problem in konstanz dass es woanders nicht  
1163 ist solche dinge gibt es immer in strukturschwachen gegenden  
1164 also gerade vorarlberg zum beispiel da will man fördern dass das  
1165 geld in der region bleibt und nicht in die großen ketten  
1166 abwandert die ihren sitz in irgendwelchen ( ) gegenden haben  
1167 insofern wandelt sich in manchen gegenden diese tauschingidee  
1168 auch um in regionalgeld zum beispiel chiemgau ist ein sehr gutes  
1169 beispiel das würden wir auch sehr gerne in konstanz machen nur  
1170 konstanz lebt von den schweizern da ist genug umsatz da hier ist  
1171 das interesse nicht da jetzt regionalgeld hier zu binden  
1172 Ja: außerdem haben die schweizer außer ihren fränkli den stutz den  
1173 wir alle kennen haben die ja nebenbei seit en dreißigerjahren  
1174 läuft auch über die raiffeisenbank in der schweiz haben die  
1175 auch eine art zusatzgeld tauschgeld da öh den namen hab ich  
1176 vergessen  
1177 Th: wir das heißt wir  
1178 Ja: und die werden auch über die raiffeisenbank in der schweiz  
1179 allerdings angespart  
1180 Er: wobei gerade das grenzgebiet der schweiz zu deutschland sehr  
1181 strukturschwach ist denn die schweizer gerade gastronomie und  
1182 alle jammern ja dass keiner kein schweizer mehr zum essen geht  
1183 die gehen ja alle über die grenze weil es ja günstiger ist  
1184 insofern sind die natürlich sehr bestrebt auch was zu tun dass

1185 die schweizer ihr geld in der schweiz ausgeben und nicht in  
1186 deutschlad oder österreich  
1187 ((...))  
1188 Jo: ist das jetzt eigentlich typisch für ihre grupppierung dass sich  
1189 jetzt nicht alle aber viele graue haare sehe und nicht ganz die  
1190 jungen leute oder  
1191 ((viele stimmen zu))  
1192 Li: ja wir haben nur wenige junge  
1193 La: der altersdurchschnitt dürfte um die sechzig sein  
1194 Li: was? fünfzig  
1195 La: fünfzig bis sechzig  
1196 Ja: sechzig nicht nein  
1197 Li: ich würd sagen fünfzig  
1198 Pa: das ist doch bei allen vereinen so doch bei den meisten vereinen  
1199 ist es nachwuchsschwierigkeiten  
1200 Ja: es hat aber auch damit zu tun dass die jetzt alle mit einem  
1201 hübschen smartphone rumrennen und meinen da können sie alles  
1202 kriegen und eben noch nicht gelernt haben dass sie dass sie  
1203 dann irgendwann in verhältnissen wie damals in manchester landen  
1204 auf irgendeine weise weil sie nämlich auf einer plattform sind  
1205 ausgebeutet werden und und und  
1206 Jo: warum werde ich ausgebeutet oder warum wird ein nutzer  
1207 ausgebeutet auf einer plattform die über  
1208 La: er gibt seine daten preis  
1209 Ja: ja es ist ein anderes geschäftsmodell also google jetzt zum  
1210 beispiel die haben einfach ein anderes geschäftsmodell das  
1211 besteht darin also dem nutzer stell ich die plattform zur  
1212 verfügung aber in wirklichkeit hab ich andere kunden die mir das  
1213 geld liefern und das sind diejenigen die die daten der nutzer ( )  
1214 La: ja genau  
1215 Th: aber es ist schon ein aspekt ich hab letztens meinen sohn  
1216 gefragt der nicht in konstanz lebt könntest doch dort in der  
1217 stadt auch im tauschring sein also ich hab ihm öfters schon  
1218 erzählt wie der tauschring funktioniert dann hat er gesagt papa  
1219 verein nee verein nicht nee verein ist altmodisch  
1220 Er: also wer an verein denkt denkt in erster linie an  
1221 kleingärtnerverein an kaninchenzuchtverein und dann noch an  
1222 hausmeister krause mit dem dackelverein solche dinge das ist  
1223 halt diese  
1224 Th: eine feste bindung ist äh bei jüngeren leuten heutzutage  
1225 Jo: wo wollen sie sich hinentwickeln was ist ihr ziel sozusagen oder



1226           wollen sie jetzt einfach als gruppe weiter sich stärken oder  
1227           sowas oder wachsen  
1228 Li: wir wollen alt und grau zusammen werden  
1229 Ja: wenn wir alt und grau werden müssen wir ja alle zusammen  
1230           austreten und uns dann pflegen lassen von irgendeinem  
1231           pflegedienst das bringt dann nichts  
1232 Li: nee wir wollen glücklich zusammen alt werden  
1233 Ja: wir wollen uns verjüngen und größer werden  
1234 Li: ah verjüngen doch nicht  
1235 La: wie willst du dich verjüngen jan  
1236 Pa: über mehr leute kommen ja auch mehr angebote  
1237 Ja: ja wir müssen halt mehr familien organisieren und so ist ja klar  
1238           die sind dann um die dreißig ist doch logisch  
1239 Jo: aber vielleicht ist ja das problem bei den familien auch dass  
1240           die heute schon nicht mehr wissen wo sie ihre zeit hintun so  
1241           also da ist ja jede minute schon verplant wenn jetzt noch jemand  
1242           kommt und sagt ich biet zeiteinsatz an das ist ja das was  
1243           familien an allermeisten fehlt  
1244 Ja: ja aber sie kriegen ja auch was jemand passt auf die kinder dann  
1245           mal auf und wenn es familien gibt können wir endlich mal  
1246           nachhilfe machen endlich mal so hat das ja keinen sinn  
1247 Er: ich kenn auch jemand älteres der mal nachhilfe nötig hätte  
1248 Ev: ich denk es ist einfach eine bestimmte altersgruppe die das  
1249           anspricht und ich glaub familien die haben ihren eigenen kreis  
1250           die kennen wieder andere familien studenten haben ihren eigenen  
1251           kreis also es sind immer mal wieder welche dabei aber die  
1252           wirklich bleiben und lange bleiben das ist glaub ich eine  
1253           bestimmte langsam aussterbende gruppe so ein bisschen  
1254 La: du musst ja auch bedenken wir sind in der achtundsechzigerzeit  
1255           aufgewachsen gras wurd zur revolution hippiewesen alles teilen  
1256           alles sowas und das ist ja heute die wollen sich die kinder das  
1257           war ja das verrückte ( ) war ein super system aber die kinder  
1258           wollten was anderes machen weil die eltern das eingebracht  
1259           hatten die wollten ihr eigenes ding aufstellen deswegen haben  
1260           sie es dann kaputt gemacht  
1261 Li: also ich bin jetzt schon dreißig jahre bin ich jetzt beim tanzen  
1262           also nennt sich modern dance ja und da sind eigentlich  
1263           hauptsächlich frauen gewesen so wie ich bin jetzt fünfundfünfzig  
1264           und die waren so um die fünfzig jetzt sind viele frauen  
1265           dazugekommen um die dreißig und seither gibt es einen derartigen  
1266           zickenkrieg wer ist die schönste wer ist die beste wer ist die

1267 tollste wer kann es am besten das gab es damals nicht  
1268 La: du meinst die hormone wallen da noch zu stark  
1269 Li: ja? ich mein die frauen um die fünfzig sind meistens lässig die  
1270 wollen ihren spaß die wollen was machen und seither herrscht ein  
1271 zickenkrieg dass ich schon den kurs gewechselt hab nein das ist  
1272 einfach so also ich bin eigentlich damit ganz zufrieden wie das  
1273 hier ist ich hab damit auch gar kein problem dass das dass die  
1274 jetzt älter sind die leute hier ich würd mich natürlich auch  
1275 freuen wenn eine nette familie herkommen meine erfahrung ich bin  
1276 auch in einem anderen verein ist die dass die leute sagen wir  
1277 mal um die dreißig einfach ganz anders ticken die haben ein ganz  
1278 anderes wie soll ich sagen woah jetzt komm ich jetzt muss ich  
1279 noch was leisten jetzt muss ich noch was machen wenn die leute  
1280 einfach älter sind sind die einfach abgeklärter sind die einfach  
1281 ruhiger da ist dieses konkurrenzmäßige aus den meisten menschen  
1282 draußen das ist meine erfahrung ich find es ganz angenehm ja  
1283 also ich hab auf den ganzen krieg da keine lust  
1284 Ev: und es ist wirklich ein zeitproblem die wenigsten wollen wenn\_s  
1285 nur einmal im monat ist herkommen das ist ja auch bei  
1286 mitgliedern so viele melden sich an stellen sich einmal vor man  
1287 sieht sie nie wieder und dann läuft es halt über das internet  
1288 Jo: man muss jetzt nicht immer zum treffen kommen oder  
1289 Ja: nein das ist keine pflicht  
1290 Li: wenn sie überhaupt kommen weil das kostet ja auch wieder zeit  
1291 Pa: aber es lebt schon sehr viel darüber dass man sich da trifft  
1292 ((...))  
1293 Li: also vielleicht noch dass der nick mir eine dusche eingebaut hat  
1294 mit meinem freund weil das war doch ich hab irgendwas vom bad  
1295 gesagt und der nick hat das erstklassig gemacht ge  
1296 ((...))  
1297 La: und ja das würde ich noch einbringen aus meiner sicht ich bin  
1298 eingetreten hier um dienstleistungen zu tauschen oder in  
1299 anspruch zu nehmen aber ich seh dass jetzt in letzter zeit fast  
1300 nur noch gegenstände eingestellt werden also zum kauf  
1301 Er: ja die dienstleistungen sind da schon über jahre drin da kommen  
1302 ja kaum neue dienstleistungen hinzu gegenstände haben die  
1303 eigenschaft dass sie eben meist nur kurzfristig neu reinkommen  
1304 aber die dienstleistungen ((...)) wenn wir auch in die zukunft  
1305 sehen wir haben ja diese entwicklung immer mitgemacht wir haben  
1306 uns an die neuen medien angepasst wir sind wir treten in den  
1307 medien auf jetzt nicht nur im internet wir treten also mit einer

1308 webseite wir haben auch seit einem jahr sind wir auf facebook  
1309 vertreten wo wir eben dann auch auf unsere webseite auf uns  
1310 hinweisen es gibt dort auch einen film über eine  
1311 powerpointpräsentation die erklärt wie das tauschen funktioniert  
1312 also im grunde genommen werden wir uns auch weiterhin den medien  
1313 anpassen im laufe der nächsten jahre was immer auch kommen wird  
1314 um wenigstens da auch zu zeigen dass man eben aktuell bleibt und  
1315 nicht eingestaubt bei der kaninchenzucht bleibt das ist das also  
1316 es wäre gut wenn auch unsere webseite die webadresse  
1317 mitreinzubringen  
1318 Jo: das machen wir  
1319 Er: egal wie es sich entwickelt aber ich denke eine gegenseitige  
1320 nachbarschaftshilfe als selbsthilfe für leute mit geringem  
1321 einkommen also auch gerade wir haben arbeitslose wir haben hartz  
1322 vier empfänger dabei ist das eine möglichkeit zur selbsthilfe  
1323 die man sonst selten findet und das wird meine ich in zukunft  
1324 auch bestand haben und das sieht man ja dass gerade in den  
1325 ländern in denen die rezession sehr stark war also jetzt  
1326 griechenland zum beispiel auch spanien sind immer mehr  
1327 tauschgruppen tauschvereine tauschringe entstanden in den  
1328 letzten jahren  
1329 La: das war ja schon in der ddr so da hat man viel mehr getauscht  
1330 weil es ja offiziell nichts gab  
1331 Er: und wenn es nichts gibt oder man nicht genügend geld hat besinnt  
1332 man sich halt wieder auf solche dinge  
1333 Em: also man findet auch an den tauschabenden manchmal so schöne  
1334 sachen bringen wir was mit tun einen tisch belegen ich hab was  
1335 gefunden was ich schon so lange gesucht hab und was auch sehr  
1336 teuer ist wenn man es in einem laden kauft und ich habe es  
1337 gefunden ganz günstig und es freut mich jeden tag wenn ich es  
1338 anguck  
1339 Li: was denn jetzt  
1340 Em: das war eine geschnitzte madonna hat die das hab ich schon lang  
1341 mir gewünscht und gesucht und immer in einem laden mal geguckt  
1342 wo es schnitzereien gibt ja da kostet ja so eine kleine madonna  
1343 die längst nicht so toll toll geschnitzt ist kostet über hundert  
1344 euro  
1345 Li: und du hast die von der eva jetzt  
1346 Em: für zwölf talente hat sie mir die gegeben  
1347 Li: ja toll toll so werden wünsche wahr hier  
1348 Ev: achja noch kurz ich hab übrigens ein paar sachen mitgebracht äh

1349           gegen talente falls ihr einen ventilator oder sowas brauchen  
1350           könnt oder smoothies hab ich geschenkt gekriegt die ich nicht  
1351           esse vielleicht geb ich auch günstig ab  
1352 Li:   na also ich hab auch ganz viel salate geschenkt gekriegt von und  
1353           äh eine handtasche die ich abgeben möchte und wer mir talente  
1354           gibt dafür würd ich mich freuen wenn nicht ist es auch so aber  
1355           ja das würd mir jetzt grad kaputt gehen ich hab ein paar sachen  
1356           eigentlich auch für die zoe noch mitgebracht also es liegt ganz  
1357           viel von mir drauf und ich geb das sehr preisgünstig gegen  
1358           talente ab ge  
1359 Ev:   und ich hab hier noch so ein komisches spiel ähm irgendwie hat  
1360           es mir jemand geschickt wusste nichts mitanzufangen ob jemand  
1361           das haben will irgendwas mit machen kann so tictacto oder was es  
1362           ist ich geb\_s mal rum ob jemand dieses dingsda haben will  
1363 Pa:   und wenn jemand viele fenster in der wohnung hat und jetzt mal  
1364           merkt das licht wird wieder schräger dann sieht man immer den  
1365           dreck so auf den scheiben das ist der ideale zeitpunkt  
1366           ((Lachen im Saal))  
1367 Li:   das ist ideal für dich einzuschreiten  
1368 Pa:   genau letztes jahr war tatsächlich jemand die kannt ich noch  
1369           nicht obwohl sie viele jahre dabei war  
1370 La:   na siehst du stell\_s doch mal rein als leistung  
1371 Pa:   das steht schon lange drin fenster putzen  
1372 La:   die alten guckt wahrscheinlich keiner mehr an  
1373 Ev:   ah doch wenn du was brauchst machst das schon  
1374 Li:   dann mach die überschrift anders so viel dreck dass du nichts  
1375           mehr siehst  
1376 La:   oder herbstzeit ist fensterzeit oder sowas

### 3. Treffen: Transkript der Tonaufnahme

Erik (Er), Jan (Ja), Theo (Th), Abby (Ab), René (Re), Phil (Ph), Lars (La), Nick (Ni), Finn (Fi), Eva (Ev), Lia (Li), Zoe (Zo), Lena (Le), Sina (Si), Paula (Pa), Pia (Pi), Nora (No), Forscherin (F)

- 1 Er: ( ) eine kernteamsitzung  
2 Ja: die müssen wir dann auch um sechse machen  
3 Th: extra machen oder davor  
4 Er: es ist eigentlich eine wichtige weil wir im dezember eigentlich  
5 immer die die hauptversammlung vorbereiten  
6 Th: ja gut soll man da müssen wir einen extra termin noch finden  
7 oder  
8 Er: also mir ist es gleich die frage ist nur wie früh ihr kommen  
9 könnt  
10 Ph: die andere sache ist ja wir wollten ja sowieso mal  
11 ((Nick betritt den Raum: halli hallo))  
12 Ph: wir wollten ja=das ist schon besetzt ähm wir wollten ja sowieso  
13 mal zum äh zum thilo raus  
14 Er: ok  
15 ((Eva schüttet ihre mitgebrachten Schokodrops in Schüsselchen))  
16 Ph: also wegen mir muss das wirklich kein mittwoch sein ( )jetzt tun  
17 wir mal alle nicht so rumquälen das ist viel zu hell hier  
18 Ab: ( )  
20 Ja: wenn wir das verwenden könnten wär  
21 Ab: genau das würd ich zur verfügung stellen dem tauschring wenn ihr  
22 wollt  
23 Er: wenn du an die decke guckst wir haben neue schwierigkeiten es  
24 gibt jetzt ganz viele rauchmelder die noch nicht getestet sind  
25 Zo: ((Licht wird abgedunkelt)) da sieht man ja nichts mehr  
26 Ph: ich mach\_s gleich wieder hell  
27 Ev: zoe magst du einen adventskalender  
28 Zo: ohja DANKE oh toll  
29 Do: da brauchst ja von mir keinen mehr  
30 F: <<lachend> man kann auch zwei haben>  
31 Ab: zoe ein wasser;  
32 Zo: ja  
33 Do: das wasser ist zum waschen da  
34 Zo: und zum zähne pu:tzen  
35 Ev: du trinkst doch aber wasser  
36 Zo: kann man\_s auch benu:tzen

37 Do: ja mineralwasser das ist kein wasser  
38 ((Lachen))  
39 Ab: sarah? ((fragt ob ich auch Wasser haben möchte))  
40 I: ja doch ich trink das wasser auch ((lacht))  
41 ((...))  
42 Ev: übrigens da hinten ein ganz leckers reformationsbrot grad heute  
43 geschickt gekriegt das ich verkaufe für drei vier talente ähm  
44 weil ich ess es doch nicht und es ist frisch angekommen aus  
45 irgendeiner konditorei  
46 Ab: das puzzle nehm ich gleich mit morgen auf station  
47 Zo: ja\_ja da freuen sie sich ((lacht)) ja ist gut dass ich das weiß  
48 dann kann ich das für dich aufheben ich krieg immer mal wieder  
49 so etwas  
50 Pa: da hab ich noch was  
51 Zo: au danke dass ist klasse dann kann ich dann wieder eine ( )  
52 machen gut gut also gell weiter netzle sammeln für mich  
53 Ab: was sind das?  
54 Zo: netze vom obst und gemüse  
55 Ev: auch wenn sie beschädigt sind zoe;  
56 Zo: das macht nichts ich stutz mir das zurecht  
57 Ab: was machst daraus  
58 Zo: puppen und kraken  
59 Ev: bring mal mit sowas damit man sieht was du machst  
60 Zo: ja ich brauch noch ein paar von den roten weißt weil ich brauche  
61 eine bestimmte anzahl immer  
62 Ev: mhm ach mein schmetterling guck an ((sieht sich die  
63 selbstgebastelte Kartensammlung von Zoe an))  
64 Ab: gleich verbastelt ge  
65 Zo: ja hab ich gleich verarbeitet sieht gut aus ge könnt ihr bei mir  
66 kaufen mit talenten  
66 Ab: da warst aber fleißig hm  
67 Zo: ja  
68 Do: die ist immer fleißig  
69 Zo: da guck mal bei der karte das ist alles müll hier und so in der  
70 zusammenstellung sieht das so schön aus ne (3.0) rein machen  
71 sonst ist sie nachher kaputt  
72 Li: zoe du kommst nach mir sechzig das kann ich mir doch dann merken  
73 wer will gucken du?  
74 Zo: du nachher sonst leg\_s mal irgendwie hin es ist zehn nach acht  
75 Pa: achso  
76 Zo: ((...))

77 Zo: warum was hast jetzt gemacht  
78 Ab: dem tauschring geschenkt  
79 Ph: also es gibt kein schild von mir  
80 Th: gibt\_s keins?  
81 Pa: oh: Phil  
82 Ja: aber roland kann es umfunktionieren genau  
83 Er: ohne papier bist du nichts  
84 Ph: ich hät jetzt mal gesagt da geb ich dir jetzt ausnahmsweise  
85 recht wenn man keine nummer hat und kein kein  
86 ((...))  
87 Ab: bei dir fehlt da was du machst ((gemeint ist, dass auf dem  
88 Schild nur der Name und die Nummer stehen))  
89 ((...))  
90 Er: das grundprinzip war ohne papiere ist man nichts gilt man nichts  
91 wenn die verloren gehen ist man verloren  
92 F: vogelfrei  
93 Er: genau  
94 Ev: richtig  
95 Er: und das passiert heute ja noch viel schneller wo alles nur  
96 digital geführt wird wenn man da seine papiere nicht mehr hat  
97 dann wird man auch im computer nicht mehr gefunden  
98 ok dann begrüße ich erstmal alle die heute gekommen sind freue  
99 mich dass es so zahlreich ist das ist wahrscheinlich jetzt auch  
100 am klima dass man eben nicht mehr am strand liegt sondern man  
101 weiß hier ist es geheizt ((lacht))  
102 Si: ich soll von eli grüßen sie liegt flach  
103 Er: ja stimmt die eli ist leider krank mit der hab ich noch  
104 telefoniert vorhin klar gut äh was ist in der zwischenzeit  
105 passiert; wir hatten unser jubiläum gehabt das ist bei denen die  
106 da waren ist das eine sehr gute erinnerung gegangen alle haben  
107 eben einstimmig gesagt dass es eine sehr schöne feier war am  
108 sechzehnten und äh ich bedanke mich nochmal bei allen die  
109 gekommen sind und die eben dazu beigetragen haben dass das eben  
110 so schön gelaufen ist wir freuen uns dann alle auf das nächste  
111 jubiläum vielleicht in ja fünf jahren fünfundzwanzig ist ja auch  
112 ein grund das sehen wir dann bilder vom jubiläum hab ich ja auf  
113 unsere webseite gestellt da haben wir ja die bildergalerie und  
114 da sind einige bilder drin gut was ist sonst noch weiter in der  
115 zwischenzeit passiert äh ich bin einmal im cafe mondial gewesen  
116 das kennt vielleicht jemand das ist bei der beim palmenhaus  
117 nebenan ein gebäude kannst du mal rumgeben wenn es einen

118 interessiert ((Visitenkarten vom Cafe Mondial werden  
119 rumgereicht)) auch hier habe ich ein paar wen es interessiert  
120 das ist eine gruppe die das cafe als begegnungsstätte  
121 eingerichtet haben und äh die wollen eben menschen auch  
122 verschiedener kulturen zusammenbringen und in diesem cafe haben  
123 sie das prinzip äh es wird dort von den initiatoren kuchen  
124 mitgebracht die haben eine espressomaschine es wird kaffee  
125 ausgeschenkt oder andere getränke und die bezahlung bleibt jedem  
126 selber überlassen es ist eine spardose auf der theke jeder kann  
127 so viel geben wie ihm das wert ist oder wieviel er kann und wenn  
128 auch einer nicht in der lage ist etwas zu geben dann ist die  
129 sache auch in ordnung der sinn dieser gruppe ist es eben mehr  
130 leute zusammenzubringen und einen raum für gespräche und für  
131 kontakte zu liefern ich hab mit den leuten gesprochen und auch  
132 äh unsere karten dort gelassen die idee ist vielleicht da es ja  
133 viele unserer mitglieder gibt die eben sagen wir können oft  
134 nicht am mittwoch hierher kommen vielleicht findet man dort  
135 einen ort in dem man sagt zwangslos treffen sich vielleicht an  
136 jedem zweiten samstag nachmittags mal irgendwelche mitglieder  
137 von uns dort wenn sie in der stadt sind trinken dort einen  
138 kaffee und können sich dort einmal unterhalten vielleicht kann  
139 man sowas mal einrichten als idee war das nur angedacht (2.0)  
140 dieses cafe mondial macht zum beispiel möchte ich auch gerne  
141 draufhinweisen die haben ja auch eine webseite und die machen am  
142 zwölften das ist ein samstag äh ein fest in der petershauser  
143 halle das ist in der kreuzerstraße und äh dort laden dann die  
144 flüchtlinge die hier sind ein zu einem fest laden sie die  
145 bevölkerung ein zu einem interkulturellen fest dass auch von  
146 diesem cafe mondial mitinitiiert worden ist (-- ) gut was ist  
147 noch weiter passiert es war äh gestern im k9 eine veranstaltung  
148 zur nachhaltigkeit das ist von einigen studenten der uni  
149 konstanz initiiert worden ist als eine reihe der dokuwinter es  
150 soll jeden monat eine filmvorführung stattfinden zu diesem thema  
151 und das war eben tomorrow people es wurde gezeigt das thema in  
152 einer welt wo gibt es initiativen wo entsteht etwas wie man  
153 besser nachhaltiger zusammen leben kann und dazu eingeladen  
154 wurden eben aus konstanz dann auch drei leute die von ihren  
155 initiativen berichten sollten das einmal war die tink gruppe das  
156 sind die die diese lastwarenfahrräder verleihen jetzt neuerdings  
157 in konstanz und dann war das eine gruppe zum urbanen chaos die  
158 eigentlich zum ziel haben dass man hier die öffentlichen flächen



159 auch für andere dinge nutzen könnte zum beispiel hatten die im  
160 sommer eine aktion dass man einfach mal in der fußgängerzone  
161 frühstückt ich mein die ideen sind ganz gut in manchen städten  
162 gibt es das sogar so weit ich kenn das aus hamburg da gibt es  
163 das weiße dinner da wird dann mitten in der stadt da wird dann  
164 einmal im jahr werden dann lauter tische aufgebaut mit weißen  
165 decken und äh die leute treffen sich zum essen dorthin und äh es  
166 ist üblich dass alle leute in weiß gekleidet sind also das ist  
167 auch mal eine andere nutzung der stadt

168 La: es gibt jetzt schon das internationale picknick einmal im jahr

169 Er: ja

170 La: das ist so ähnlich

171 Pa: in konstanz?

172 La: ja an der marktstätte vier stunden oder so

173 Er: also diese gruppe ist offen für ideen und möchten einfach äh  
174 dass solche flächen einmal anders genutzt werden gut geladen war  
175 ich dann auch vom tauschring konstanz den tauschring dort  
176 vorzustellen es war für mich sehr überraschend als ich da hin  
177 kam ich hätte gedacht da sind also nur ein paar interessenten  
178 wie sonst wenn sich ein künstler für sich auftritt und dann eben  
179 nur ein kleiner kreis da ist aber das k9 war unten und oben voll  
180 also das war sehr überraschend vor allen dingen es waren  
181 natürlich viele junge leute da viele von der uni weil das ja  
182 letztlich auch von studenten von der uni initiiert worden ist  
183 es waren auch einige gesichter aus dem tauschring da äh zum  
184 beispiel der nick war da die paula war auch da und dann wurde  
185 ich auch von einer frau noch angesprochen die sagte äh ob ich  
186 vom tauschring wäre sie sei auch mitglied das ist die [] ich  
187 weiß nicht ob die jemand kennt also sie war wohl vor einem jahr  
188 einmal hier zu einem treffen und daher hatte sie mich wohl  
189 erkannt meinte sie (2.0) GUT äh also gleich nach dem film durfte  
190 ich was erzählen ich hab da also auch bisschen anschluss zu dem  
191 film gefunden und zwar wurde im film gezeigt dass eine gruppe in  
192 england neben dem sonst üblichen urbanen gardening wo es eben  
193 dazu heißt dass die leute eben dachflächen in new york oder  
194 irgendwelche flächen die zum haus gehören äh beackern und dort  
195 gemüse oder was anbauen haben in england einige orte die idee  
196 dass sie einfach die öffentlichen flächen nehmen also nicht das  
197 was zum grundstück wo jemand wohnt dazu gehört in der stadt  
198 sondern öffentliche flächen gezeigt wurde zum beispiel eine  
199 kleine grünfläche vor dem äh polizeirevier die also relativ

200           schmal war aber ausreichende um da gemüse anzubauen  
201 Ab: das gibt\_s in deutschland auch schon  
202 Er: wo? in deutschland ja\_ja ist möglich und äh dann äh hat sogar  
203 die polizei gesagt das ist ein positiver effekt dadurch kommt  
204 man mit den bürger in\_s gespräch und gewinnt auch mehr  
205 bürgernähe und als ich dann dran war hab ich natürlich auch  
206 dann einen bezug zum film gesagt und hab gesagt dass hat mir  
207 eigentlich am besten gefallen am liebsten würde ich morgen mit  
208 ihnen allen hier zu unserem wunderschönen konstanzer  
209 hauptpolizeirevier gehen das auch viele aus der serie tatort  
210 kennen und schön dargestellt wird und denen vor der tür kohlr  
211 anpflanzen  
212           ((einige lachen))  
213 La: das ist ein politisches statement  
214 Er: da gab\_s natürlich schon ein mal äh etwas aufgeheiterte stimmung  
215 dann habe ich von dem tauschring erzählt was wir so machen in  
216 und wie das so läuft in etwa und äh abschließend hab ich dann  
217 auch unsere=gesagt wo unsere karten liegen manche hatten ihre  
218 kärtchen auf den plätzen verlegt äh sodass die leute beim  
219 reingehen die finden das hab ich gesagt dass hab ich extra nicht  
220 gemacht ich hab sie draußen auf den tischen liegen denn ich  
221 möchte nicht dass sie sich drauf setzen und ihnen dieser  
222 wertvolle inhalt am arsch vorbeigeht  
223           ((alle lachen))  
224 Pa: das hast du nicht gesagt  
225 Er: das hab ich gesagt  
226 Ni: ich bin zeuge  
227 Er: er ist zeuge ((lacht))ich hab auch drauf hingewiesen weil es äh  
228 ja viele junge leute und studenten sind dass eben viele konstanz  
229 ja anschließend verlassen und sie diese idee und der gedanke den  
230 doch mitnehmen mögen in die städte wo sie hingehen denn  
231 tauschringe gibt es in vielen städten und gerade wenn sie in  
232 eine fremde stadt kommen hat man ja oft irgendwelche bedürfnisse  
233 äh und hat niemanden den man kennt der einem helfen kann und  
234 über tauschringe vor ort kann man doch da kontakte anknüpfen und  
235 solche hilfen bekommen das wäre dann gut also wie gesagt vor  
236 zweihundert leuten war das ich bin anschließend auch noch von  
237 ein paar angesprochen worden äh eine frau meinte sie bräuchte  
238 jemanden der wäsche wäscht da sie keine waschmaschine hat und  
239 sowas würde sich ja letztlich irgendwo auch miteinrichten lassen  
240 vielleicht kriegen wir ja ein paar junge leute also es waren

241 nicht nur studenten da es waren auch aus der bevölkerung andere  
242 da aber überwiegend waren junge leute da (4.0) gut das war das  
243 (5.0) ja dann haben wir noch bevorstehend unsere adventfeier  
244 normal machen wir unser tauschtreffen in dem im dezember immer  
245 eine kleine adventfeier wo man irgendwie eine Kleinigkeit zum  
246 knabbern diese guetzli oder wie die hier heißen mitbringt äh  
247 viele äh haben hier ja schon erfahrung was hier ankommt und dass  
248 die sehr beliebt sind also ich denke das machen wir auch dieses  
249 jahr wieder haben wir heute beschlossen es ist ja schon fast  
250 eine  
251 Ab: tradition  
252 Er: gewohnte eine tradition eine einrichtung hier und das ist dann  
253 der siebte zwölfte und wir beginnen dann bereits eine stunde  
254 vorher um neunzehn uhr hier  
255 Ja: also es gibt dann glühwein und punsch punsch hat keinen alkohol  
256 und glühwein ist eben leicht spritig  
257 ((einige lachen))  
258 Ia: und adventsmusik aus diversen quellen  
259 Ev: ist das wieder der mittwoch dann oder  
260 Er: das ist der normale mittwoch wieder wie sonst ja  
261 Ja: ja aber schon um sieben weil viele dann sagen dass ist sonst zu  
262 spät und zu dunkel und so  
263 Er: gut dann bin ich angesprochen worden das heißt der verein ist  
264 angesprochen worden von einer reporterin ja bitte  
265 ((Schrottwichteln wird vorgeschlagen von Lia und Vorschlag wird  
266 angenommen))  
267 Si: dann möchte ich noch melden ich hab heute noch einen neuen gast  
268 mitgebracht eine interessentin für den tauschring  
269 ((jemand macht psht da Leute reden))  
270 Si: vorstellen darf sie sich selber  
271 Ev: tschüss sina tschüss  
272 Zo: und tschüss sagt sie weg ist sie  
273 Er: gut dann hab ich noch ein thema zu diesem zdf also eine  
274 reporterin hat uns angeschrieben die dame möchte einen bericht  
275 über den tauschring hier machen und zwar für die sendung  
276 drehscheibe die läuft täglich um zwölf uhr zehn der bericht soll  
277 vier bis fünf minuten dauern was für einen fernsehbericht  
278 relativ lange ist äh wir haben dann mit der dame ein gespräch  
279 gehabt sie war letzten montag hier bei dem gespräch waren der  
280 thilo mit und der theo waren da und ich und äh dann hat sie uns  
281 erläutert sie stellt sich vor dass sie zuerst zwei oder drei

282 leute bei\_m äh bei der hilfe beim tauschen also in aktion zeigen  
283 dann äh mit den leuten ein kurzes gespräch wie lange sie im  
284 tauschring sind was sie machen was sie anbieten und irgendwie  
285 erfahrungen was positives warum sie im tauschring sind also so  
286 normal etwas und äh dann anschließend auch noch äh soll gezeigt  
287 werden wie dann jetzt am computer diese tauschwährung unsere  
288 talente überwiesen werden also erläutert wie die verrechnung  
289 geht und dann auch vom vorstand ein gespräch wo noch ein  
290 bisschen was über den tauschring gesagt wird so in etwa sie  
291 wollte heute eigentlich dabei sein kann aber nicht kommen weil  
292 sie in stuttgart heute zufällig einen dreh hat der dazwischen  
293 gekommen ist äh sie möchte das gerne ab fünfzehnten november  
294 machen ab dann hat sie zeit und es läuft dann so ab wenn wir  
295 hier leute die ich heute suche die interesse daran haben äh  
296 paarweise das dann zu machen einer gibt was einer macht was der  
297 andere lässt es bei sich machen äh dann würde sie ein  
298 fernsehteam bestellen das kommt meist aus ravenburg und wäre  
299 ein tag hier und das müssten dann an verschiedenen orten wo eben  
300 dieses tauschen stattfindet äh das am selben tag dann gedreht  
301 werden und äh da wollte ich dass ihr euch überlegt wer da lust  
302 hat etwas zu zeigen es sollte natürlich etwas sein was man im  
303 bild auch gut darstellen kann also zum beispiel wenn ich  
304 computerhilfe zeigen würde am pc das bringt nichts das kann man  
305 also nicht darstellen äh was eher etwas bringt wenn jemand im  
306 garten irgendwas macht was weiß ich bäume schneiden wenn jemand  
307 irgendwo fenster putzt oder wenn jemand die was weiß ich die  
308 tasse putzt oder wenn jemand seine einkäufe für jemanden gemacht  
309 hat oder irgendetwas sag mal also etwas überlegt was man da  
310 Ab: thilo meinte ob wir seine kinder eventuell abnehmen  
311 Er: oder kinder hüten wäre auch eine gute sache zum beispiel also  
312 irgendetwas was man also  
313 Li: was ist mit haare schneiden  
314 Er: haare schneiden ist nicht so gut das wollten wir eigentlich  
315 nicht einfach aus dem grund weil es dann wieder heißt wegen dem  
316 gewerblichen also da geht dann keiner zum friseur  
317 Li: ja stimmt auch wieder schminken ist auch nicht so das wahre  
318 Ev: ach gut das geht schon wenn du nicht sagst dass du professionell  
319 Er: könnte auch was ausleihen sein also äh irgendwas oder einen  
320 kuchen backen mitbringen oder irgendwie was muss man sich mal  
321 überlegen und ich denke dass wir uns nachher vielleicht mal  
322 irgendwo dahinter wer interesse hat hinsetzen und dann das im

323       kleinen kreis besprechen was man da machen könnte wer da  
324       mitmacht ich würde das dann der frau ( ) so heißt sie  
325       übermitteln die frau ( ) kommt aus konstanz sie hat das eben  
326       über uns aus dem südkurierbericht erfahren und eben gedacht da  
327       könnte sie auch mal einen bericht machen und äh sie selber sagt  
328       sie findet diese idee auch recht gut und äh sie möchte auch dann  
329       später gern bei uns auch mitglied werden  
330 Li:   ah super  
331 Ev:   auch toll  
332 Er:   also insofern kann man auch erwarten dass die jetzt eigentlich  
333       das einfach eine neutrale doku ist die etwas zeigt und nicht  
334       irgendwas die eben sagen wollen die machen da was böses was eben  
335       dem der wirtschaft entgegenläuft oder sonst wie also  
336 Th:   oder die sind doof  
337 Er:   oder die sind doof und die glauben ich mein wichtig ist auch das  
338       dass man eben dann zeigt was man macht und was aktives das ist  
339       das und nicht dass man sagt wir sind weltverbesserer weißt du  
340       dann werden wir als spinner abgetan  
341 F:   weiß man denn schon wann das ausgestrahlt werden soll  
342 Er:   man weiß das erst wenn man gedreht hat man weiß ja noch nicht  
343       mal wann man dreht  
344 F:   es könnte ja sein dass das schon fix ist  
345 Er:   es ist nur gesagt worden dass sie ab fünfzehnten november zeit  
346       hat und dass das möglichst im november noch stattfinden sollte  
347       ((...))  
348 Er:   ok gut das wär eigentlich jetzt das was ich zu berichten hätte  
349       und dann würde ich eigentlich ganz gerne da wir eben auch  
350       gesichter haben die nicht so oft da sind auch eine interessentin  
351       da haben dass wir eben so eine kleine kurze vorstellungsrunde  
352       machen und äh dann einfach kurz sagen der name welches eventuell  
353       auch zum notieren die mitgliedsnummer und dann was man anbietet  
354       und was man sucht eben auf die schnelle und dann fang ich mal  
355       bei mir an denn äh ich bin der erik ich habe die nummer  
356       vierundfünfzig ich mache im tauschring im kernteam die webseite  
357       die öffentlichkeitsarbeit und hier auch die äh die redaktion  
358       unserer zeitung die ich ja jetzt auch zu unserem jubiläum neu  
359       aufgelegt habe  
360 La:   also fast alles  
361 Er:   nur fast  
362       ((einige Lachen))  
363 Er:   die ganze arbeit den rest den machen die alle mitglieder indem

364 sie hier erscheinen und dafür sorgen dass getauscht wird und  
365 dass es arbeit gibt ok ich selber ich biete im tauschring an  
366 computerunterricht in form von fragestunden und zu zeigen vor  
367 ort wie kann man manches besser machen und das äh fehlersuche  
368 ist nicht mein gebiet da haben wir andere denn ich habe so viele  
369 rechner zuhause mit denen hab ich genug ärger da möchte ich mir  
370 nicht noch andere aufhalsen ich suche im moment eigentlich  
371 nichts  
372 ((einige lachen))  
373 Er: ich hab was mitgebracht wenn jemand sowas brauchen kann das ist  
374 keine fahne das ist ein kissenbezug den würde ich verschenken  
375 wenn den jemand braucht  
376 Zo: auja dann nehme ich den gleich mit  
377 ((alle lachen)) ((das war ja klar, das wundert ja jetzt nicht))  
378 Er: gut dann darf ich ja jetzt weitergeben  
379 Ev: ähm ich bin eva nummer hundertfünfzehn wie ihr hier seht was ich  
380 anbiet ich bring meistens flohmarktartikel mit weil ich ähm  
381 nicht so viel machen kann weil ich nicht so fit bin ab und an  
382 mal einen käsekuchen backen eventuell werde ich vanillekipfel  
383 machen ich weiß noch nicht genau ein tütchen mitbringen mal  
384 schauen falls da interesse besteht  
385 Li: was machst? ich habs akustisch nicht  
386 Ev: vanillekipfel  
387 Li: ah Kipferl die sind immer gut  
388 Ev: ich hab jetzt heute zum verschenken in dieser grünen wanne das  
389 sind biobioäpfel also die haben dann auch mal wurm oder so  
390 schmecken auch herber als die normalen weil es eine alte sorte  
391 ist und ich finde es einfach zu schade dass die unter den bäumen  
392 liegen und da verfaulen also wer will kann sich da in die tüten  
393 abfüllen mitnehmen  
394 Pa: das ist ja nett danke  
395 Ev: vielleicht erstmal probieren ob es euch schmeckt und dann hab  
396 ich hier noch ein aus dresden heute bekommen ein  
397 reformationsbrot irgendsowas ganz leckeres aus einer konditorei  
398 was ich aber auch nicht esse und ich dachte vielleicht hat  
399 jemand so für drei talente interesse daran ist irgendwas ganz  
400 besonderes ((...)) und suchen im moment nichts außer dann  
401 vielleicht nächstes jahr ähm beratung wegen anschaffung eines  
402 neuen tvs digital aber äh ja das hat noch ein bisschen zeit das  
403 ist gerade weiter  
404 Ab: genau abby zweiundfünfzig was ich hier anbiete sieht man hier

405 ziemlich also alles was mit krankenschwester zu tun hat wenn  
406 jemand was bräuchte von verbandswechsel über keine ahnung was äh  
407 fahrten tiere versorgen kinder hüten genau suchen tu ich im  
408 moment nichts aber so generell eher handwerkliche geschichten  
409 genau oder mal was mit dem computer  
410 Zo: fertig; ok bin zoe die meisten kennen mich ja gell sammeln tu  
411 ich eigentlich fast [alles]  
412 [alles] ((wird von mehreren gesagt und  
413 einige lachen))  
414 Zo: außer riesengroße sachen wie möbel aber wie gesagt jeden  
415 kleinkram wenn man isst wenn ihr mal drauf achtet äh die  
416 verpackung wie ihr seht hab ich hier schon wieder netzle daraus  
417 werden bei mir puppen und kraken gemacht aus dem alltagsmaterial  
418 dann gibt\_s bei jedem essen was wir kaufen sind irgendwo kleine  
419 bildchen bei den süßigkeiten sind bildchen bei den pralinen die  
420 schachtel kann man verwenden jetzt hab ich neu diese milchtüten  
421 geholt und bin ((...))  
422 ((einige schmunzeln und Phil sagt leise so ist die))  
423 Pa: ok ich bin die paula bin auch schon äh glaub ich seit  
424 gründungszeiten mit dabei phasenweise immer mal wenig zeit aber  
425 jetzt geht es grad wieder äh ich hab äpfel mitgebracht und zwar  
426 aus dem garten den ich hier von der stadt habe die sind ein  
427 bisschen groß dieses jahr erstaunlich waren nicht viele drauf  
428 aber  
429 Li: im schwarzen eimer oder?  
430 Pa: ja im schwarzen eimer ich hät auch noch einen im auto weil ich  
431 die zufällig vorhin geholt hab wenn das einen interessiert die  
432 sind relativ süß dieses jahr ich schneide haare  
433 Ab: putzt fenster  
434 Pa: ja und putze fenster ich wollt noch grad überlegen ob ich noch  
435 was zu den haaren sage weil es hat einmal jemanden gegeben da  
436 waren die haare einfach schwierig zu handhaben aber sonst hat es  
437 eigentlich immer funktioniert das ist nicht so ein hexenwerk ja  
438 und fenster öh strahlt grad so könnt ihr mal gucken hier da  
439 frisch gemacht ((zeigt auf die Fenster))  
440 Li: hast du die geputzt?  
441 Pa: ja  
442 Li: e:cht?  
443 ((es folgen verschiedene Äußerungen wie ein Pfeifen, wow, toll,  
444 tiptop))  
445 Pa: ja ich muss das jetzt nicht jeden tag machen aber im moment ist

446 <<lachend> grad so die jahreszeit wo einem> auffällt wenn die  
447 dinger schmutzig sind dann komm ich mal wieder in\_s plus öh  
448 suchen im moment grad eine winterjacke für meinen sohn  
449 Li: welche gröÙe  
450 Pa: der ist äh zwei meter groß und <<lachend> hat ziemlich lange  
451 arme>  
452 Re: das problem kenn ich ich kann dir den rotkreuzladen empfehlen  
453 vielleicht da mal gucken  
454 Li: ((Lia läuft zu dem Tauschtisch und holt eine orangene Jacke aus  
455 einer Tüte heraus und hebt diesen sichtbar hoch)) ist dem das zu  
456 klein guck einmal  
457 Pa: ((lacht)) die ärmel ja  
458 Zo: das könnte mir passen  
459 ((alle lachen))  
460 Pa: das ist ein kleidungsstück  
461 Zo: das denk ich mir eigentlich schon was warmes  
462 Pa: das war ein witz weil du sagtest alles kann man nehmen nicht  
463 dass du es <<lachend> auseinanderschneidest>  
464 Th: so beknackt bin ich auch wieder nicht  
465 Ph: äh machen wir weiter  
466 Do: ja ok also ich bin die dora ich bin die nummer  
467 hundertzweiundsechzig  
468 Ph: ja die paula bist du fertig;  
469 Pa: ja:?  
470 Ph: ok weil\_s sensen hast du gar nicht erwähnt  
471 Pa: oh das hat noch nie jemand gefragt ja doch das stimmt einmal  
472 Ev: was denn  
473 Pa: die wiese sensen also nicht nur haare hab sondern auch gras ab  
474 ((alle lachen))  
475 Pa: da hab ich mit dieser apfelbaumwiese allerdings selber zu tun  
476 also aber es macht spaß und wenn es gebraucht wird mach ich das  
477 auch am besten ist wenn man für das gras auch noch eine  
478 verwendung hat dora  
479 Do: also wie gesagt ich bin die hundertzweiundsechzig ich biete an  
480 äh stricken socken stricken schals stricken mützen stricken  
481 jeglicher form ähm  
482 Ev: fantastische häkelarbeiten  
483 Do: und häkelarbeiten also tischsets tischläufer  
484 Zo: vorhänge  
485 Ev: richtig gut  
486 Do: und suchen tu ich momentan immer noch einen kühlschrank und



487           eventuell einen herd  
488 Ev: ist da nichts im mittwochsmarkt oder so da sind doch immer so  
489           sachen die zum teil verschenkt werden dann  
490 Do: nee nichts drin  
491 Re: ebay kleinanzeigen  
492 Do: äh ich bin nicht im internet ich hab keinen computer also von  
493           der gemeinde ist das ich bin ja über die gemeinde einquartiert  
494           die gemeinde sagt das sozialamt soll mir einen kühlschrank  
495           besorgen und das sozialamt sagt die gemeinde soll ihn mir  
496           besorgen und ich hab immer noch keinen  
497 Pa: <<lachend> jetzt kommt ja der winter dann hast ihn draußen>  
498           ((einige lachen))  
499           ((...))  
500 Do: äh ja das war\_s einfach  
501 Zo: was suchst du nichts  
502           ((alle rufen rein doch einen Herd und einen Kühlschrank))  
503 Pi: ich bin pia ich bin die freundin von sina ähm sie hat schon  
504           früher mir von dem tauschring erzählt ich hab noch nie davon  
505           gehört obwohl ich seit zwölf dreizehn jahren in konstanz lebe  
506           ähm ja und heute hat sie mich mitgenommen mitgebracht und ich  
507           schau mir das an ich biete mathenachhilfe was ich brauche weiß  
508           ich noch nicht  
509 Ev: bist du auch auf der reichenau oder im stadtgebiet dann  
510 Pi: ich bin da bei der uni  
511 Ev: also stadt  
512 Pa: und für welche altersstufen mathe?  
513 Pi: äh ich hab verschiedene stufen schon gemacht von klein bis groß  
514 Ja: ja nur das problem ist du solltest dir vielleicht noch was  
515           überlegen weil so viel nachhilfe das verschiedene hatten mal die  
516           idee nachhilfe zu machen aber das klappt nur wenn wir familien  
517           finden die das auch brauchen  
518 Er: und im tauschring sind meistens ältere das heißt die kinder sind  
519           schon groß  
520 Le: man kann das ja auch für\_s enkel äh tauschen  
521 Ev: die sind noch nicht so weit  
522 Er: die sind noch nicht in der schule  
523 Pi: das war eine ganz spontane idee  
524           (( einige sagen ja\_ja klar))  
525 Do: da guckst halt mal in die webseite rein was da alles angeboten  
526           wird vielleicht findest du ja was wenn du in\_s internet kommst  
527 Ev: setz dich mit dem jan zusammen freitags und er findet dann was

528 Er: ok danke jan dann mach du bitte weiter  
529 Ja: ja ich bin jan nummer dreiundvierzig und ähm ja außer dass ich  
530 halt freitag das äh büro betreue wo man sich halt anmelden kann  
531 über irgendwas informieren kann oder so ähm mach ich halt eben  
532 dann auch diese normalen dinge wie ähm zum beispiel katze gießen  
533 blumen füttern und sowas ähm die post versorgen  
534 ((einige lachen))  
535 Ja: oder wie ich auch formuliert habe sittliche sittsam sitten oder  
536 sowas ja ((lacht)) äh ich kann aber auch den briefwechsel also  
537 über das nehmen der post aus dem briefkasten hinaus auch ähm  
538 ordnen sortieren oder eben auch eventuell  
539 La: und die rechnungen bezahlen  
540 Ja: nein die rechnungen nicht aber vielleicht eventuell dann so eine  
541 amtliche post mit dem jobcenter oder so grausigen ämtern eben  
542 dann beantworten  
543 Pa: die rechnungsbriefe schmeißt er dann weg  
544 Ja: nein aber man kann zumindest was drauf schreiben das kann man  
545 schon und das könnte man formulieren sowas geht also auch bei  
546 rechnungen geht das natürlich ne also zahlen tu ich sie nicht  
547 aber man kann dann irgendwie eine stundung beantragen oder weiß  
548 der geier was also sowas kann man alles tun ja dann geb ich mal  
549 weiter  
550 Ev: und was suchst du  
551 Ja: im moment bin ich grad nicht so am suchen  
552 Do: jan ist wunschlos glücklich  
553 Th: also ich bin der theo und zwar der theo mit der  
554 hundertdreizehner nummer es gibt nämlich mehrere nicht  
555 verwechseln ähm ich bin auch mitglied hier im kernteam mach ich  
556 mit und bin auch hier für den raum wo wir uns treffen zuständig  
557 falls mal jemand einen raum mieten möchte gegen talente äh  
558 machen tu ich im tauschring transporte mit dem vwbus und das  
559 wär\_s eigentlich schon  
560 Re: suchen tust du nichts;  
561 Th: momentan nicht  
562 Re: ja hallo ich bin rené ich bin ähm die nummer achtundsiebzig hier  
563 schon jetzt über zwei jahre glaub ich dabei ich war nur länger  
564 nicht mehr da ich wohn mittlerweile in meersburg ähm ich hab vor  
565 drei vier stunden ganz fleißig birnen gesammelt in den beiden  
566 blauen packtaschen also ich besteh darauf dass ich keine einzige  
567 wieder mit nach meersburg nehm  
568 ((einige lachen))

569 Re: hier sind tüten  
570 Th: das ist ja cool  
571 Zo: super  
572 Re: und ansonsten äh ja ich hab so ein bisschen meinen traum  
573 verwirklicht mich jetzt selbständig zu machen also ich hab mal  
574 wirtschaft studiert und so das war alles nichts und jetzt ich  
575 hab die letzten jahre ganz viel gemacht so mit selbstfindung  
576 thema heilung und spiritualität und ich biete jetzt selber einen  
577 kurs an ab märz ähm übungen für körper geist und seele ähm das  
578 wird ein jahreskurs ((...)) auch das prinzip jeder gibt erstmal  
579 so viel wie er kann ähm die einen verdienen mehr wenn jetzt  
580 irgendein schweizer kommt oder so die anderen weniger ich werde  
581 allerdings eine mindestgebühr ähm verlangen einfach dadurch dass  
582 man dafür dass man sich das gründlich überlegt weil die gruppe  
583 soll ein jahr lang bestand haben  
584 Ev: also nicht gegen talente sondern  
585 La: eine schutzgebühr sozusagen  
586 Re: wenn man das so bezeichnen möchte also die mindestgebühr ist  
587 achthundert euro sind halt vierundvierzig abende a drei stunden  
588 und ähm  
589 Ev: aber wie ist es mit talenten weil das ist ja tauschring eben  
590 Re: ja einen teil davon ich würd sagen das ist einfach  
591 verhandlungssache ich würde sagen bis hundert ähm würd ich auch  
592 talente nehmen  
593 Ph: mhm  
594 Re: suchen tu ich grad nichts weil ich eh noch schulden hab von  
595 daher genau ((...))  
596 No: ja dann mach ich mal weiter ich bin nora ich bin heute als gast  
597 da ich bin also kein mitglied und hab keine nummer ähm ja meine  
598 mama ist die lena und ähm genau ich hab jetzt seit einem halben  
599 jahr so bisschen überlegt oh das wär eigentlich auch was und da  
600 hab ich gedacht das klingt ja schon irgendwie immer ganz gut und  
601 jetzt hab ich mal alles so durchgeschaut auf der internetseite  
602 angebote und so und ich glaub das passt ganz gut und deswegen  
603 wollte ich heute mal persönlich vorbeischaun ich hab auch ein  
604 bisschen was mitgebracht so ein bisschen bücher und ein paar  
605 klassikcds falls jemand gerne klassik hört ((lacht)) könnt ihr  
606 gerne mitnehmen und ansonsten hab ich auch jedes jahr recht viel  
607 apfelernte da bin ich nicht die einzige hör ich schon aber ich  
608 hab\_s verarbeitet also ich hab apfelringe gedörst die hab ich  
609 auch mit ähm also einfach nur getrocknet ohne was anderes genau

610 und apfelmus hab ich eingekocht also ein bisschen gröber mit ein  
611 bisschen stückchen drin und sowas wer das gerne mag darf sich  
612 auch was mitnehmen genau das mache ich so jedes jahr da habe ich  
613 immer ziemlich viel

614 Pa: talente dann an deine mama wenn oder weil du bist ja noch kein  
615 mitglied oder

616 Ja: ja würd ich sagen

617 Er: ist das einfachste

618 No: wie das am besten passt

619 Er: ist das einfachste und sie kann ja dir später die talente  
620 überweisen wenn du mal mitglied bist ist das einfachste

621 Ev: musst nachher noch hinschreiben wieviel du für die sachen haben  
622 möchtestest

623 No: achja genau das können wir nachher mal schauen ja und also das  
624 fällt bei mir jedes jahr so ein bisschen diese apfelsachen an  
625 genau ich mach auch mal gerne marmelade oder sowas aber äpfel  
626 sind halt das wo ich am meisten ernte und ansonsten hab ich  
627 manchmal auch kräuter abzugeben getrocknete kräuter so für die  
628 küche genau das ist so regelmäßig nach erntezeit und was ich mir  
629 noch ausgedacht hab was äh ganz gut passen könnte als angebot  
630 wär also einmal bin ich grad in der ausbildung zum heilpraktiker  
631 also ich bin gerade in der prüfung zum heilpraktiker ähm und ich  
632 könnt mir vorstellen so eine art gesundheitsberatung wenn  
633 irgendjemand ein problem hat irgendwie oder sich eine  
634 zweitemeinung auch einholen will von wegen ja der arzt hat so  
635 gesagt und jetzt meint der andere er muss aber operieren ((...))

636 Ev: suchst du was

637 No: suchen tu ich eigentlich nichts ne

638 Th: sie ist ja noch gar nicht mitglied

639 Le: hast du denn den marktplatz schon durchgeblättert was alles  
640 angeboten wird

641 No: och ja\_ja gibt schon ein paar sachen

642 Ev: der appetit kommt bei\_m essen nachher

643 No: doch genau was ich gedacht hab so was ich wenn ich mich so ein  
644 bisschen hier eingelebt hab würd ich gern mal in diese ganzen  
645 anderen heilpraktischen sachen und alles was in die richtung  
646 geht mal reinschnuppern um einfach mal alles so kennenzulernen  
647 wie arbeitet denn der er zum beispiel oder er  
648 ((...))

649 Ph: jetzt kommen wir aber demnächst mal in die schlussgerade dass  
650 man

651 Li: ((...)) dann müssen wir dir vielleicht auch noch sagen dass wir  
652 dass wir auch einige ausstiege schon hatten aus dem club hier  
653 weil es für die stunde zehn talente gibt egal was du machst ich  
654 weiß heilpraktiker verdienen nicht wenig also ich bin ja auch  
655 kosmetikern fußpflegerin das muss man einfach noch von  
656 vornherein sagen weil du vielleicht sonst denkst du möchtest  
657 jetzt halt da irgendwie so eine angemessene bezahlung haben muss  
658 man immer von vornherein wissen eben also ich bin hab auch  
659 wirtschaft studiert hab mich auch selbständig gemacht ähm aber  
660 ich hab einfach noch hab einfach noch eine weiterbildung gemacht  
661 von der fußpflegerin dann noch zur kosmetikerin und so genannte  
662 makeupartistin also ich kann mich total aufdonnern da haltet ihr  
663 mich für einen filmstar da kennt ihr mich nicht mehr aber ich  
664 schmink auch viele leute viele frauen die den unfug machen sich  
665 zu verheiraten also bräute schmink ich also auch ab und zu ne  
666 und die berat ich dann auch ((...))  
667 Ev: machst vielleicht mal was in tauschring eher weil ich glaub wir  
668 haben hier weniger bräute oder so also einfach nur was da so in  
669 der kürze liegt die würze  
670 Li: ja: ja::: ich biet einfach an wenn jetzt jemand sagt ich geh  
671 samstag weg [ich hab ein date]  
672 Ev: [schminken punkt ]  
673 Li: oder weiß der kuckuck was ich will jetzt heut für mich hübsch  
674 aussehen weiß der teufel was dann kann er sich oder sie kann  
675 sich ja dann von mir ein bisschen schminken lassen also aber  
676 immer alles auf naturbasis weil ich halt dieses camouflage und  
677 so das würd ich mir jetzt nicht auf\_s gesicht hauen das müssen  
678 die bräute selber wissen  
679 Ev: also schminken einfach und äh  
680 La: das brautfeeling ist ja auch schon was wert  
681 Li: ja genau und was hab ich was hab ich noch anzubieten moment das  
682 hab ich mir extra aufgeschrieben damit ich es nicht vergess was  
683 war es denn achja ich mal bilder verkauf die auch teilweise kann  
684 man auch eins gegen talente haben dann ähm dann hab ich ziemlich  
685 viele klamotten schuhe modeschmuck weil ich hab eine freundin in  
686 hamburg die hat da die kriegt sehr viel geschenkt die hat auch  
687 einen secondhandladen und alles was die halt nicht verkauft sagt  
688 die lia willst du das und äh bei vielem sag ich nee ich hab  
689 keinen platz aber das was ich selber richtig toll find also nur  
690 das was ich richtig klasse find das lass ich mir natürlich gern  
691 schenken klar

692 Ev: ähm lia bring doch mal ich hab schon einmal gesagt bring doch  
693 mal schmuck mit dass man es weißt wenn du nur sagst schmuck und  
694 klamotten und so dann weiß keiner  
695 Li: ja einen kleinen teil ich hab aber auch schon kleider dabei  
696 gehabt und die waren richtig hübsch die hab ich auch dahinten  
697 hingelegt keine sau hat sich für interessiert ge  
698 Zo: doch ich hab mich interessiert  
699 Li: ja dich sowieso aber ich rede jetzt auch vom rest die zoe ist  
700 immer total begeistert das ist nicht das thema  
701 Pa: lia hat schon schmuck dabei gehabt jetzt machen wir weiter damit  
702 wir in der kürze liegt die würze  
703 Li: ganz genau und ich brauch unbedingt talente weil bei mir ein  
704 kleiner umzug ansteht also eine kleine entrümpelung deshalb  
705 brauch ich unbedingt talente und jetzt geb ich weiter genau und  
706 bücher hab ich auch noch jetzt hör ich auf  
707 Fi: ok ich heiße finn ich hab die nummer hundertneunundsiebzig hier  
708 in diesem verein und ähm ja also im augenblick ähm hab ich  
709 aufgrund meiner zeitlichen begrenzung nicht wirklich bedarf  
710 irgendetwas zu konsumieren zu bekommen ähm und auch mit dem  
711 anbieten ist es sehr begrenzt weil ich auch ähm ja im nächsten  
712 umfeld ja ja da sind einige schwierige dinge aber grundsätzlich  
713 biete ich an da ich in diesem bereich längere zeit tätig war ähm  
714 recherchen im bereich wenn leute gesundheitsproblem haben und  
715 das nicht lösen können ähm ich hab über dreißig jahre literatur  
716 gesammelt bis heute also auch die aktuelle was es so ja an  
717 westlichen dingen da gibt und ähm und äh dazu gehört eben auch  
718 dass der schlafplatz in ordnung ist das heißt also  
719 schlafplatzuntersuchung sanierung äh,m untersuchung auf  
720 elektrische felder magnetische radioaktivität hochfrequenz also  
721 alles was so rund um schlafplatzproblematik ist ((...))  
722 Ph: brauchst du noch irgendwas;  
723 Fi: im augenblick ähm nicht würde mich dann eigentlich ich bin erst  
724 das zweite mal hier dabei und ähm und ähm ja also ich ich würde  
725 das auf alle fälle per inserat dann anzeigen das ich was brauche  
726 Ni: so ich bin der nick gelernt hab ich mal mechaniker dann hab ich  
727 den maschinenbautechniker gemacht und äh in meinen berufsjahren  
728 hab ich noch einiges dazu gelernt an handwerk und bin jetzt  
729 sozusagen kleinhandwerker malerarbeiten ich mach mit holz ich  
730 kann mit eisen hilfestellungen geben und so weiter und ich  
731 vermiete auch kleinwerkzeug kleinmaschinen die sich unterdessen  
732 angesammelt haben

733 Li: und der arbeitet eins a der hat mal mit meinem freund die dusche  
734 eingebaut richtig professionell super toll ganz toll  
735 Ni: danke  
736 Pa: suchst du was suchst grad nichts gell  
737 La: ob du was suchst  
738 Ni: was  
739 La: ob du was suchst  
740 Ev: nö  
741 Zo: er hört schlecht  
742 Ni: nö  
743 Pa: ein hörgerät  
744 ((einige lachen))  
745 Le: ja gut dann bin ich dran ich bin die lena hundertdreiundfünfzig  
746 ja ich bin seit anderthalb oder zwei jahren dabei ich weiß nicht  
747 so genau seit anderthalb jahren etwa so dabei und hin und wieder  
748 mal da ich backe wahnsinnig gern kuchen jetzt im advent  
749 sicherlich dann auch wieder viele plätzchen das quittenbrot ist  
750 schon vorbereitet für das nächste treffen das ist noch zu feucht  
751 kann ich noch nicht verpacken aber in vier wochen ist es dann  
752 trocken da hab ich dann wieder einige tütchen quittenbrot dabei  
753 ähm ich hab auch wenn jemand mal farbe oder mörtel zu rühren hat  
754 hab ich einen sehr guten mörtelrührer wir haben ihn für einen  
755 sehr festen rührer äh mörtel verwendet er st getestet einmal  
756 benutzt und jetzt kann ich ihn jederzeit vermieten  
757 <<lachend> hier gibt\_s alles>  
758 Li: ((alle lachen))  
759 <<lachend> sowas braucht man ja hin und wieder mal> ((...)) ja  
760 Le: gut ähm dann kann ich ich hab mal eine ausbildung zur floristin  
761 gemacht wenn es mal darum geht wenn mal jemand tischschmuck  
762 braucht für eine feier oder so dergleichen oder sowas in der  
763 richtung bisschen wer es bisschen asiatisch mag ich hab mich mit  
764 ikebana beschäftigt mach ich das auch ein bisschen in diesem  
765 stil das ist eine japanische blumensteckkunst wer das halt mag  
766 oder wo das gut hinpasst  
767 könntest ja auch einen kurs mal hier anbieten  
768 Li: einen kurs?  
769 Le: oder halt einfach mal ein paar stunden oder sowas ist doch  
770 Li: interessant  
771 suchst du was?  
772 Pa: achja harfe  
773 La: ja ich spiel harfe richtig äh ja meistens ja auf unseren

774 Le: veranstaltungen dass ich mal im hintergrund ein bisschen harfe  
775 spiele ja äh keine konzerte dafür reicht mein dafür bin ich  
776 einfach zu aufgeregt aber so im hintergrund als begleitmusik ja  
777 noch was ich suche jetzt nicht gezielt was aber ich habe den  
778 marktplatzt noch nicht ganz durchgeblättert <<lachend> mal  
779 schauen was da so angeboten wird>

780 La: also wenn wir schon mal beim loben sind du machst ganz  
781 hervorragende marmeladen

782 Le: achja da bring ich auch jedes mal was mit ist auch wieder was  
783 dabei

784 Ja: ja diese quittenmarmelade die war

785 La: die ist eins a ((...)) gut jetzt kannst du weiter machen

786 Ph: also ich heiß Phil

787 La: ( )

788 Ph: hab die hundert und bin auch im kernteam wie der erik theo und  
789 jan und äh mein mein schwerpunkt ist mehr so internetzugang  
790 telefon (2.0) arbeit am computer mehr so hardwarenah keine  
791 software windows zehn mag ich nicht anfassen das ist vielleicht  
792 eine einschränkung ähm und kleine elektroarbeiten lampe  
793 reparieren sowas jetzt hatte ich eine lungenentzündung die ja  
794 war unangenehm da da wie man da das zwanzigjährige abgefeiert  
795 haben war das war ich auch schon schlecht beieinander und ist  
796 dann schlimmer geworden ja aber jetzt ist es wieder besser  
797 geworden heute hatte ich den ersten arbeitstag ok ähm brauch  
798 nichts geb weiter

799 La: ja also ich hab beim vorletzten tauschringtreffen mal das weil  
800 das auch in die runde ging mal das zusammengestellt und da kam  
801 ich noch auf allerhand ideen die ich noch nicht verwirklicht hab  
802 beziehungsweise noch nicht veröffentlicht habe also  
803 radreparaturen konkurrenz zu ben der das fast monopolistisch  
804 hier regelt diaschauen analog und digital beides schon gemacht  
805 also auch für youtube wer da mal seine geschichte erzählen will  
806 oder so irgendwas was besonderes eine episode äh musikunterricht  
807 gitarre und ukulele pcwartung schwerpunkt datensicherung hab ich  
808 sehr einfache methoden aber sichere entwickelt internetauftritte  
809 also wer eine homepage braucht fotobearbeitung musikbearbeitung  
810 am pc ordnungssysteme die über den pc laufen ähm  
811 internettransaktionen also wer gerne was verkaufen oder kaufen  
812 will aber selber keine erfahrung oder kein computer hat kann  
813 ich das auch abwickeln und das kam heute das stichwort  
814 tinktransporte also ich könnte diese beim umzug helfen indem ich



815 diese fahrräder miete und dann so kleinere dinge transportiere  
816 was heißt kleinere es sind dann auch schon gewichtsmäßig  
817 erhebliche dinge aber  
818 Er: also für einen umzug ist das schon  
819 Li: ((lacht laut))  
820 Er: muss die sehr klein sein die wohnung  
821 La: ich hab einen umzug schon mit einem normalen fahrrad gemacht und  
822 das ging auch aber mit so einem gerät geht es natürlich  
823 wesentlich einfacher ja wenn man nur ein zimmer ausräumen muss  
824 ein möbliertes zimmer oder so dann reicht das auch aber ist  
825 immer mehr als man denkt  
826 Ja: na gut  
827 Pa: gut dann sind wir ja durch  
828 Ja: zu fahrradreparaturen kann ich sagen das hat ich ja auch neulich  
829 dass die irene gesagt hat lars hat mir das gemacht und jetzt  
830 buche das mal also  
831 La: ja sie hätte das selber buchen können die hat einen pc mit  
832 internet ich weiß gar nicht warum sie keine email hat  
833 Ja: ja trotzdem hat sie mir das gesagt und dann hab ich das halt  
834 gemacht  
835 La: ich hab ihr das wlan eingerichtet war ganz einfach ohne ohne  
836 tauschgeld ohne talente weil\_s so schnell ging ok ähm nachfrage  
837 textilarbeiten also irgendwie so näherarbeiten  
838 Li: kannst auch noch?  
839 ((einige rufen rein nein das sucht er))  
840 Li: ach ich hab schon gedacht  
841 La: oder spezialwäsche zum beispiel das bett das muss dann im  
842 wollwaschgang ich hab keine waschmaschine im wollwaschgang  
843 gewaschen werden und drei tage aufgeschüttelt damit sich kein  
844 schimmel bildet ((...))  
845 Pa: haushaltstipps nach der runde vielleicht he damit wir auch zum  
846 anderen teil noch  
847 Ja: ist ja klar wir sind ja jetzt auch rum  
848 Pa: ja aber noch nicht offiziell deswegen  
849 Er: dann sind wir rum hat jemand noch vorschläge wünsche irgendetwas  
850 für speziell für die zukunft also es sind äh im nächsten monat  
851 ist ja die adventsfeier und dann ist ja wieder das tauschtreffen  
852 nachher im februar das heißt im februar haben wir ja immer  
853 unsere hauptversammlung mitgliederversammlung wenn da  
854 irgendwelche wünsche für erweiterungen änderungen tauschregeln  
855 oder sowas sind das ist dann im dezember einzureichen (5.0)

856 Li: im januar ist dann nichts oder  
857 Er: im januar ist die äh ein treffen etwas später eine woche später  
858 wegen der ferien  
859 Ja: also nach dreikönig also praktisch immer danach  
860 ((...))  
861 Er: ok wenn wir dann nichts mehr haben können wir gleich tauschen  
862 und äh dann wer interesse dran hat äh mitzuwirken für diesen  
863 bericht vom zdf der kann dann nachher mal zu mir mit kommen dann  
864 können wir uns mal besprechen und festhalten (4.0) gut dann ist  
865 der offizielle teil beendet viel spaß  
866 Ni: danke  
867 ((alle klopfen auf den tisch))

## 1.Beobachtungsprotokoll

1 Als ich bei dem Treffpunkt ankomme, stelle ich fest, dass sich die  
2 Eingangstür von außen nicht öffnen lässt, sodass mir eines der bereits  
3 anwesenden Mitglieder des Tauschrings diese öffnen muss. Das Mitglied  
4 begrüßt mich freundlich, stellt sich mir als Theo vor und bietet mir  
5 sogleich das Du an. Zusammen laufen wir einen kurzen Gang entlang bis  
6 wir den großzügig geschnittenen Raum betreten in dem das Treffen  
7 stattfinden wird. Das Kernteam, das ich bereits von der Webseite kenne,  
8 sitzt bereits an den kreisförmig aufgestellten Tischen zusammen. Theo  
9 bietet mir an mich zu setzen. Die anderen Kernteammitglieder verhalten  
10 sich mir gegenüber jedoch sehr verhalten und beachten mich nicht  
11 weiter, eines der Mitglieder grüßt mich nicht einmal. Neben dem  
12 Kernteam sind ansonsten noch keine weiteren Mitglieder anwesend.  
13 Nachdem ich Platz nehme, vergehen einige Minuten in denen ich mich von  
14 meinem Stuhl aus unbehelligt im Raum umsehen kann, während das Kernteam  
15 einige Dinge untereinander bespricht. Es ist ein komisches Gefühl als  
16 Fremde an diesem Treffen zu sein und nicht weiter beachtet zu werden,  
17 vielmehr hatte ich mit großer Neugier beziehungsweise einigen Fragen  
18 seitens der Mitglieder gerechnet. Andererseits wirkt die Atmosphäre  
19 dennoch entspannt. Abgesehen von den leisen Besprechungen des  
20 Kernteams ist es sehr ruhig. Der Raum, wie er sich mir zeigt, weist  
21 keine Anzeichen dafür auf, dass hier die Tauschtreffen des Tauschrings  
22 stattfinden. Vielmehr scheint es, dass der Raum von verschiedenen  
23 Gruppen verwendet wird und daher auch keine Poster oder ähnliches  
24 aushängen, die explizit auf den Tauschring beziehungsweise andere  
25 Vereine, Gruppen oder Veranstaltungen verweisen. Die Atmosphäre wirkt  
26 gemütlich, da es draußen bereits dämmt und ein warmes, nicht allzu  
27 helles Licht angeschaltet ist im Raum. Auf den Tischen stehen einige  
28 Wasserkaraffen und Gläser bereit. Nach einigen Minuten wendet sich  
29 Theo nochmals an mich und sagt, dass zu dem heutigen Treffen sicherlich  
30 nicht so viele Mitglieder kommen werden und wiederholt diese Aussage  
31 in den nächsten Minuten noch einige Male. Als dann nach und nach  
32 weitere Mitglieder eintreffen, stellen diese sich mir sogleich vor und  
33 fragen nach meinem Namen. Schnell entsteht zwischen den Anwesenden ein  
34 vertrautes und sehr humorvolles Gespräch. Auch hat eine Anwesende eine  
35 defekte Tischlampe mitgebracht, die sie gerne repariert haben möchte.  
36 Zudem beginnt sie am Tisch auch gleich mit Strickarbeiten und verteilt  
37 Energiedrinks, da sie diese selbst nicht trinken würde.  
38  
39

40 Als die meisten Stühle besetzt sind und die offizielle Gesprächsrunde  
41 schließlich eingeleitet wird, sind wir insgesamt 17 Anwesende, sodass  
42 sich doch mehr Mitglieder als erwartet eingefunden haben. Die vorherige  
43 Ankündigung, es würden wohl nicht viele kommen, scheint vielmehr  
44 aufgrund der eigenen Unsicherheit Theos erfolgt zu sein. So könnten  
45 wenig Anwesende unter Umständen ein komisches Licht auf den Tauschring  
46 werfen. Der Ablauf der Gesprächsrunde wirkt auf mich sehr  
47 institutionell und überrascht mich. So gibt es einen Gesprächsleiter  
48 - Theo - der durch diesen als offiziellen Teil bezeichneten Abschnitt  
49 des Abends leitet und die Gesprächsbeiträge der Anwesenden ordnet.  
50 Während Theo das Wort hat, sind ansonsten alle Anwesenden leise.  
51 Nachdem verschiedene Ordnungspunkte besprochen wurden - unter anderem  
52 wurde über eine Beteiligung an der Veranstaltung „Bürgerliches  
53 Engagement“ gesprochen, diese wurde allerdings nicht wohlwollend  
54 aufgenommen und vorerst abgelehnt, auch wurde über das anstehende  
55 zwanzigste Jubiläum gesprochen - leitet der Gesprächsleiter eine  
56 Vorstellungsrunde ein. Jeder der Anwesenden scheint zu wissen, was das  
57 bedeutet und niemand wirkt überrascht. Die Tische an denen die  
58 Anwesenden sitzen, sind kreisförmig angeordnet, sodass ein ständiger  
59 Blickkontakt zwischen ihnen herrscht. In dieser Anordnung erfolgt nun  
60 die sogenannte Vorstellungsrunde, bei welcher sich jedes Mitglied  
61 reihum mit Namensschild und Mitgliedsnummer vorstellt - wie ich später  
62 noch erfahren werde, sind diese Vorstellungsrunden Teil eines jeden  
63 Treffens. Auch präsentiert jedes Mitglied was es aktuell anbietet und  
64 sucht. Doch auch wenn jedes Mitglied etwas anbietet, erfahre ich, dass  
65 kaum eines der Mitglieder selbst etwas benötigt und sucht. Dieser  
66 Umstand überrascht und erstaunt mich, schließlich bin ich Gast bei  
66 einem Tauschring und überdies bei einem sogenannten Tausch-Treffen.  
67 Zudem fällt auf, dass die genannten Gesuche eher unwichtig erscheinen.  
68 So werden zum Beispiel Bastelmaterialien oder auch ein Tanzpartner für  
69 eine Veranstaltung gesucht, jedoch nicht etwa Malerarbeiten oder  
70 andere Dienstleistungen dieser Art. Was während der Vorstellungsrunde  
71 auffallend häufig praktiziert wird, ist das Aufmerksam machen eines  
72 Mitglieds, wenn es bei seiner eigenen Vorstellung vergessen hat eine  
73 durch ihn angebotene Dienstleistung oder Ware zu erwähnen. Dieser  
74 Umstand macht deutlich, dass unter den Mitgliedern durchaus ein Wissen  
75 übereinander herrscht und sich diese kennen.

76 Auch ich werde dazu aufgefordert die Vorstellungsrunde für meine eigene  
77 Person zu nutzen. Nachdem ich mich als Forscherin vorgestellt und den  
78 Anwesenden mein Forschungsinteresse dargelegt habe, beantworte ich  
79 noch ein paar Fragen zu meiner Forschung sowie meiner eigenen Person.

80 Als dies abgeschlossen ist, erzählen mir die Anwesenden in loser  
81 Reihenfolge etwas über den Tauschring. Wir befinden uns zu diesem  
82 Zeitpunkt noch in der offiziellen Gesprächsrunde, sodass die Tische  
83 immer noch kreisförmig angerichtet sind und ein ständiger Blickkontakt  
84 zwischen allen Anwesenden besteht. Die Mitglieder berichten mir, warum  
85 sie dem Tauschring beigetreten sind, was ihnen an diesem gut gefällt  
86 und sie besonders schätzen, aber auch von Vorwürfen der Schwarzarbeit,  
87 denen sich der Tauschring in der Vergangenheit oft entgegenstellen  
88 musste. Interessante Aussagen sind unter anderem: „Wir vertrauen  
89 einander. Ich würde jedem der Mitglieder meinen Hausschlüssel  
90 anvertrauen“, „man versteht sich mit den Menschen, weil man einfach  
91 etwas gemeinsam hat“ oder „wir sind altmodisch“. Zudem fällt auf, dass  
92 bei all den Aussagen immer von einem „Wir“ und „Uns“ geredet wird. Der  
93 Tauschring präsentiert sich mir den ganzen Abend über als Einheit.  
94 Während mir all das erzählt wird, stelle ich immer wieder fest, dass  
95 mir einiges des Gesagten bekannt und vertraut vorkommt, und das, obwohl  
96 ich das erste Mal anwesend bin. Vieles des mir Erzählten ist nämlich,  
97 wie mir nach kurzer Zeit auffällt, häufig sogar in genau demselben  
98 Wortlaut auch auf der Webseite des Tauschrings nachzulesen, mit der  
99 ich mich in der letzten Zeit intensiv beschäftigt habe: „Es ist  
100 wichtig, sich zu kennen. Wen man kennt, mit dem tauscht man lieber.“,  
101 „Wir wollen auch Ressourcen schonen und ein Bewusstsein für  
102 Nachhaltigkeit fördern.“, „Jeder wird gleichwertig anerkannt.  
103 Gegenseitige Hilfe ist getauschte Lebenszeit.“ Ich habe die starke  
104 Vermutung, dass die Anwesenden diese Sätze nicht zum ersten Mal auf  
105 diese Weise formulieren und vortragen, denn vielmehr scheint dies ganz  
106 selbstverständlich, gar automatisch zu geschehen. Mit der Präsentation  
107 des letzten Mitglieds endet auch die Vorstellungsrunde.  
108 Das Vorstandsmitglied löst die als solche benannte, offizielle  
109 Gesprächsrunde auf und leitet den inoffiziellen Teil des Abends ein.  
110 Noch im selben Moment der ausgesprochenen Beendigung erheben sich alle  
111 Anwesenden rasant von ihren Stühlen und verlassen den Tischkreis. Der  
112 Lärmpegel steigt in nur kürzester Zeit enorm an, während sich die  
113 Menschen im gesamten Raum verteilen. Sie versammeln sich um  
114 verschiedene Tische auf denen von den Mitgliedern selbst mitgebrachte  
115 Artikel drapiert sind und die zum Tausch angeboten werden – darunter  
116 selbstgemachte Marmeladen und Kleidung. Neugierig bewege ich mich im  
117 Raum umher, um die Tauschtransaktionen beobachten zu können, doch ein  
118 ganz anderer Umstand zieht mein Interesse auf sich. So scheinen die  
119 Tauschgeschäfte mehr Nebenschauplatz als zentrale Handlung zu sein.  
120 Diese finden zwar durchaus vereinzelt statt, doch vielmehr nur

121 begleitend zu den privaten Gesprächen, die ich überall vernehmen kann.  
122 So bilden sich überall im Raum kleine Grüppchen, in denen viel geredet  
123 und gelacht wird und die sich auch immer wieder auflösen und neu  
124 formieren. Auch kann öfter beobachtet werden, wie sich die Mitglieder  
125 gegenseitig berühren und umarmen, wodurch der Umgang miteinander sehr  
126 vertraut erscheint. Während einer solchen Umarmung wendet sich eines  
127 der involvierten Mitglieder an mich und sagt mir lächelnd, dass sie  
128 beide Freunde seien.

129 Während die Anwesenden miteinander sprechen, mitgebrachte Lebensmittel  
130 probieren und tauschen, kommen drei der Kernteammitglieder zu mir und  
131 informieren sich über den künftigen Ablauf meines Projektes. Sogleich  
132 versucht eines der Kernteammitglieder sich in mein Vorhaben  
133 einzumischen, indem es mir sagt, dass ich keine Rundmail schreiben  
134 solle, um zu den Interviews einzuladen, sondern die Anwesenden direkt  
135 ansprechen solle: „Spreche die Leute gleich hier persönlich an, so  
136 machen wir das bei uns“. Diese Einmischung überrumpelt mich in dem  
137 Moment zwar etwas, ich erkläre jedoch, dass ich auch gerne diejenigen  
138 erreichen würde, die nicht an den Treffen teilnehmen. Das Kernteam  
139 wirkt entgegen der anfänglichen Annahme freundlich und aufgeschlossen  
140 und zudem sehr interessiert an meiner Forschung und erzählt mir  
141 ausführlich und sichtlich begeistert, warum sich der Tauschring von  
142 anderen Sharing-Plattformen unterscheidet. So seien diese stets  
143 kapitalistisch motiviert und würden keine echten Begegnungen der  
144 Mitglieder pflegen, was für den Tauschring bedingend sei. Es scheint  
145 ihnen wichtig, dass ich den Tauschring nicht mit anderen Sharing-  
146 Konzepten gleichsetze und diesen als etwas Einzigartiges abgrenze.  
147 Auch habe ich den starken Eindruck, dass es den Mitgliedern des  
148 Tauschrings wichtig ist, mir viel von diesem zu erzählen und ihn vor  
149 allem positiv zu präsentieren, das zeigte sich auch bei der offiziellen  
150 Gesprächsrunde. Mit der Zeit verlassen die Mitglieder nach und nach  
151 das Treffen und verabschieden sich laut von allen. Die Treffen werden  
152 also nicht zu einem bestimmten Zeitpunkt aufgelöst, sondern die  
153 Anwesenden können jeweils selber entscheiden, wann sie das Treffen  
154 verlassen. Lediglich die Kernteammitglieder bleiben allesamt bis zum  
155 Schluss.

156 Diese erste Begegnung ermöglichte mir zahlreiche Eindrücke zu  
157 gewinnen, die ich so vorab nicht erwartet hätte. Wie gut sich die  
158 Mitglieder untereinander kennen und wie unwichtig das Tauschen  
159 erschien an diesem Treffen war sehr überraschend, aber auch den  
160 offiziellen und geregelten Ablauf des Abends erwartete ich nicht in  
161 dieser Form.

## 2. Beobachtungsprotokoll

1 Als ich den Raum einige Minuten vor dem offiziellen Beginn betrete, ist  
2 das Kernteam wie auch bei meinem ersten Besuch bereits anwesend. Es  
3 sind sonst nur wenige andere Mitglieder neben dem Kernteam anwesend.  
4 Zudem ist eine Journalistin der Konstanzer Lokalzeitung „Südkurier“ vor  
5 Ort, die aufgrund des zwanzigjährigen Jubiläums des Tauschrings ein  
6 Interview mit seinen Mitgliedern führen möchte. Ich werde bei meinem  
7 Eintritt nicht formell oder etwa distanziert begrüßt, sondern vielmehr  
8 wie auch die Mitglieder, und zwar mit den Worten: „ach, da ist ja auch  
9 Sarah“. Werde ich von den anderen Anwesenden mal nicht als Sarah  
10 beschrieben, dann jedoch stets als Gast und nie als Forscherin, sodass  
11 diese Rolle nicht präsent vor Augen geführt wird und mich von den  
12 anderen distanziert. Das zweite Treffen findet aufgrund von  
13 Renovierungsarbeiten ausnahmsweise nicht an demselben Ort statt, an  
14 welchem sich der Tauschring sonst monatlich zusammenfindet. Dies wurde  
15 mir bereits beim letzten Treffen mitgeteilt. Dennoch sind die Tische  
16 auch dieses Mal wieder so angeordnet, dass alle Anwesenden  
17 nebeneinandersitzen, sodass ein ständiger Blickkontakt zwischen ihnen  
18 herrscht. Zudem stehen auch wieder Wasserkaraffen und Gläser auf den  
20 Tischen bereit sowie kleine Blumenvasen mit frischen Schnittblumen, die  
21 von einigen Mitgliedern positiv bemerkt werden. Ich kann einige  
22 Gespräche und Nachfragen vernehmen in denen es darum geht, ob gewisse  
23 Mitglieder auch kommen werden oder ob sie es heute aufgrund des  
24 geänderten Treffpunkts nicht schaffen werden herzukommen. Eines der  
25 Mitglieder, Eva, bringt Russisch Brot mit, welches sie auf zwei  
26 Schüsselchen aufteilt und auf den Tischen für alle bereitstellt. Wie  
27 schon bei meinem ersten Besuch wird angemerkt, dass dieses Mal  
28 sicherlich nicht viele Mitglieder kommen werden. Tatsächlich finden  
29 sich auch nur elf Mitglieder ein, und das trotz, dass per email zu einer  
30 großen Beteiligung aufgrund des Interviews aufgerufen wurde.  
31 Bevor die offizielle Runde durch ein Kernteammitglied eingeleitet wird,  
32 werde ich wieder kaum beachtet, sodass ich erneut genügend Raum habe,  
33 um mich im Feld zu orientieren und Beobachtungen anzustellen. Als die  
34 Gesprächsrunde dann sogleich mit dem Interview begonnen wird, muss ich  
35 die Journalistin jedoch kurz unterbrechen, um die Erlaubnis für  
36 Tonaufnahmen einzuholen. Zuvor habe ich zwar bereits vorab per email  
37 darum gebeten, Tonaufnahmen anfertigen zu dürfen, dennoch muss die  
38 Erlaubnis natürlich nochmals bei den Anwesenden eingeholt werden. Mir  
39 wird mitgeteilt, dass ich Tonaufnahmen anfertigen darf, dass jedoch

40 Videoaufnahmen nicht gestattet seien, da einige Mitglieder diese nicht  
41 wünschten. Lediglich ein Kernteammitglied scheint auch von den  
42 Tonaufnahmen wenig begeistert, stimmt diesen dennoch zu, nachdem ich  
43 deren Wichtigkeit für die Forschung erläutere. Bereits während die  
44 offizielle Gesprächsrunde einige Minuten läuft, treffen immer wieder  
45 neue Mitglieder ein, die freundlich begrüßt werden und sich einen freien  
46 Platz suchen. Durch die immer wieder eintreffenden Mitglieder entstehen  
47 auch wiederholt geflüsterte Gespräche zwischen den Anwesenden, die  
48 jedoch sofort durch Handgesten oder ein „psht“ unterbrochen werden.  
49 Auch die Blicke einiger Anwesender zeigen an, dass diese Unterhaltungen  
50 nun während der offiziellen Gesprächsrunde nicht erwünscht sind. Wie  
51 auch beim ersten Besuch werden während der offiziellen Gesprächsrunde  
52 wieder kleinere Tätigkeiten ausgeübt. So werden von einigen Mitgliedern  
53 zusammen kleine Gläschen vorbereitet, um diese später zum Tausch  
54 anbieten zu können. Derlei Tätigkeiten, die mit dem Tauschring in  
55 Verbindung stehen, scheinen also durchaus akzeptiert zu werden.  
56 Dadurch, dass die Journalistin das Interview führt, erfahre ich sehr  
57 viele interessante Informationen über den Tauschring und habe zugleich  
58 die Möglichkeit in Ruhe meine Beobachtungen durchzuführen. Wie auch bei  
59 meinem ersten Besuch scheinen die Anwesenden sehr ambitioniert den  
60 Tauschring zu präsentieren und möchten viel Positives über diesen  
61 berichten. Sobald jedoch negative Aspekte angesprochen werden,  
62 verweisen einige der Mitglieder darauf, dass sie doch die guten Seiten  
63 des Tauschrings vorstellen möchten, in der Hoffnung aufgrund des  
64 Artikels der Journalistin auch neue Mitglieder gewinnen zu können.  
65 Manche reagieren auf Negatives sogar gereizt und ermahnen die  
66 entsprechenden Personen damit aufzuhören. Es ist augenscheinlich, dass  
66 der Tauschring sehr bedacht ist auf seine Außenwirkung.  
67 Das Interview dauert etwa 120 Minuten. Kurz vor seiner Beendigung wenden  
68 sich noch einige Mitglieder an die Runde und zeigen kurz was sie zum  
69 Tauschen oder auch teilweise zum Verschenken mitgebracht haben und  
70 lassen dies rumgehen. Danach ruft die Journalistin dazu auf noch ein  
71 gemeinsames Foto von allen Tauschring-Mitgliedern anzufertigen, wobei  
72 diese etwas zögerlich reagieren. Das Kernteammitglied Theo möchte nicht  
73 mit auf das Foto, da er, wie er mir sagt, schon so oft auf derlei  
74 Bildern war. Auch ich werde von dem langjährigen Mitglied Mia  
75 aufgefordert mit auf das Foto zu kommen, was ich jedoch ablehne. Lachend  
76 stimmt sie mir schließlich zu und meint, dass das wirklich „Verarsche“  
77 wäre, wenn ich dann doch am Ende gar kein Mitglied sei. Bis alle Personen  
78 so stehen, wie sich die Journalistin das wünscht, vergeht einige Zeit  
79 in der ich auf meinem Platz abwarte und die Interaktionen beobachte.



80 Schließlich ruft das Kernteam wieder zum inoffiziellen Teil des Abends  
81 und damit zum Tauschen auf. Wie beim letzten Mal steht wieder ein Tisch  
82 bereit auf dem etwa eine Tasche, Salate und Smoothies zum Tausch  
83 bereitliegen. Die Anwesenden versammeln sich um diesen, schauen sich  
84 das mitgebrachte an und beginnen genauso wie es auch beim letzten Besuch  
85 beobachtet werden konnte private Gespräche. Da ich den Mitgliedern  
86 vertrauter bin als bei meinem letzten Besuch werde ich umfangreich in  
87 die kleinen Grüppchen und ihre Gespräche miteinbezogen. Zudem kommt  
88 Lars auf mich zu und bietet mir ein Interview mit ihm an, sodass wir  
89 anschließend einen gemeinsamen Termin vereinbaren. Nach und nach  
90 verabschieden sich die Mitglieder von der Gruppe, sodass diese immer  
91 kleiner wird. Das Kernteam verlässt das Treffen wieder zuletzt.

### 3. Beobachtungsprotokoll

1 Vor dem dritten Treffen bin ich bereits viel entspannter als dies bei  
2 den letzten beiden Begegnungen der Fall war. Ich weiß mittlerweile,  
3 dass meine Anwesenheit akzeptiert wird und mich die Mitglieder  
4 freundlich und offen in ihre Runde aufnehmen. Zudem ist mir bereits  
5 nach dem zweiten Treffen der Ablauf eines solchen Abends bekannt und  
6 ich bin gespannt, ob dieser heute wieder so verlaufen wird. Da einige  
7 Minuten vor dem offiziellen Treffpunkt meist nur das Kernteam anwesend  
8 ist, entscheide ich mich dieses Mal den Raum erst kurz vor Beginn zu  
9 betreten. Ich bin jedoch bereits vor Ort und nutze diese Gelegenheit,  
10 um mit ein paar Mitgliedern zu sprechen, die auch schon da sind, jedoch  
11 ebenso wie ich noch nicht eintreten. Hier lerne ich ein mir bis dahin  
12 noch unbekanntes Mitglied kennen. Emil erzählt mir, dass er schon lange  
13 nicht mehr bei den Treffen gewesen wäre, da er nach Ravensburg umgezogen  
14 sei. Als wir den Raum dann schließlich betreten, stehen die Tische  
15 wieder kreisförmig ausgerichtet dar und ebenso stehen Tische für die  
16 mitgebrachten Waren bereit. Darüber hinaus befinden sich auf den Tischen  
17 auch wieder die Wasserkaraffen sowie Gläser und Eva verteilt wie auch  
18 beim zweiten besuchten Treffen selbstmitgebrachte Süßigkeiten auf  
20 einige kleine Schalen. Die Anwesenden bedienen sich an diesen mit großer  
21 Selbstverständlichkeit und ohne nachfragen zu müssen. Eine Anwesende  
22 überreicht dem Kernteam auch eine große elektrische Kerze, die es dem  
23 Tauschring anlässlich der Weihnachtszeit gerne schenken würde.

24 Als das Kernteammitglied Erik die offizielle Gesprächsrunde einleitet,  
25 sind wir zusammen mit mir 17 Anwesende, wobei zwei von diesen Gäste  
26 sind. Theo sucht aus einem Pappkarton für jedes Mitglied das passende  
27 Namensschild raus und überreicht dieses. Auf den Namensschildern stehen  
28 der Name, die Mitgliedsnummer sowie bei den meisten auch was sie an  
29 Waren und Dienstleistungen anbieten. Die Namensschilder bestehen aus  
30 verschiedenfarbigen, gefalteten DIN-A4-Blättern und werden am Ende der  
31 Treffen immer wieder eingesammelt. Erneut frage ich wieder in die Runde,  
32 ob ich Tonaufnahmen anfertigen dürfe und welchen Zweck diese für mich  
33 erfüllen. Wie auch beim letzten Mal sind alle Anwesenden einverstanden  
34 und interessieren sich nicht weiter für das auf dem Tisch liegende,  
35 kleine Aufnahmegerät. Erik, der heute die Gesprächsleitung übernimmt,  
36 berichtet zunächst von einer durch ihn besuchten Veranstaltung, die ein  
37 nachhaltiges Zusammenleben zum Thema hatte und bei welcher er den  
38 Tauschring vorstellte. Auch geht es um die anstehende Jubiläumsfeier,

39 das nächste Treffen, das als Adventfeier gestaltet wird sowie eine kurze  
40 Fernsehreportage, die den Tauschring gerne begleiten möchte. Alle  
41 Mitglieder wirken enthusiastisch und freuen sich über das ihnen  
42 entgegengebrachte Interesse. Nachdem diese Ordnungspunkte besprochen  
43 sind, wird die Vorstellungsrunde eingeleitet. Diese läuft genauso ab,  
44 wie auch bei meinem ersten Besuch. Dieses Mal sind jedoch auch zwei  
45 Gäste anwesend, die sich ebenfalls vorstellen müssen und sogleich auch  
46 die Gründe für ihren Besuch sowie ihre künftigen Angebote präsentieren  
47 müssen, wobei einer der Gäste etwas überrumpelt und eingeschüchtert  
48 wirkt. Auch werden die Gäste belehrt inwieweit ihre Angebote von Nutzen  
49 sind für die anderen Mitglieder des Tauschrings sowie über das  
50 herrschende Tausch-Prinzip. Da ich mich bereits aufgrund der  
51 Tonaufnahmen vorgestellt habe, werde ich dieses Mal nicht dazu  
52 aufgefordert mich in der Vorstellungsrunde zu präsentieren. Da einige  
53 Anwesende etwas ausschweifend werden bei ihrer eigenen Vorstellung wird  
54 immer wieder darauf hingewiesen, dass sie nun gerne tauschen würden und  
55 dass sie sich kurzhalten sollen. So wird die Vorstellungsrunde nach dem  
56 letzten Mitglied auch zügig durch Erik aufgelöst und der inoffizielle  
57 Teil eingeleitet.

58 Alle Mitglieder erheben sich von ihren Stühlen und verteilen sich im  
59 Raum um die mitgebrachten Waren. Anlässlich der Erntezeit werden von  
60 einigen Mitgliedern Äpfel und Birnen mitgebracht, die sogleich an alle  
61 verschenkt und teilweise auch gleich gegessen werden. Auch mir werden  
62 die Äpfel und Birnen angeboten und ich bekomme schließlich eine Tüte  
63 voller Birnen geschenkt. Bereits bei diesem dritten Aufeinandertreffen  
64 wird mir so aufgeschlossen begegnet, dass ich zur Adventfeier  
65 eingeladen, geradezu zu dieser gedrängt werde. Darüber hinaus lädt mich  
66 sogar eine Anwesende zu sich nach Hause ein, jedoch nicht aufgrund  
66 meiner Forschung oder des Tauschrings. Ich bin an diesem Abend sehr  
67 überrascht darüber, wie schnell die anderen Mitglieder mich nicht mehr  
68 als Forscherin wahrnehmen, sondern vielmehr auch als ein Mitglied. An  
69 diesem Punkt wird mir bewusst, dass ich sehr auf die Rolle des Forschers  
70 und seiner Balance zwischen Nähe und Distanz achten muss, damit die  
71 nötige Distanz nicht aufgehoben wird.

72 Auch an diesem Abend wird mir wieder deutlich vor Augen geführt, wie  
73 wichtig der soziale Aspekt für die Mitglieder ist. So führen diese  
74 wieder über einen langen Zeitraum private Gespräche, sodass es lange  
75 dauert bis die ersten Mitglieder beschließen zu gehen. An meiner eigenen  
76 Person kann ich erfahren, wie schnell man in die Gruppe aufgenommen und  
77 wie freundlich man behandelt wird. Ich stelle aber auch wieder fest,  
78 dass die Tauschgeschäfte zwar stattfinden aber dennoch mehr

79 Nebenschauplatz beziehungsweise Nebenbeschäftigung während der  
80 zahlreichen Gespräche sind. Darüber hinaus zeigte das Treffen auch, wie  
81 gleichförmig die Zusammenkünfte tatsächlich immer gestaltet sind.